

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 3.

Leipzig, Montag den 5. Januar 1903.

70. Jahrgang.

! Bitte !

Am 21. Dezember cr. wurde in der Nummer 51 der in Amsterdam erscheinenden „Deutschen Wochenschrift in den Niederlanden“ ein Schmähartikel zum Abdruck gebracht, der von A bis Z erfunden, sich in gehässiger und beleidigender Weise gegen meine Person richtet. In eine grössere Anzahl deutscher Blätter ist dieser Artikel teilweise übergegangen und zwar sind diese Aufnahmen anscheinend von missgünstiger Seite veranlasst worden zu dem Zwecke

- 1) Das Ansehen meiner Person herabzusetzen und
- 2) Den Absatz des Buches von General Christian R. de Wet, betitelt „Der Kampf zwischen Bur und Brite“ zu schädigen.

Gegen den verantwortlichen Redakteur der in Amsterdam erscheinenden Wochenschrift, Prell, habe ich bereits die Verleumdungs- und Beleidigungs-Klage in die Wege geleitet.

Da wohl anzunehmen ist, dass noch andere Blätter ausser den mir bereits bekannten diesen Artikel zum Abdruck bringen werden oder gebracht haben, so richte ich an die Herren Kollegen die ergebene Bitte, mir diejenigen Zeitungen ihres Bezirkes, in welchen solche Artikel bereits Aufnahme gefunden haben oder noch finden sollten, gefälligst unter Kreuzband direkt zugehen zu lassen. Die entstehenden Kosten bitte ich durch Barfaktur in Leipzig erheben zu wollen.

Gleichzeitig teile ich, um weiteren Irrtümern vorzubeugen, mit, dass in einem „Kölner Waarenhause“ ein den „Burenkrieg“ behandelndes Buch, angeblich „verfasst von Christian de Wet“, zur Auslage gelangt ist und zum Preise von 85 Pfennigen verkauft wird. Ich habe gegen dieses Warenhaus, sowie gegen die betreffende Berliner Verlagshandlung sofort nach Mitteilung von einem Kölner Sortiment Anfang Dezember cr. Strafanzeige erstattet. Ich richte daher die weitere Bitte an alle Herren Kollegen, welche Kenntnis davon haben, dass etwa noch anderwärts dieses Buch von Warenhäusern etc. zum Verkauf angeboten wird, mich gefälligst davon zu benachrichtigen.

Indem ich im Voraus für die lebenswürdige Unterstützung meinen verbindlichsten Dank ausspreche, zeichne

Hochachtungsvoll

Kattowitz, den 31. Dezember 1902.

Carl Siwinna.



Z

Z Z

A. HARTLEBEN'S VERLAG.

Z Z

SAMMLUNG VON LEITUNGSSKIZZEN

FÜR
SCHWACHSTROMANLAGEN.

ZUM GEBRAUCH FÜR INSTALLATEURE UND ZUM SELBSTUNTERRICHT.

ZUSAMMENGESTELLT VON C. ERFURTH.

12 BOGEN.
GR.-OKTAV.GEBUNDEN
3 MARK.LEHRBUCH
DES
STOSSFECHTENSVON
FERDINAND MEYER
FECHTLEHRER ZU MÜLHAUSEN IM ELSASS.

MIT 26 ABBILDUNGEN.

9 BOGEN. OKTAV. GEBUNDEN 3 MARK.



Lexikon der Farbentechnik.

Handbuch für alle Gewerbetreibende und Künstler auf dem Gesamtgebiete der Farbentechnik.
Für Farbenfabrikanten, Färber, Bleicher, Zeugdrucker und Farbwarenhändler.

Unter Mitwirkung von Fachgenossen redigiert von

Mit 203 Abbildungen. * **Dr. Josef Bersch.** * Mit 203 Abbildungen.

16 Bog. Lex.-Dkt. In Orig.-Halbfranzbd. geb. M. 12.50 — Dasselbe in 2 Hälften. Geh. Auf. M. 10.—

Im wahren Sinne des Wortes ein Universal-Lexikon des großen Wissensgebietes, welches man als die Farbentechnik im allgemeinen bezeichnet. Dieses in so zahlreiche Zweige zerfallende Gebiet ist in dem vorliegenden Werke mit solcher Sachkenntnis bearbeitet worden, daß auch Minderwichtiges darin erwähnt wurde. Man kann dieses gewiß epochemachende Werk als eine wahre Enzyklopädie

aller technischen Wissenszweige bezeichnen, welche sich auf die Fabrikation und Verwendung der Farben in der Kunst, den Gewerben, in der Färberei und Zeugdruckerei beziehen und daselbe als ein wirklich unentbehrliches Handbuch für jeden bezeichnen, welcher sich auf farben-technischem Gebiete betätigt.

Neueste Erfindungen und Erfahrungen

auf den Gebieten der praktischen Technik, Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirtschaft.

Herausgegeben u. redigiert unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner von **Dr. Theodor Koller**XXX. Jahrgang 1903. Jährlich 13 Hefte à 60 Pfennig, XXX. Jahrgang 1903.
Pränumeration 7 Mark 50 Pfennig.

Heft 1 — 60 Pfennig. — Prospekte, Ansichtsschleifen gratis.

Gleichzeitig mit dem ersten Hefte des XXX. Jahrganges gelangt der vollständige XXIX. Jahrgang 1902 in Bandoausgabe geheftet (7 M. 50 Pf.) und gebunden (9 M. 25 Pf., nur fest) zur Ausgabe.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 3.

Leipzig, Montag den 5. Januar 1903.

70. Jahrgang.

Des Erscheinungsfestes wegen erscheint die nächste Nummer Mittwoch den 7. Januar.

Am tlicher Teil.

Bekanntmachung.

In der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 281. Die Firma Julius Süß jun. in Leipzig meldet an, daß Herr Carl Julius Süß, geboren am 29. März 1861 zu Lengsfeld i. B., Urheber der im Jahr 1902 in ihrem Verlag unter dem Titel

»Mutter u. Kind! Abhandlung über Pflege der Kinder im ersten Lebensjahre in gesunden und frankten Tagen« anonym erschienenen Broschüre sei.

Tag der Anmeldung: 23. Dezember 1902.

Leipzig, am 29. Dezember 1902.

Der Rat der Stadt Leipzig
als Kurator der Eintragsrolle.

Dr. Tröndlin.

IV. 82.

H. Baumann.

Deutscher Verlegerverein.

In unsern Verein wurden aufgenommen:

- Nr. 400. Herr Wilhelm Rieseberg, Prokurist der Firma: J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe i. B.
- Nr. 401. Herr Georg D. W. Callwey in München.
- Nr. 402. Herr Otto Schulze-Köln in Firma: Hauskunst-Verlag von Otto Schulze-Köln in Darmstadt.
- Nr. 403. Herr Ludolf Beust in Straßburg i. E.
- Nr. 404. Herr Richard Carl Schmidt in Firma: Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig.
- Nr. 405. Herr Heinrich Mielcke, Vorstand der Firma: Vereinigte Kunstanstalten A.-G. in München.
- Nr. 406. Herr Friedrich Bieweg in Firma: Chr. Friedr. Bieweg in Quedlinburg.

Straßburg i. E. und Leipzig, 2. Januar 1903.

Der Vorstand:

Dr. Karl Trübner. Ferdinand Lomnitz.
Johannes Hirschfeld.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein.

Hamburg, 2. Januar 1903.

Unsre diesjährige **ordentliche Hauptversammlung** findet am Mittwoch, den 14. Januar d. J., im Patriotischen Gebäude hier selbst statt. Mitglieder-Anträge sind beim Vorsitzenden schriftlich, und zwar mindestens acht Tage vorher, einzureichen.

Die Tagesordnung wird den Mitgliedern rechtzeitig zugehen.

Der Vorstand des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins.

Otto Meißner,
I. Vorsitzender.

Justus Pape,
I. Schriftführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Ergebnisse der Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. Prof. Fr. Merkel u. R. Bonnet. XI. Bd.: 1901. A. u. d. T.: Anatomische Hefte. 2. Abtlg. XI. Bd.: 1901. Mit 36 Textabbildgn. (XII, 1187 S.) gr. 8°. '02. n. 32. —

Jahresbericht üb. die Fortschritte auf dem Gebiete der Chirurgie. Red. u. hrsg. v. Prof. Dr. Hildebrand. 7. Jahrg. Bericht üb. d. J. 1901. (XIII, 1292 S.) gr. 8°. '02. n. 32. —

F. W. Cordier in Heiligenstadt.

Mayrhofer, Jos., S. J.: In verlorenen Augenblicken. Allerlei Gedanken, Einfälle u. Ausfälle. (20 S.) schmal 8°. '03. n. —. 75

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.
Seer, J. C.: Der König der Bernina. Roman aus dem schweizer Hochgebirge. 14. Aufl. (361 S.) 8°. '03. n. 3. 50; geb. n. 4. 50

R. Eisenschmidt in Berlin.

Auszüge aus dem Exercir-Reglement u. der Schießvorschrift f. die Infanterie, nebst Anh. Vorposten, Felddienst-Ordnung. 166—244. (Gewehr 98 u. 88.) Für Offiziere, Unteroffiziere u. Mannschaften als Taschenbegleiter zusammengestellt v. e. Kompagnie-Chef. 5. Aufl. (141 S.) 12°. '03. n. —. 80

H. Giesenschmidt in Berlin ferner:

- Doeneke, Rechn.-R. Otto:** Die Branntweinsteuer-Ausführungsbestimmungen. Ein Handbuch f. die Behörden u. Beamten der Zoll- u. Steuerverwaltgn. sowie f. Gewerbetreibende. Nach amtl. Quellen f. den praft. Gebrauch bearb. u. m. Genehmigg. des königl. preuß. Finanz-Ministeriums hrsg. Nachtrag. (115 S.) gr. 8°. '02. n. 1. —
- Wangemann, Hauptm. Kriegsch.-Lehr.:** Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der heutigen Kriegstechnik. 5 Aufsätze. (52 S.) gr. 8°. '02. n. — 75

Enßlin & Raiblin's Verlagsbuchh. in Reutlingen.

- Enßlin's Roman- u. Novellenschatz.** 17.—24. Bd. 8°. bar je — 20
17. Köhler, Eonheart, G.: Salon u. Werkstatt. Mignon vom Belvedere. Festschloßbitten. Erzählungen & Novellen. Mit Bildern v. Willy Pland. (96 S.) '02. — 18. Köhler, Feinr.: Eine Vermählung. Gebunden. 2 Novellen. Mit Bildern v. Willy Pland. (94 S.) '02. — 19. Wendt, A.: In den Tropen. Novelle. — Köhler, Feinr.: Durch e. Drehergel. Humoreske. Mit Bildern v. Willy Pland. (96 S.) '02. — 20. Dieberich, G. (G. Gainsberg): Des Bruders Schuld. Unter falschem Verdacht. Erzählungen. Mit Bildern v. W. Hohnd. (96 S.) '02. — 21. Voigt, Luise: Kein Opfer. Roman. Mit Bildern v. Willy Pland. (96 S.) '02. — 22. Weßtern, G.: Geläutertes Gold u. andere Novellen. Mit Bildern v. W. Hohnd. (96 S.) '02. — 23. Carl, G.: Die Boa Constrictor u. andere. Mit Bildern v. Willy Pland. (96 S.) '02. — 24. Falkenburg, G. v.: Professors Richte u. andere. Mit Bildern v. Willy Pland. (96 S.) '02.

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Baltzer, Eisenbahn-Bau- u. Betriebsinsp. F.:** Das japanische Haus. Eine bautechn. Studie. [Aus: „Ztschr. f. Bauwesen.“] (72 S. m. 150 Abbildgn. u. 9 Taf.) 45,5x30,5 cm. '03. Kart. n. 12. —
- Zillich, Wasserbauinsp. Karl:** Statik f. Baugewerkschulen u. Baugewerksmeister. 3. Tl. Größere Konstruktionen. 2. Aufl. (VI, 112 S. m. 99 Abbildgn.) 8°. '03. Kart. n. 1. 80

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

- Journal des Museums Godeffroy.** Geographische, ethnograph. u. naturwissenschaftl. Mittheilgn. 10. Hft. gr. 4°. n. 20. —
10. Virchow †, Prof. Dr. Rud.: Australier. 20 ethnograph. u. anthropolog. Taf., ausgeführt nach Anweisgn. u. Zeichngn. des V. 13 S. Text.) '02. n. 20. —

Carl Gerold & Sohn in Wien.

- Ernst, Ingen. W. E.:** Über das Wärmeleitvermögen des Kesselsteines u. anderer die Kesselflächen verunreinigenden Materialien. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (7 S.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 20
- Exner, Prof. Frz.:** Zur Charakteristik der schönen u. hässlichen Farben. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (22 S. m. 5 Fig.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 60
- Fuchs, Thdr.:** Über Anzeichen e. Erosionsepoche zwischen Leythakalk u. sarmatischen Schichten. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (5 S. m. 1 Fig.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 30
- Über e. neuartige Ausbildungsweise pontischer Ablagerungen in Niederösterreich. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (5 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 60
- Über e. neuartiges Pteropodenvorkommen aus Mähren, nebst Bemerkungen üb. einige muthmassliche Äquivalente der sogenannten „Niemschitzer Schichten“. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (13 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 50
- Über einige Störungen in den Tertiärbildungen des Wiener Beckens. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (18 S. m. 5 Fig. u. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 80
- Kindermann, Vict.:** Über die auffallende Widerstandskraft der Schliesszellen gegen schädliche Einflüsse. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (20 S.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 40
- Lampa, Dr. Ant.:** Zur Moleculartheorie anisotroper Dielektrica. Mit e. experimentellen Bestimmung der Dielektricitätsconstante e. gespannten Kautschukplatte senkrecht zur Spannungsrichtg. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (14 S.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 40
- Waldstein, Otto:** Über longitudinale Schwingungen v. Stäben, welche aus parallel zur Längsaxe zusammengesetzten Stücken bestehen. [Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“] (5 S.) gr. 8°. In Komm. '02. n. — 30

A. Hartleben's Verlag in Wien.

- Verfch, Dr. Jof.:** Lexikon der Farben-Technik. Handbuch f. alle Gewerbetreibenden u. Künstler auf dem Gesamtgebiete der Farbentechnik. (VI, 952 S. m. 203 Abbildgn.) Lex.-8°. ('03.) n. 10. —; geb. in Halbfrz. n. 12. 50
- Erfurth, C.:** Sammlung v. Leitungsskizzen f. Schwachstromanlagen. Zum Gebrauch f. Installateure u. zum Selbstunterricht. (81 Taf. m. IV u. II S. Text.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. —

A. Hartleben's Verlag Wien ferner:

- Hoernes, Hauptm. Herm.:** Die Luftschiffahrt der Gegenwart. (XV, 264 S. m. 161 Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 5. —
- Meyer, Fechtlehr. Ferd.:** Lehrbuch des Stossfechtens. (VIII, 112 S. m. 26 Abbildgn.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. —

Rationales Hauptquartier der Heilsarmee in Berlin (SW., Blicherplatz 1).

- Oliphant, Kommand. W. Edwin:** Das Leben v. Catherine Booth, Mutter der Heilsarmee. (XV, 224 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) 8°. '02. Geb. 3. 50

Bruno Gehling in Berlin.

- Hessling, Egon:** Die schönsten Haushüren u. Thore Berlins u. seiner Umgebung, ausgeführt in Holz. Ein Vorlagenwerk f. Architekten u. Bautischler. Nach der Natur photographisch aufgenommen u. hrsg. 1. Serie. 40 Lichtdr.-Taf. 3. Aufl. (IV S. Text.) gr. 4°. ('02.) In Mappe n. 12. —
- Jaeckel, Bildh. Zeichn. Ernst:** Stucco. Plafonds moderner Wohnräume in Gesamtansichten u. Einzelheiten. Entworfen u. ausgeführt. Ein Vorlagenwerk f. Stuccateure, Modelleure, Bildhauer, Architekten u. s. w. 1. Serie. 2. Aufl. (30 Lichtdr.-Taf.) 41x32 cm. ('02.) In Mappe n. 18. —

A. Joerges Wwe. & Sohn in Schminik.

- Zsitvay, Prof. Joh.:** Vorlagen f. das Freihandzeichnen. 1.—4. Hft. (Je 25 farb. Bl.) qu. gr. 4°. ('02.) Je n. 1. 50; auf stärkerem Pap. je n. 2. —

Franz Kirchheim in Mainz.

- Athanasia u. Eusebia, Schwestern:** Nützliche Beschäftigungen f. die Kleinen. Bademecum f. Kleinkinderschulen u. die Familie. Mit e. Vorrede v. Dr. Herm. Kofus. 4. verb. Aufl. (XVI, 287 S. m. 10 Taf.) gr. 8°. '02. n. 3. 60; geb. n. 4. 80
- Finn, Frz., S. J.:** Uda Merton od. Mein Himmel auf Erden. Für die deutsche Jugend bearb. v. Frz. Betten, S. J. 2. durchgeseh. Aufl. (IV, 128 S.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 2. —
- Tom Playfair. Erzählung aus dem Leben e. kleinen Amerikaners. Für die deutsche Jugend bearb. u. m. e. Erlärg. des amerikan. Ziellauf-Spieles (Base Ball) versehen v. Frz. Betten, S. J. 3. durchgeseh. Aufl. (VIII, 288 S. m. 1 Farbdr. u. 1 Plan.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. —
- Paul Springer, e. kleiner amerikan. Gymnast. Für die deutsche Jugend bearb. u. m. e. Erlärg. des amerikan. Ziellauf-Spieles (base-ball) versehen v. Frz. Betten, S. J. 2. verb. Aufl. (VII, 246 S. m. 1 Farbdr. u. 1 Plan.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. —
- Liguori, hl. Alphons Maria v.:** Vollständiges Betrachtungs- u. Gebetbuch. Aus den Schriften des hl. Kirchenlehrers zusammengestellt u. ins Deutsche übers. v. Priest. P. M. A. Hugues, C. ss. Red. Rechtsmäßige Orig.-Ausg. Neue verb. u. verm. Aufl. (Miniatur-Ausg.) (628 S. m. farb. Titel u. 1 Stahlst.) 24°. '02. n. 1. 20; geb. in Halbldr. n. 1. 70; in Leinw. n. 2. 20; in Vdr. n. 3. 20
- Schmitz, Fortunat:** Unterscheidungslehren der kathol. Kirche u. der Protestanten. Zum Gebrauche bei dem Erstkommunikanten-Unterricht u. f. Erwachsene zusammengestellt. 17. Aufl. (32 S.) 8°. '02. n. — 10

Josef Kösel'sche Buchh. in Rempten.

- Schnitzer-Fischer, Ingen. Rob.:** Die Fern, die Splügen. Eine zeitgemässe Studie. 2. Aufl. (23 S. m. 1 Karte.) gr. 8°. '03. n. — 50

Adolf Kunz in Berlin.

- Kunz, Adf.:** Deutsche Vereins- u. Vergnügungs-Bibliothek. 5. Bd. 12°. — 10
5. Neue Orig.-Festschiffe u. Vorträge zu Polsterabend u. Hochzeit. (48 S.) ('02.)

Ulrich Meyer in Berlin.

- Appfe, Past. em. G.:** Ernstes u. Heiteres aus dem Buren-Lande u. Kriege in Südafrika. Der deutschen Jugend u. dem deutschen Volke dargeboten. 21. u. 22. verm. Aufl. (Je 218 S. m. Abbildgn. u. 3 Farbdr.) 8°. ('02.) Geb. n. 2. —

W. Roeder in Berlin.

- Geschäftsübersicht des preussischen Hauses der Abgeordneten, 19. Legislaturperiode, IV. Session, 1902 (8. I. bis 18. VI. 1902). Von Bureau-dir. Plate. (344, 195 u. 128 S.) gr. 8°. '02. bar † n. 26. 70**

Gustav Quiel's Verlag in Wiesbaden.

Gerbrecht, Bernh.: Der Militäranwärter. Hilfsbuch f. civil-versorgungsberechtig. Unteroffiziere der Armee u. Marine. I. Französisch. 2. Aufl. (96 S.) gr. 8^o. '02.)
Geb. in Leinw. n. 1. 20

Ludwig Ravenstein's Verlag in Frankfurt a/M.

Liebenow, Geh. Reg.-R. Prof. vorm. Vorst. W.: Special-Karte v. Mittel-Europa. Nach amtli. Quellen bearb. 1:300,000. X. Lfg. 8 Blatt je 37 x 28 cm. Farbdr. u. kolor. ('02.) n. 5. —; auf Leinw. n. 9. —; einzelne Blatt n. 1. —; auf Leinw. n. 1. 50;
Radfahrer-Ausg., Red. Hans Ravenstein zu gleichen Preisen.
X. 41. Bialystok. — 53. Stedlee. — 66. Lublin. — 80. Sandomierz. — 90. Hirschberg. — 91. Neisse. — 92. Beuthen. — 126. Nancy.

Carl Reifner in Dresden.

Beer, Priv.-Doc. Dr. Thdr.: Die Weltanschauung e. modernen Naturforschers. Ein nicht-krit. Referat üb. Mach's „Analyse der Empfindgn.“ Mit e. Portr. Mach's. (116 S.) gr. 8^o. '03. n. 2. —

J. S. Robol'sky in Leipzig.

Bungenstock, Lehr. Herm., u. Knoke: Leichtfassliches Lehrbuch zur gründlichen Erlernung u. Einübung der vereinfachten deutschen Stenographie, Einigungs-System Stolze-Schrey. Für den Selbstunterricht u. zum Gebrauch in kaufmänn. Lehranstalten, Schulen u. Vereinen bearb. u. hrsg. v. Herm. Bungenstock. 8. Aufl. (II, 48 S.) gr. 8^o. ('02.) n. —. 80
— dasselbe. Schlüssel [Aufgabenlösg.]. Mit e. Verzeichnis kaufmänn. u. militär. Sonderkürzg. (28 S.) gr. 8^o. ('02.) n.n. —. 60
Vogeler, Lehr. Fr.: Stenographisches Lesebuch. Im Anschluss an H. Bungenstocks Lehrmittel der vereinfachten Stenographie Stolze-Schrey, zum Gebrauch in Anfänger- u. Fortbildungskursen m. Einrichtg. f. Wettlesen u. Wetschreiben bearb. (32 S.) gr. 8^o. ('02.) n.n. —. 60

Schall & Rentel in Berlin.

Vorberg, Dr. Axel: Der Zweikampf in dem Strafgesetzbuch f. das deutsche Reich. (56 S.) gr. 8^o. '02. n. —. 60

R. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Otto, Berth.: Leichtes Erlernung des Lateinischen. 2. Hft. [Aus: „Der Hauslehrer.“] (S. 9—60.) gr. 4^o. '02. n. 1. —

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung“ in Wien.

Silberer, Vict.: Turfbuch f. 1903. 2 Thle. (1. Thl. XVIII, 576 S.) gr. 16^o. Geb. in Leinw., f. vollständig n.n. 13. 50

Eduard Volkering in Leipzig.

Schülerfreund, deutscher. Notizkalender f. Gymnasialen u. Realschüler f. d. J. 1903. Hrsg. v. Prof. Fr. Koch. 27. Jahrg. 4. Aufl. Ausg. m. Wochentagen. (XVI, 224 u. 80 S. m. eingedr. u. 1 Stahlst.-Bildnis.) gr. 16^o. Geb. in Leinw. n. 1. —

Ernst Wunderlich in Leipzig.

Zenfert, Schuldir. Dr. Rich.: Übungs- u. Lernstoff f. die neue deutsche Rechtschreibung in den ersten vier Schuljahren. (16 S.) 8^o. '03. n. —. 20

Tiergeschichten. Für die Jugend ausgewählt vom Hamburger Jugend-Schriften-Ausschuss. 11.—20. Taus. (112 S.) gr. 8^o. '03. Geb. n. —. 60

Fischendorf, Schuldir. Jul.: Geographie IV. Präparationen f. den geograph. Unterricht an Volksschulen. (In 5 Tln.) Ein method. Beitrag zum erzieh. Unterricht. IV. Tl. gr. 8^o. n. 2. 40; geb. n. 2. 80

IV. Europa. 11. u. 12. verm. Aufl. (VI, 269 S.) '03. n. 2.40, geb. n. 2.80.

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****H. Bath in Berlin.**

Jahrbücher f. die deutsche Armee u. Marine. Geleitet v. Gen.-Maj. Keim. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (Nr. 376. 136 S.) gr. 8^o. bar n. 24. —; einzelne Hfte. n. 3. —

B. Behr's Verlag in Berlin.

Jahresberichte f. neuere deutsche Litteraturgeschichte. Mit besond. Unterstützg. v. Erich Schmidt hrsg. v. Jul. Elias, Max Osborn, Wilh. Fabian, Frdr. Gotthelf, Kurt Jahn. 10. Bd. (J. 1899.) 3. Abtlg. (132 S.) Lex.-8^o. '02. n. 6. 80

Gustav Bertram in Leipzig-Connewitz.

Geflügel-Züchter. Allgemeine Fachzeitg. f. Zucht, Pflege, Liebhaberei u. Handel v. Sport- u. Nutzgeflügel usw. 8. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg.) Fol. Vierteljährlich bar n. —. 35

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Mundschau, neue deutsche, der Freien Bühne 14. Jahrg. 1903. Red.: Prof. Dr. Ost. Vie. 12 Hefte. (1. Hft. 112 S.) Lex.-8^o. Vierteljährlich bar n. 4. 50; einzelne Hfte. n. 1. 50

Gustav Fischer in Jena.

Wochenschrift, naturwissenschaftliche. Red.: H. Potonié u. F. Koerber. Neue Folge. 2. Bd., der ganzen Reihe. 18. Bd. 1903. Nr. 14. (12 S. m. Abbildgn.) gr. 4^o. Vierteljährlich n. 1. 50; einzelne Nrn. n. —. 20

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig.

Lauber, Eduard: Praktisches Handbuch des Zeugdrucks. 3. Bd. 2. Aufl. Mit Abbildgn. u. Zeugproben. 9. Lfg. (S. 257—288.) gr. 8^o. In Komm. bar n. 2. —

R. Friedländer & Sohn in Berlin.

Mitteilungen aus der zoologischen Station zu Neapel, zugleich e. Repertorium f. Mittelmeerkunde. 15. Bd. 4. Heft. (III u. S. 483—680 m. 1 Fig. u. 11 Taf.) gr. 8^o. '02. n. 20. —

Carl Grüniger in Stuttgart.

Echo vom Gebirge. Illustriertes Fachblatt f. Zitherspiel. Red.: Frz. Fiedler. 21. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 20 u. Musikbeilage 2 u. 2 S.) gr. 4^o. Ausg. A., m. Musikbeilage in Bassschlüssel-Notation im unteren Notensystem, Ausg. B., m. Musikbeilage in Violinschlüssel-Notation im unteren Notensystem, vierteljährlich bar je n. 1. 20; Ausg. C., m. beiden Musikbeilagen n. 1. 70
— Dasselbe. Ausgabe f. Oesterreich-Ungarn. Hrsg. u. Red.: Joh. Rohrer. 4. Jahrg. 1903. 24 Nrn. m. je 1 vierseit. Musikbeilage in Wiener Stimmg. (Nr. 1. 16 S.) gr. 4^o. Vierteljährlich bar n. 1. 90

Heinrich Handel's Verlag in Breslau.

Schulblatt, katholisches. Organ der königl. kathol. Schullehrer-Seminare Schlesiens, zur Förderg. des Elementar-Schulwesens u. religiös-sittl. Bildg. Hrsg. v. Sem.-Lehr. R. Sandler. 49. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (1. Hft. 32 S.) gr. 8^o. n. 3. 20

S. Hirzel in Leipzig.

Zeitschrift, physikalische. Red.: H. Th. Simon. 4. Jahrg. 1902 1903. Nr. 7. (32 S. m. Abbildgn.) 4^o. Vierteljährlich bar n. 5. —; einzelne Nrn. n. 1. —

Paul List in Leipzig.

Gschtruth, Nataly v.: Illustrierte Romane u. Novellen. 3. Serie. 21. Bfg. (4. Bb. S. 49—96.) gr. 8^o. bar —. 40

Wilhelm Meyer in Leipzig.

Schirmmacher-Zeitung, deutsche. 20. Jahrg. 1903. 24 Nrn. (Nr. 1. 28 S.) gr. 4^o. Vierteljährlich bar n. 2. —

Wilhelm Möller in Berlin.

Kinder, gesunde! Gesunde Frauen! Zeitschrift f. die gesamten körperl. u. geist. Interessen der Jugend u. der Frauen. 8. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 20 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o. bar 1. 20
Naturarzt, der. Zeitschrift des deutschen Bundes der Vereine f. naturgemässe Lebens- u. Heilweise. Red.: Rhold. Gerling. 31. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8^o. In Komm. Vierteljährlich bar —. 75; einzelne Nrn. —. 25

Kenger'sche Buchh. in Leipzig.

Journal english-français f. deutsche Leser. Red. v. H. P. Junker. 11. Jahrg. 1902/1903. Nr. 7. (8 u. 8 S.) Lex.-8^o.
Vierteljährlich bar n. 1. 50;
französ. od. engl. Thl. allein je n. 1. —

Anton Schroll & Co. in Wien.

Architekt, der. Wiener Monatshefte f. Bauwesen u. dekor. Kunst. Red.: Archit. Prof. Ferd. Fellner Ritter v. Feldegg. 8. Jahrg. 1902. 12 Hefte. (1. Hft. 4 S. m. Abbildgn. u. 8 [4 farb.] Taf.) 41,5×32 cm. Je n. 1. 65
Interieur, das. Wiener Monatshefte f. angewandte Kunst. Red.: Jos. Aug. Lux. 4. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (1. Hft. 16 S. m. Abbildgn. u. 6 z. Tl. farb. Taf.) hoch 4^o. Je n. 1. 65

Secemann & Co. in Leipzig.

Neumeister, A., u. E. Häberle: Neubauten. Hrsg. v. B. Kossmann. 8. Bd. 12. Hft. Nr. 96. (29 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o.
Subskr.-Pr. n. 1. 25; Einzelpr. n. 1. 80

Sport im Bild in Berlin.

Sport im Bild. Illustrierte Wochenschrift f. Gesamtsport u. Auto. mobilwesen. Red.: Kurt Doerry. 9. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1 16 S.) Fol. Vierteljährlich bar n. 5. —; einzelne Nrn. n. —. 40

Georg Stilke in Berlin.

Jahrbücher, preussische. Hrsg. v. Hans Delbrück. Jahrg. 1903. 111.—114. Bd. Je 3 Hefte. (111. Bd. 1. Heft. 202 S.) gr. 8^o.
Für den Bd. n. 6. —; einzelne Hfte. n. 2. 50

Jul. Straube in Berlin.

Straube, J.: Übersichtsplan v. Berlin. 1:4000. Blatt 2. C. Nach den städt. Specialplänen gezeichnet. 32×42 cm. 3farbig.
bar n. 2. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Thesaurus linguae latinae. Vol. II. Fasc. IV. (Sp. 721—960.)
Imp.-4^o. n. 7. 20

Neuer Frankfurter Verlag in Frankfurt a. M.

Wort, das freie. Frankfurter Halbmonatsschrift f. Fortschritt auf allen Gebieten des geist. Lebens. Begründet v. Carl Saenger. Hrsg. v. Max Henning. 2. Jahrg. 1902/1903. Nr. 19. (32 S.) gr. 8^o.
Vierteljährlich bar 2. —; einzelne Hfte. n. —. 40

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Theile anderer Wissenschaften. Begründet v. J. Liebig u. H. Kopp, hrsg. v. G. Bodländer, W. Kerp u. G. Minunni. Für 1894. 9. Hft. (XCVIII u. S. 2561—2848.) gr. 8^o. n. 10. —

W. Bobach & Co. in Berlin.

Arbeitsstube, die. 32. Jahrg. 4. Heft. (8 S. m. 1 Musterbogen u. 1 farb. Taf.) gr. 4^o.
Vierteljährlich bar 1. 20;
einzelne Hfte. —. 50

Kinder-Modenwelt, große. Red.: Doris Kiefewetter, Hermine Steffahny, Elsa Delfers. Jahrg. 1902/3. Nr. 4. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) gr. 4^o.
Vierteljährlich bar —. 60

Moden-Zeitung fürs deutsche Haus. Red.: Doris Kiefewetter, Hermine Steffahny, S. Hochstein. Jahrg. 1902/1903. 7. Hft. (20 S. m. Abbildgn. u. Schnittbog.) gr. 4^o.
Vierteljährlich bar —. 90; einzelne Hfte. —. 15

Mustervorlagen f. weibliche Handarbeiten in natürlicher Größe. Jahrg. 1902/03. 4. Hft. (2 S.) 84×57,5 cm. Mit Text auf dem Umschlag. gr. 4^o.
Vierteljährlich n. —. 40;
einzelne Hfte. n. —. 20

Sonntags-Zeitung f. Deutschlands Frauen. Red.: S. Hochstein, Doris Kiefewetter, Hermine Steffahny, Elsa Delfers. Jahrg. 1902/03. 14. Hft. (34 S. u. 8 S. in gr. 8^o. m. 1 Schnittmusterbog.) hoch 4^o.
bar —. 20

Karl N. Vogelsberg in Leipzig.

Fundgrube, die. Illustriertes Familienblatt zur Unterhaltg. u. Belehrg. (Illustrierte Wochenschrift f. die gesamten prakt. Bedürfnisse u. Interessen des tägl. Lebens.) Begründet i. J. 1874 v. Dr. A. Rauch. 30. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) gr. 4^o.
Vierteljährlich bar n. 2. —; einzelne Nrn. n. —. 20

Ernst Wunderlich in Leipzig.

Schulpraxis, deutsche. Wochenblatt f. Praxis, Geschichte u. Literatur der Erziehg. u. des Unterrichts. Hrsg.: Schuldirekt. Dr. Rich. Seyfert. Begründet durch Ernst Wunderlich. 23. Jahrg. 1903. 52 Nrn. Nebst Gratisbeilagen: »Pädagogischer Führer«, Blätter f. Lehrersfortbildg. u. pädagog. Kritik, »Pädagogisch-psycholog. Studien«. »Lehrmittelschau«, deutsches Zentralorgan f. das gesamte Lehrmittlwesen u. Schulzimmersausstattg. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4^o.
Vierteljährlich bar n. 1. 60; einzelne Nrn. —. 20;
der Lehrmittelschau n. —. 20

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Literar.-artist. Anstalt Theodor Nieldel in München. 128
Historisch-politische Blätter für das katholische Deutschland. 131. Bd. 1. Heft.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 127
Klöster, Die Schrift bei Geisteskrankheiten. 10 M.
Clifford, Von der Natur der Dinge an sich. 1 M. 20 S.

A. Bath in Berlin. 128
Militärische Zeitfragen. Heft 6. 1 M.

Eugen Diederichs in Leipzig. 126
Maeterlinck, Monna Vanna. 3. Auflage. (6. bis 10. Tausend.) 2 M.; geb. 3 M.
— Das Leben der Bienen. 2. Auflage. (3. bis 5. Tausend.) 4 M. 50 S.; geb. 5 M. 50 S.

Alfred Janssen in Hamburg. 128
Sirforn, Gedichte. Geb. 2 M.

Lotus-Verlag in Leipzig. 125
El-Correï, Reinhard Hofer. 4 M.; geb. 5 M.

M. & S. Marcus in Breslau. 127
Abhandlungen aus dem Staats- u. Verwaltungsrecht, herausgeg. v. Dr. Siegfried Brie. 6. Heft. 3 M. 80 S.
Untersuchungen zur Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte, herausgeg. von Dr. Otto Gierke. 66. Heft. 10 M.

H. Oldenbourg in München. U 3
Buchner, Eduard, Hans Buchner u. Hahn, Die Zymasegärung. 12 M.
Dunbar, Zur Ursache u. spezifischen Heilung des Heufiebers. 3 M.
Veröffentlichungen des Deutschen Vereins für Volks-Hygiene. Heft IV: Fraenkel, Gesundheit und Alkohol.

Ferdinand Schenk in Wien. 127
Schönbrunner u. Meder, Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina und anderen Sammlungen. VIII. Bd. 1. Lfg. 3 M.

Schuster & Loeffler in Berlin. 117
Silienfron, Ausgewählte Gedichte. V. Aufl. Geb. 5 M.

Arwed Strauch in Leipzig. 123
v. Spöhr, Die Bein- u. Hufleiden der Pferde. 2 M.; geb. 3 M.

Bernhard Tauchnik in Leipzig. 124
Levett-Yeats, Lord Protector (T.-Ed. vol. 3625).
Broughton, Lavinia. (T.-Ed. vol. 3626).

Beit & Comp. in Leipzig. 122
Blumenthal, Schachminiaturen. Neue Folge. Ca. 7 M. 50 S.;
— heb. ca. 9 M.

Verlag der Dokumente des modernen Kunstgewerbes
Dr. Heinrich Budor in Berlin. 128
Dokumente des modernen Kunstgewerbes. Serie B. Heft 1. 2. Aufl. 6 M.

F. C. W. Vogel in Leipzig. 124
Bier, Hyperämie als Heilmittel. 10 M.
Mitteilungen aus Finsens Medicinske Lysinstitut in Kopenhagen. III. Heft. 5 M.
Lenhossék, Die Entwicklung des Glaskörpers. 12 M.

Nichtamtlicher Teil.

Uebersetzungen aus dem Deutschen

in die slawischen, die magyarische u. a. osteuropäische Sprachen.

(Mitgeteilt von E. Fesch.)

1902, II*.)

(Fortsetzung aus Nr. 2 d. Bl.)

- Haackel, Kunstformen in der Natur. (Leipzig, Bibliogr. Institut.)
Геккель, Э. Красота формъ въ природѣ. Т-во „Просвѣщеніе“.
Fol. Petersburg. 1000 Ex.
Erscheint in Heften. (1. Heft. 16 S. u. Tafeln. R. 1.—.)
- Haackel, der Ursprung des Menschen. (Bonn, E. Strauss.)
Haackel, E. O pochodzeniu człowieka ze słowem wstępnem
B. Dybowskiego itd. 8. Lemberg, I. Vereinsbuchdr. XV, 80
mit Portr. K. 2.—.
- Hahn, die wunderbare Heilkraft des frischen Wassers. (Leipzig,
Krüger & Co.)
Ганъ, I. С. Замѣчательное цѣлебное дѣйствіе холодной воды на
человѣческой организмъ и пр. Пер. съ 6-го нѣм. изд. Съ предислов.
В. Винтернитца. 8°. Wilna, Buchdr. A. Syrkin. 224 S. 2000 Ex.
- Hahn, Afrika. (Leipzig, Bibliograph. Institut.)
Ганъ, Ф. Африка. Полн. пер. со 2-го изд. Д. А. Корочевского.
Книгоизд. т-во „Просвѣщеніе“. 4°. Petersburg. 5000 Ex.
Erscheint in Lieferungen mit Abbildgn., Karten u. a.
- Hamerling, der König von Sion. (Hamburg, Verlagsanstalt.)
Hamerling, A. Král Sionský. Přel. Eliška Krásnohorská. 2. Bd.
8. Prag, A. Wiesner. 267 S. K. 3.—.
In „Sborník světl. poesie“, 75.
- Hammerstein, Charakterbilder aus dem Leben der Kirche.
(Trier, Paulinus-Druckerei.)
Několik vynikajících katolických povah XIX stol. Z Ham-
mersteinova spisu „Charakterbilder etc.“ vybral a přel. J. Kosina.
8°. Prag, V. Kotrba. 220 S. K. 2.30.
In „Vzdělávací knihovna katolická“, XXIII. — Enthält nur eine
Auswahl aus dem Original.
- Handbuch für Drechsler.
Podręcznik dla tokarzy, wskazówki do obliczania kół zębatych
itd. Tłomaczyl z niem T. Rolnik. 16°. Warschau, J. Guro-
nowski. 105 S. 60 Kop.
- Hann, die Erde als Ganzes, ihre Atmosphäre und Hydrosphäre.
(Leipzig, G. Freytag.)
Ганъ, Ю. Земля, ея атмосфера и гидросфера. Пер. съ 5-го нѣм.
изд. Сутугина, Шенберга и Шиндлера. Съ прилож. очерка П.
И. Броунова „Атмосферная оптика“. Изд. Акц. Общ. Брокгаузъ-
Ефронъ. 4°. Petersburg. 162 S. mit Abbildgn., Tafeln und
Karten. 5000 Ex.
- Hauptmann, der Biberpelz; der rothe Hahn. (Berlin, S. Fischer's
Verlag.)
Гауптманъ, Г. I. Бобровая шуба, комедія въ 4-хъ дѣйств. II. Красный
пѣтухъ, комед. въ 4-хъ д. Пер. съ нѣм. Б. Эмануила. Книгоизд.
П. П. Гершунина. 8°. Petersburg. 137 S. 5000 Ex. 50 Kop.
- Hauptmann, der rothe Hahn. (Berlin, S. Fischer's Verlag.)
Гауптманъ, Г. Красный пѣтухъ. Трагикомедія. Пер. Ю. Балтру-
шайтисъ и В. Саблина. 8°. Moskau, Buchdr. der Gesellsch.
Mamontow. 75 S. 700 Ex.
- Hebbel, Maria Magdalena.
Hebbel, F. Marie Magdalena. Občanská truchlohra v 3 jedn.
Přel. K. Kamínek. 8°. Prag, J. Otto. 140 S. 40 h.
In „Světová knihovna“, 284—85.
- Hecht, der Selbsteinstallateur elektr. Hausanlagen. (Meissen,
Kobisch.)
Гехтъ, А. Домашній электротехникъ. Практич. установщикъ для
устройства электр. звоновъ и пр. 2-е изд. съ нѣм., обработалъ
П. А. Федоровъ. Изд. кн. маг. А. Ф. Суховой. 8°. Petersburg.
80 S. mit Abbildgn. 2200 Ex. 30 Kop.
- Helm, Lillis Jugend. (Leipzig, G. Wigand.)
Гельмъ, Клементина. Какъ я провела свою юность. Приключенія
подростка. Разсказъ для юношества. Пер. съ нѣм. М. 8°. 8°.
Buchdr. Kuschnerew & Co. 271 S. 3000 Ex. R. 2.—.
- Hergemöther, Geschichte der kathol. Kirche. VI und VII.
Hergemöther, J. Historia powszechna Kościoła katolickiego.
Tom VI i VII. 8°. Warschau, Gebethner & Wolff. IV, 218;
III, 179 S.
- Hilty, das Glück. (Frauenfeld, J. Huber's Verl. — Leipzig,
J. C. Hinrichs' Verl.)
Гильти, К. Счастье. Популярныя очерки по нравственной фило-
софii. Пер. съ 5-го нѣм. изд. и предисловіе А. Острогорскаго.
5-е изд. 8°. Petersburg. 140 S. 2120 Ex. 50 Kop.
- Hintner, Griech. Schulgrammatik. (Wien, A. Hölder.)
Hintner B. Görög nyelvten. Gymsnasiumi hasznalatra. Az
5. kiadás nyomán ford. Schill S. 3. kiadás. 8°. Budapest,
Singer & Wolfner. 195 S. K. 2.80.
- Hoffmann, der Grossmutter Erzählungen. (Stuttgart, F. Loewe.)
Макарова, С. Мамелькины разказы. Для маленькихъ дѣтей. (По
Фр. Гофману.) Изд. 6-е, Ф. А. Битопаж. 8°. Petersburg. 160 S.
mit Abbildgn. 2025 Ex.
- Hofmeister, Verbandstechnik. (Tübingen, H. Laupp.)
Гофмейстеръ, Ф. Руководство къ наложенію повязокъ. Пер. Б. Е.
Гершуни. Изд. Медицинск. Журнала (Окса). 8°. Petersburg.
83 S. mit Abbildgn. 1200 Ex. 60 Kop.
- Hummel, die Fästigkeitslehre.
Гуммель, Л. Спротивленіе матеріаловъ. Краткій курсъ для
самообученія. Пер. съ нѣм. С. Ю. Калецкій. Изд. Г. В. Гольстена.
8°. Petersburg. 50 S. mit Abbildgn. 1200 Ex. 60 Kop.
- Kant, Kritik der reinen Vernunft.
Кантъ, И. Критика чистаго разума. Пер. Н. М. Соколова. Изд.
2-е, кн. маг. М. В. Попова. 8°. Petersburg. 671 S. 2000 Ex.
R. 3.50.
- Kautsky, die Klassengegensätze von 1789. (Stuttgart, Dietz.)
Каутскій, К. Противорѣчія классовыхъ интересовъ въ 1789 году.
Пер. Г. О. Львовича. 8°. Petersburg, Buchdr. J. Goldberg.
65 S. 3000 Ex. 35 Kop.
- Kellner, Zur Pädagogik der Schule und des Hauses. (Essen,
Baedeker.)
Кельнеръ, Л. Мысли о школьномъ и домашнемъ воспитаніи. Пер.
съ нѣм. О. Масловой подъ ред. М. Горбова. Изд. 3-е, К. Тихо-
мирова. 8°. Moskau. 279 S. 3000 Ex. R. 1.25.
- Kessler, die Dampfmaschinen. (Hildburghausen, O. Pezoldt.)
Кесслеръ, I. Паровыя машины. Устройство паров. машинъ и пр.
Пер. съ нѣм. К. В. Наумова, подъ ред. А. А. Сашкевича. Изд.
Н. И. Базлова. 8°. Petersburg. 132 S. mit Abbildgn. 5000 Ex.
R. 1.25.
- Klein, Unter dem Donner der Kanonen.
Клейнъ, К. Подъ громомъ пушекъ. Разказы-воспоминанія изъ
франко-прусской войны. Пер. съ нѣм. С. А. Порѣцкаго. 8°. 8°.
Moskau, Buchdr. Kuschnerew & Co. 152 S. mit Abbildgn.
4000 Ex. 80 Kop.
- Kobelt, Verbreitung der Tierwelt. (Leipzig, Ch. H. Tauchnitz.)
Кобельтъ, В. Географическое распредѣленіе животныхъ въ холод-
номъ и умѣренномъ поясахъ сѣвернаго полушарія. Пер. съ нѣм.
В. Л. Бианки. Изд. А. Ф. Девриена. 8°. Petersburg. 2550 Ex.
Erscheint in 5 Lieferungen. (1. Lief. 112 S. mit Abbildgn.,
Tafeln und 1 Karte.)
- Köller, Bücher der Beispiele.
Köller, J. A. Księgi przykładów. Roczniki maryjańskie, czyli
188 cudownych zdarzeń, działane za przyczyną Najświęt. Maryi
Panny, przerobił ks. P. E. M. S. T. 2 Bde. 8°. Warschau,
Buchdr. St. Nemira-Söhne. 263, III; 305, IV S. R. 1.20.
- Kümmel, die Tochter des Radscha Ro-a von Celebes.
Кюммель, М. Дочь раджи Роза Целебеса. Эпизодъ изъ борьбы
малайцевъ противъ голландскаго владычества. Пер. съ нѣм. Н. К.
16°. Moskau, Gesellsch. J. D. Sytin. 96 S. 20 000 Ex.
- Lamberg, die erste Hilfe bei plötzl. Unglücksfällen. (Wien,
F. Deuticke.)
Ламбергъ, J. Pierwsza pomoc w nagłych wypadach, przetłumaczył
P. Kepler. 16°. Podgorze, Buchdr. W. Poturalski. 98 S. mit
Abbildgn. K. 2.—.
- Landsberg, Streifzüge durch Wald und Flur. (Leipzig, Teubner.)
Ландсбергъ, Б. Въ царствѣ лѣсовъ и полей. Образоват. прогулки и пр.
Со 2-го нѣм. изд. пер. С. А. Порѣцкій. 8°. Moskau, Buchdr.
Gesellsch. Kuschnerew & Co. 282 S. mit Abbildgn. 3600 Ex.
R. 1.30.
- Langmann, Bartel Tursser. (Stuttgart, Cotta'sche Buchh. Nachf.)
Лангманъ, Ф. Бартелъ Турасеръ. Драма. Изд. Э. Головкиной.
8°. Charkow. 108 S. 2400 Ex. 30 Kop.
- Ledebur, Handbuch der Eisen- u. Stahlgiesserei. (Leipzig B. F. V. ig.)
Ледебуръ, А. Чугунное и сталелитейное дѣло. Практич. руко-
водство и пр. Съ 3-го изд. пер. I. И. Ефронъ. Изд. К. Л. Риккера.
8°. Petersburg. 436 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. R. 4.—.

*) 1902, I siehe Börsenblatt 1902, Nr. 156, 157 und 159.

- Lesser, Geschlechtskrankheiten und Volksgesundheit. (Berlin, A. Hirschwald.)
- Lesser, E. I. История и общая патология сифилиса. II. Профилактика половых болезней. Пер. Е. Б. Блуменау. Изд. тип. Г. де Кельтъ. 8°. Petersburg. 30 S. 1000 Ex. 40 Kop.
- Lindner, Allgemeine Erziehungslehre. (Wien, A. Pichlers Wtwa. & Sohn.)
- Lindner, G. A. Obecné vyučovací učebnice. Pro ustavy ku avzdělání učitelův učitelek z nova zpracoval K. Domin. 6. Aufl. 8°. Wien, A. Pichlers Wtwa. & Sohn. 94 S. K. 1.20.
- Lippert, Wie die Menschen kochen lernten. (Prag, Verein zur Verbr. nützl. Kenntnisse.)
- Lippert, J. Jak się ludzie nauczyli gotować, przykład z niem. 8°. Warschau, Buchdr. K. Kowalewski. 31 S. 15 Kop.
- Lipps, Grundzüge der Logik. (Hamburg, L. Voss.)
- Липпсъ, Т. Основы логики. Пер. съ вѣм. Н. О. Лосского. Изд. О. Н. Поповой. 8°. Petersburg. 304 S. 3000 Ex.
- Lob der evangel. Kirche.
- Chwała kościoła ewangelickiego podług oryginału niem. opracował E. H. Schulz. 8°. Warschau. 96 S. 20 Kop.
- Lüben, Vorbereitender Kursus der Botanik.
- Раевскій, Н. Приготовительный курсъ ботаники. Составленъ по Любени. 12. изд. Изд. Н. Глазунова. 8°. Petersburg. 138 S. mit Abbildgn. 5000 Ex. 40 Kop.
- Mach, Über das Sehen, über die Symmetrie. (In „Populärw. Vorlesungen“. Leipzig, J. A. Barth.)
- Mach, E. O widzeniu, o symetrii, odczyty popularno-naukowe, przeł. Br. Go. 16°. Warschau, M. Arct. 56 S. 10 Kop.
- Margarete oder ziehet nicht an fremdem Joch, aus dem Franz. von O. Pank. (Leipzig, Hinrichs' Sort.)
- Маргарита, Императрица Византийская. Истор. разсказъ изъ времянъ крестовыхъ походовъ. Пер. съ вѣм. Е. Н. Никольской. 16°. Moskau, Buchdr. J. D. Sytin. 95 S. 20 000 Ex.
- Marshall, der Bau der Vögel. (Leipzig, J. J. Weber.)
- Маршалъ. Анатомія птицъ въ общедоступн. изложеніи. Пер. съ вѣм. подъ ред. Н. А. Холодковского. 2-е изд. 8°. Buchdr. Michajlow. 363 S. mit Abbildgn. 1000 Ex. R. 1.50.
- Merkel, Juristische Encyclopädie. (Berlin, Guttentag.)
- Меркель, А. Юридическая энциклопедія. Пер. Ф. К. Зейделя подъ ред. В. М. Грибовскаго съ 2-го изд. Изд. Н. К. Мартынова. 8°. Petersburg. 264 S. 1200 Ex. R. 1.50.
- Micholitsch, Zeichenunterricht in der 3. und 4. Klasse der Mittelschule. (Krems, F. Lamprecht.)
- Михоличъ, А. Руководство къ преподаванію рисованія въ средн. учебн. заведеніяхъ. Пер. съ вѣм. А. Ф. Красовскаго. 8°. Petersburg, Buchdr. der „Общ. польза“. 111 S. 1000 Ex. R. 1.25.
- Moll, das nervöse Weib. (Berlin, F. Fontane & Co.)
- Jakubowski, H. Kobieta nerwowa według dzieła Alberta Molla opracował. 8°. Warschau, A. G. Dubowski. V, 136 S. 60 Kop.
- Moritz, Grundzüge der Krankenernährung. (Stuttgart, F. Enke.)
- Moritz, F. Zasady żywienia chorych, odczyty itd., przeł. H. Landau. 8°. Warschau, E. Wende & Co. 348, VII S. R. 2.50
- Münchhausens Reisen und Abenteuer.
- Приключенія и путешествія барона Мюнхаузена. Полный переводъ на русск. яз. Е. Песковской. 3-е изд., Т-ва М. О. Вольфъ. 8°. Petersburg. 278 S. mit Abbildungen.
- Munter, die Hydrotherapie bei Syphilis.
- Munter, S. Значеніе гидротерапіи при леченіи сифилиса и триппера. Пер. съ вѣм. Е. Б. Блуменау. Изд. тип. Г. де Кельтъ. 8°. Petersburg. 38 S. 1000 Ex. 50 Kop.
- Münz, Ritualmord und Eid. (Gleiwitz, Neumann's Stadtbuchdr.)
- Ритуальное убійство и присяга. Открытое письмо В. Мюнца депутату рейхстага. Либерманъ-фонъ-Зонненбергу. Пер. Г. Генкеля. Изд. Ш. Бушеля. 8°. Petersburg. 16 S. 1000 Ex. 15 Kop.
- Neumeister, Fütterung des Edel- und Rehwildes. (Freiberg, Craz & Gerlach.)
- Neumeister, M. Żywienie jeleni i sarn, przeł. z niem. M. Biesiekierski. 8°. Warschau, Red. des „Łowiec polski“. 39 S. 60 Kop.
- Nietzsche, Unzeitgemäße Betrachtungen. (Leipzig, C.G. Naumann.)
- Nietzsche, B. Nečasové úvahy. Přel. J. Krejčí. 4°. Königl. Weinberge, J. Laichter.
- Erscheint in Lieferungen in „Otázky a názory“ 1. Jahrg.
- Nordau, Zeitgenössische Franzosen. (Berlin, E. Hofmann & Co.)
- Нордау, М. Современные французы. Очерки изъ исторіи литературы. Пер. А. В. Перельманой. Изд. Д. Екимова. 8°. Moskau. 322 S. 3000 Ex. R. 1.75.
- Nordau, Paradoxe. (Leipzig, B. Elischer.)
- Нордау, М. Парадоксы. (Въ поискахъ за истиной.) Пер. съ 7-го вѣм. изд. М. С. Моделя. Изд. В. И. Губинскаго. 8°. Petersburg. 379 S. 3500 Ex.
- Nordau, Neue Paradoxe.
- Нордау, М. Новые парадоксы. О бракѣ. Политическая ложь. — Экономическая ложь и пр. — Конечная гармонія. Перевела Э. Ф. Зауэръ. Изд. Ф. Павленкова. 8°. Petersburg. 329 S. 3100 Ex. 75 Kop.
- Nordau, Gesammelte Werke.
- Нордау, М. Собраніе сочиненій. Въ 12-ти томахъ. Пер. съ вѣм. подъ ред. В. Н. Михайлова. Изд. Б. Фукса. 8°. Kiew. 6000 Ex. Erscheint in 12 Bdn. Preis R. 6.—. (1. Bd. Paradoxe. 218 S.)
- Nordau, der Zionismus. (Brünn, Verlag der Jüdischen Volksstimme.)
- Nordau, M., A zionismus. Némethöl ford. Gabel Gy. Az „Ungar. Wochenschrift“ külön lenyomata. 8°. Budapest, O. Geyer. 23 S. 20 h.
- Ostwald, die wissenschaftl. Grundlagen d. analyt. Chemie. (Leipzig, W. Engelmann.)
- Ostwald, W. Chemia analityczna, z 2-go wyd. przełożyli L. H. i W. M. 8°. Warschau, M. Borkowski. 193 S. R. 1.—.
- Patzig, der prakt. Ökonomie-Verwalter. (Leipzig, Reichenbachsche Buchh.)
- Patzig, G. C. Praktyczne rzadca ekonomiczny według wymagań nowoczesnych. Podręcznik itd. Wyd. 3-ie, podług niem. wyd. zastosował A. Swieżawski. 2 Tle. 8°. Lemberg, Gubrynowicz & Schmidt. VI, 261; 232, 38, IV S. K. 10.—.
- Pierstorff, Frauenarbeit und Frauenfrage. (Jena, G. Fischer.)
- Пирсторфъ, Ю. Женскій трудъ и женскій вопросъ. Пер. В. Б. Либина. Книгоизд. П. Гершунина и Ко. 8°. Petersburg. 116 S. 3100 Ex. 50 Kop.
- Platen, die neue Heilmethode. (Berlin, Bong & Co.)
- Платень, М. Новый способъ леченія. Настольная книга для здоровыхъ и больныхъ. Полный пер. Ф. Ф. Коврайскаго, подъ ред. А. П. Зеленкова. Книгоизд. т-во „Просвѣщеніе“. 8°. Petersburg. 10 000 Ex.
- Erscheint bandweise. (1. Bd. 660 S. mit Abbildgn.)
- Ploetz, Syllabaire français. (Berlin, Herbig.)
- Ploetz, K. Syllabaire français. Bevezetés a francia nyelvbe. A 23 ered. kiadás szerint átdolgozta Varga B. 9. kiadás. 8°. Budapest, R. Lampel. 144 S. K. 1.10.
- v. Polenz, der Büttnerbauer. (Berlin, F. Fontane & Co.)
- Поленць-фонъ, В. Крестьянинъ. Пер. съ вѣм. В. Величкиной. Съ предисл. гр. Льва Никол. Толстаго. Изд. „Посредника“. 8°. Moskau, Buchdr. Wilde. 409 S. 5000 Ex. R. 1.20.
- Raaf, die Elemente der Psychologie, deutsch v. W. Rheinen- (Langensalza, Beyer & Söhne.)
- Raaf de H. Psychologia elementarna z 2-go wyd. przekładu niem. itd. przełożyli K. Król i J. Moszczeńska. 8°. Warschau, M. Arct. VIII, 176 S. 80 Kop.
- Reiss, die Naturheilmethode bei Magen- und Darmkrankheiten. (Berlin, Steinitz.)
- Рейсъ, К. Гигіена, діета и леченіе желудка и кишечника. Лѣченіе разстройствъ и пр. Пер. съ 3-го вѣм. изд. Изд. В. И. Губинскаго. 8°. Petersburg. 48 S. 3000 Ex. 15 Kop.
- Rohleder, Vorlesungen über Sexualtrieb. (Berlin, Fischer's medicin. Buchh.)
- Роледеръ, Г. Лекціи для врачей о половомъ влеченіи и половой жизни человека. Пер. съ вѣм. Изд. журнала „Соврем. Медицина и Гигіена“. 8°. Petersburg. 160 S. 400 Ex. R. 1.—.
- Runge, Lehrbuch der Gynäkologie. (Berlin, J. Springer.)
- Рунге, М. Учебникъ гинекологіи. Пер. съ вѣм. М. Б. Блуменау. Изд. журн. „Практическая медицина“. 8°. Petersburg. 369 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. R. 2.50.
- Savor, Leitfaden für die Schwangerschaft-Untersuchung. (Wien, F. Deuticke.)
- Savor, R. Руководство къ изслѣдованію бременной и роженицы. Пер. и дополн. С. А. Бѣлицъ-Гейманъ. Изд. А. Карцева. 8°. Moskau. 37 S. 15 000 Ex. 50 Kop.
- Schaeffer, Atlas und Grundriss der Gynäkologie. (München, J. F. Lehmann.)
- Schaeffer, O. Атласъ и основы ученія о гинеколог. операціяхъ. Пер. съ вѣм. В. Ф. Зибольда. Изд. В. С. Эттингера. 8°. Petersburg. 110 S. und Tafeln. 1800 Ex.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Vom Reichsgericht. (Nachdruck verboten.) — Wegen Nachdrucks ist am 12. Juli v. J. vom Landgericht I in Berlin der Redakteur des Deutschen Gewerbe- und Handelsblattes, Heinrich Böschl, zu einer Geldstrafe von 50 M verurteilt worden. In der Kolonialwarenzeitung war ein Artikel des Dr. jur. Schäfer über die Anwendung des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb mit dem Vermerk „Nachdruck verboten“ erschienen. Diesen Artikel hat der Angeklagte in seinem Blatt wörtlich nachgedruckt; nur hat er den Zusatz „Nachdruck verboten“ weggelassen. Er will in dem Artikel keine selbständige wissenschaftliche Arbeit erblickt haben, sondern nur eine planlose Aneinanderreihung des Inhalts von Urteilen. Das Gericht war aber der Ansicht, daß der Angeklagte sehr wohl die Wissenschaftlichkeit der fraglichen Abhandlung erkannt und nur deshalb sie abgedruckt habe. Es hat Fahrlässigkeit angenommen, da der Angeklagte sich hätte vergewissern müssen, ob der Nachdruck freigegeben war. Dem Angeklagten hat es darin Glauben geschenkt, daß er den Vermerk „Nachdruck verboten“ nicht gesehen habe.

Die Revision des Angeklagten kam am 2. d. M. vor dem Reichsgericht zur Verhandlung. Der Reichsanwalt erklärte sie für begründet und führte dazu folgendes aus: Der Nachdruck geschah unter dem alten Gesetz, die Verurteilung unter dem neuen. Dieses ist das mildere Gesetz, weil es den jahrlässigen Nachdruck nicht mehr bestraft. Der Angeklagte könnte sogleich freigesprochen werden, wenn das Gericht nicht auch den Begriff der Fahrlässigkeit verkannt hätte. Größere Ausarbeitungen bedürfen nämlich, um vor Nachdruck geschützt zu werden, gar nicht des Vermerks „Nachdruck verboten“. Nach dem neuen Gesetz mußte der Angeklagte wegen absichtlichen Nachdrucks verurteilt werden. Dann wäre aber das alte Gesetz wieder das mildere, und nach diesem wird dann vielleicht die Freisprechung erfolgen können.

Das Reichsgericht hob das Urteil auf und verwies die Sache an das Landgericht zurück.

Vom Reichsgericht. Keine berechtigten Interessen. (§ 193 St.-G.-B.) (Nachdruck verboten.) — Von der Anklage der Beleidigung durch die Presse ist am 11. September v. J. vom Landgericht Danzig der Hilfsredakteur und Expedient der „Gazeta gdanska“, Stanislaus Wentowski, freigesprochen worden. In der genannten Zeitung war ein Artikel erschienen, in dem behauptet wurde, die Behörden in D. nähmen für die Deutschen gegen die Polen Partei, wenn Beschwerden einliefen. Herr G. sei nicht nur Lehrer und Kantor, sondern auch Schulze, Vorsitzender und Schriftführer von mehreren Vereinen und Inhaber des Hohenzollernschen Hausordens. Er sei eine Vertrauensperson der Regierung, und nur so sei es zu erklären, daß er zu so vielen Ämtern auch noch das Schulzenamt bekommen habe. Dann wurden weiter noch die Verwaltungsbehörden der Willkür beschuldigt.

Das Gericht war der Ansicht, daß diese von dem Angeklagten verbreiteten Tatsachen geeignet seien, das Ansehen der Behörden zu untergraben; es sei festgestellt, daß die Behauptung der Willkür unwahr sei. Aber der Angeklagte sei freizusprechen, weil er in Wahrnehmung berechtigter Interessen gehandelt habe. Der Schutz des § 193 sei ihm nicht zu versagen, weil er eine besondere Beziehung zu den politischen Verhältnissen habe. Der Angeklagte könne sich für berechtigt gehalten haben, als Pole die polnischen Interessen zu vertreten.

Auf die Revision des Staatsanwalts hob am 2. d. M. das Reichsgericht das Urteil auf, weil dem Angeklagten der Schutz des § 193 St.-G.-B. zu unrecht zugebilligt sei.

Vom Reichsgericht. (Nachdruck verboten.) — Die Aachener Reliquien und ihre Ausstellung waren am 14. Juni v. J. vom „Vorwärts“ einer Besprechung unterzogen worden. In dem Artikel wurde gerügt, daß die fraglichen Reliquien, das Kleid der Jungfrau Maria, die Windeln Jesu, dessen Lendentuch, sowie das Tuch, in das der Leib des Johannes nach seiner Enthauptung gewickelt war, mit Kranken, die Heilung suchen, in Berührung gebracht werden. Dann war noch bemerkt, Menschen, die noch in solchem Wahn befangen sind, seien in der geeignetsten Verfassung zur stummen Duldung der jetzigen sozialen Unterdrückung. Diesen Artikel druckte die Börliger Volkszeitung, die in Breslau hergestellt wird, ab. Sie machte dazu noch einen Zusatz, in dem es u. a. hieß, ein sozialdemokratisches Blatt müsse das Recht haben, „einen Unfug als solchen zu kennzeichnen“. In der Bezeichnung der Verehrung der Aachener Reliquien als „Unfug“ hat nun das Landgericht Breslau eine Beschimpfung eines Gebrauchs der katholischen Kirche erblickt; es hat deshalb den verantwortlichen Redakteur des Blatts, Julius Bruhns, am 9. September v. J. zu zwei Wochen Gefängnis verurteilt.

Die Revision des Angeklagten kam am 2. d. M. vor dem

Reichsgericht zur Verhandlung. Der Reichsanwalt erklärte sie für begründet und führte dabei u. a. aus: Anzuerkennen ist, daß nach der Rechtsprechung des Reichsgerichts die Reliquienverehrung als ein Gebrauch der katholischen Kirche anzusehen ist. Dagegen ist nicht jeder Angriff auf einen einzelnen Gegenstand des Kultus ein Angriff gegen den Kultus selbst. Daß gerade die Ausstellung der vier hier in Frage kommenden Gegenstände ein Ausfluß des allgemeinen Gebrauchs der Reliquienverehrung wäre, ist vom Gericht nicht festgestellt worden. Das Landgericht hat ganz allgemein daraus, daß überhaupt ein Gegenstand der Verehrung angegriffen wird, geschlossen, daß damit ohne weiteres der Kultus der Reliquienverehrung beschimpft werde. Das muß aber als unzulässig bezeichnet werden. Ebenso erregt es Bedenken, daß in dem Ausdruck „Unfug“ ohne weiteres eine Beschimpfung erblickt worden ist. Das Reichsgericht hat ja ausgesprochen, daß der bloße Ausdruck der Mißachtung nicht genüge, sondern daß die Mißachtung in einer rohen, verletzenden Form geäußert sein müsse; es hat aber auch, was hier allerdings nicht in Frage kommt, ausgesprochen, es sei nicht erforderlich, daß gerade verletzende Schimpfwörter gebraucht seien, sondern die rohe, verletzende Form könne auch in der Bekämpfung ehrverletzender und ehrenrühriger Tatsachen gefunden werden. Endlich scheint auch der Dolus nicht genügend festgestellt zu sein.

Das Reichsgericht erkannte auf Aufhebung des Urteils und verwies die Sache an das Landgericht zurück. In der Hauptsache trat das Reichsgericht den Ausführungen des Reichsanwalts bei; doch wurde die Frage, ob in der Anwendung des Worts „Unfug“ wirklich eine Beschimpfung liege, vorläufig ungeprüft gelassen.

Post. — Das soeben ausgegebene (vierteljährlich einmal erscheinende) amtliche „Postblatt“ (Nr. 1, vom 2. Januar 1903) faßt in gewohnter Weise an der Spitze des Blatts die hauptsächlichsten Neuerungen im Postverkehr, die seit dem 1. Oktober 1902 eingetreten sind, wie folgt zusammen:

1. Im Verkehr mit der Türkei sind jetzt Briefe und Kästchen mit Wertangabe bis 8000 M auch nach andern als den durch Vermittlung fremder Postanstalten am Wertdienst teilnehmenden türkischen Orten zugelassen. Nach Japan (ausschließlich Formosa) können Briefe und Kästchen mit Wertangabe bis 8000 M angenommen werden; bei den Sendungen ist Nachnahme bis 400 Yen und Gilbestellung zulässig.

2. Nach den französischen Kolonien in Westafrika sind Postanweisungen bis 500 Franken zugelassen. Bei Postanweisungen nach Konstantinopel und Smyrna (deutsche Postanstalten) und nach den ottomanischen Postanstalten wird jetzt das Umwandlungsverhältnis von 1 Pfund Türkisch = 18 M 65 s angewendet.

3. Nach San Domingo sind Postpakete ohne Wertangabe bis 5 kg zugelassen. Bei Postpaketen nach Japan und den japanischen Postanstalten in China und Korea ist Wertangabe bis 800 M und Gilbestellung zugelassen. Postpakete nach Japan und den japanischen Postanstalten in Korea können auch mit Nachnahme bis 800 M belastet werden.

4. Neuerungen im Postfrachtstückdienst:
Nach den deutschen Postanstalten in der Türkei (über Hamburg) und nach den in Afrika außerhalb der deutschen Schutzgebiete gelegenen Anlegeplätzen der Deutschen Ostafrika-Linie, der Woermann-Linie und der Oldenburg-Portugiesischen-Dampfschiffs-Neederei ist das Meistgewicht von 10 auf 20 kg erhöht worden;
nach den kleinasiatischen Hafenplätzen Alexandrette und Mersina sind Pakete bis 20 kg ohne oder mit Wertangabe bis 1000 M zugelassen;
nach Casablanca, Mazagan, Mogador, Saffi, Tanger (Marocco) und Duala und Victoria (Kamerun) ist Wertangabe bis 8000 M zugelassen;
nach den Vereinigten Staaten von Amerika (über Bremen oder Hamburg) sind die Taxen wesentlich ermäßigt worden.

Talerstücke. — Vom 1. Januar 1903 ab werden von den Kassen der deutschen Reichsbank Talerstücke nicht mehr ausgegeben.

Ungiltiges Testament. (Vgl. Nr. 300 d. Bl. vom 29. Dezember 1902.) — Das Testament des verstorbenen Buchhändlers und Buchdruckereibesetzers Philipp von Zabern in Mainz wurde von Amts wegen nicht deshalb für ungiltig erklärt, weil — wie in Nr. 52 des „Zeitungsverlags“ gesagt ist — nur das darin befindliche Datumswort „Mainz“ gedruckt statt geschrieben war; sondern das betreffende Testament litt als eigenhändiges Testament an einer doppelten Unrichtigkeit. Der Testamentserrichter hatte außer dem Ortsdatum auch das Zeitdatum nicht durchaus eigenhändig geschrieben, sondern er hatte, weil er zur Niederschrift einen Geschäftsbriefbogen mit Vordruck benutzte, auch das vorgedruckte Jahresdatum entsprechend ausgefüllt und ergänzt. Diese Art der Herstellung des Zeitdatums ist beim eigenhändigen Testament im Sinne von § 2231 des Bürgerlichen Gesetzbuchs eine gesetzlich unzulässige und führte, abgesehen von dem gedruckten

Datumwort Mainz, die absolute Nichtigkeit des gesamten Inhalts des Testaments herbei, weil der Zeitpunkt der Errichtung des Testaments durch eine an sich unvollständige eigenhändige Zeitangabe nicht ausgewiesen erscheint.

In dieser Beziehung kann bei der Strenge des Gesetzes, was die Beobachtung der für das eigenhändige Testament vorgeschriebenen Förmlichkeiten anbelangt, nicht genug davor gewarnt werden, Geschäftsbriefbogen mit Vordruck bei Vornahme wichtiger Rechtsakte zu verwenden. Auch andre geschäftliche Akte, bei denen der Ort der Errichtung und die Zeitangabe eine entscheidende Rolle spielen, sollten der Sicherheit halber nicht auf Geschäftspapiere mit vorgedruckten Orts- und Zeitangaben geschrieben werden. Der Druck und der handschriftlich ergänzte Druck liefern, wo eigenhändige Schriftlichkeit und ein sicheres Orts- und Zeitdatum gesetzlich zum Zweck des Nachweises verlangt wird, keinen Beweis der absoluten und unbestreitbaren Nichtigkeit dieser Angaben. Beim eigenhändigen Testament, das seinem ganzen Inhalt nach geschrieben sein muß, hat das Vorkommen eines einzigen gedruckten oder auf andre mechanische Weise, nicht mittels Handschrift hergestellten Buchstabens oder einer Ziffer im Erklärungstext oder in der Orts- oder in der Zeitangabe die Nichtigkeit der ganzen Urkunde zur Folge. Die gesetzlichen Formvorschriften sind hier äußerst streng; die Echtheit der Unterschrift gibt hier nicht den Ausschlag und Janiert hier nicht.

Es bewirkt demnach nicht nur die gedruckte Ortsangabe Nichtigkeit der ganzen letztwilligen Erklärung, sondern auch die eigenhändig schriftliche Ausfüllung vorgedruckter Jahreszahlen, wie z. B. 19... genügt, um die Anfechtbarkeit der Testamentserklärung aus dem Gesichtspunkt der Nichtigkeit für andre Erbberechtigte zu begründen. Der Testamentserichter darf aber auch hinsichtlich des Zeitdatums nicht irren, sondern muß den richtigen Tag, Monat und das richtige Jahr eigenhändig ober- oder unterhalb seiner Erklärung niederschreiben, sonst ist das Testament wegen Unrichtigkeit des Zeitdatums nichtig.

Das Zeitdatum muß vollständig sein. Ist z. B. nur Tag und Jahr oder Monat und Jahr geschrieben, so ist das ganze eigenhändige Testament nichtig und gilt als überhaupt nicht vorhanden. Der Ort, der im Testament angegeben ist, muß mit dem Ort, an dem die Erklärung niedergeschrieben ist, übereinstimmen; sonst ist das ganze Testament nichtig. Dagegen schadet es der Rechtsgültigkeit des eigenhändigen Testaments nichts, wenn es statt mit Tinte mit Bleistift oder mit einer andern Schreibmasse geschrieben ist, wenn es eigenhändige Korrekturen mittels Durchstreichungen und Textzufüge oder Schreibfehler enthält. Auch der Stoff, auf dem es niedergeschrieben ist, ist gleichgültig. Mit der Schreibmaschine darf es jedoch nicht geschrieben sein; es muß stets die Originalhandschrift ersehen lassen. Dr. jur. Karl Schaefer.

Geschäftsjubiläum. — Am 1. Januar 1903 konnte der ebenso im deutschen Buchhandel wie in der wissenschaftlichen und literarischen Welt hochgeachtete Verleger Herr J. F. Bergmann in Wiesbaden unter der Teilnahme von Freunden und Kollegen das Fest des fünfundsingzigjährigen gesegneten Wirkens der unter der Firma seines Namens in dem schönen Weltbadeort blühenden Handlung begehen. Herr J. F. Bergmann eröffnete seine Handlung am 1. Januar 1878 auf der Grundlage eines Teils des C. W. Kreidelschen und des Julius Niednerschen Verlags. Später kam auch der übrige Teil des vorzüglich geleiteten und eingeführten Verlags von C. W. Kreidel hinzu, und viele neue, eigne Verlagsunternehmungen vervollständigten im Lauf der Jahre den Bestand des Verlags, der unter den deutschen wissenschaftlichen Verlagshandlungen in der vordersten Reihe steht. Unsere besten Glückwünsche seien dem geehrten Inhaber der Jubelfirma hiermit gern und aufrichtig ausgesprochen.

Erscheinungsfest. — Auf das Erscheinungsfest (Hohe Neujahr) am Dienstag den 6. Januar, das in Sachsen als kirchlicher Festtag gefeiert wird, sei für den Verkehr mit Leipzig hierdurch aufmerksam gemacht.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 2. d. M. in Hamburg, wo er Heilung von seinem Leiden gesucht hat, unser verehrter Kollege Herr Rudolf Reich aus Basel, Inhaber der dortigen alten und hochangesehenen Buchhandlung seines Namens, vormals C. Detloff's Buchhandlung.

Am 1. Januar 1883 wurden die Firmen C. Detloff's Buchhandlung und Bahnmaier's Verlag vereinigt und unter der Firma C. Detloff's Buchhandlung und Verlag weitergeführt. Den Alleinbesitz dieser Handlung übernahm nach dem am 6. August 1890 erfolgten Tode Carl Detloff's der jetzt Verstorbene. Er hat das alte Geschäft mit großer Rührigkeit in Ehren geführt und nicht nur

auf seiner Höhe erhalten, sondern nach mancher Richtung hin erweitert und gefestigt. Im deutschen Buchhandel und zumal bei seinen schweizerischen Kollegen, in deren Vereinsvorstände er mit Aufopferung tätig war, genöß er allgemeine wohlverdiente Hochachtung. — Ehre seinem Andenken!

(Sprechsaal.)

Verlangen der Löschung im Handelsregister.

Auch eine Rechtsfrage.

Der Unterzeichnete, seit 1868 Inhaber der Weller'schen Buchhandlung in Baugen, erwarb nach dem Tode seines frühern Zöglings Erich Temper dessen Buchhandlung, ließ sich auch als Besitzer der Firma in das Handelsregister eintragen. Die Firma wurde neben der Weller'schen Buchhandlung bis 1894 als getrenntes Geschäft in dem Temperschen Lokal weiter betrieben, dann aber, wegen Mangels an geeignetem Personal, in der Weller'schen Buchhandlung weitergeführt.

Infolge einer Anregung der Zittauer Handelskammer sollen Firmen ohne eignes Geschäftslokal von jetzt an gestrichen werden. Ich wurde auf das hiesige Amtsgericht geladen — einmal, zweimal, dreimal — und ich habe jedesmal auf das bestimmteste erklärt, daß ich die wohlworbene Firma beizubehalten wünsche. Man nahm von der dreimal zu Protokoll gegebenen Erklärung aber keine Notiz; vielmehr erschien ein Zettel: Binnen 14 Tagen ist Löschung der Firma zu beantragen — sonst 20 M. Strafe.

Selbstverständlich habe ich keins von beiden getan, sondern Widerspruch erhoben, gestützt durch den Hinweis auf so und so viel Buchhändler, die mehr als eine Firma besitzen, ohne für jede ein besonderes Lokal zu haben. Gebeten habe ich dabei, die Erledigung dieser Sache auf Anfang 1903 zu verschieben, da natürlich zu Weihnachten und Neujahr wichtigere Sachen zu erledigen sind, und auf das etwaige frühere oder spätere Erlöschen der Firma Erich Temper herzlich wenig ankommt. Auf letztern Wunsch ist man eingegangen; unter der Hand wurde mir aber mitgeteilt, daß man meine Einwände nicht gelten lassen würde, da die Verhältnisse bei den angeführten Firmen doch ganz anders lägen.

Ich habe versprochen, im Börsenblatt eine Aussprache hierüber zu veranlassen, und tue es hiermit. — Hat jemand schon in der gleichen Lage gestedt? und was ist daraus geworden? — Ein befreundeter Jurist gab mir den Rat, mein Recht nicht gutwillig aufzugeben, sondern bis an das Oberlandesgericht zu gehen.

Baugen.

Oscar Koesger.

Warenhaus-Musikalienhandel.

Auf Grund einer uns vorliegenden Faktur des Firma Oscar Linderer, Theater-Buchhandlung in Berlin NW., Friedrichstraße 153a (jetzt Oscar Linderer'sche Buch- und Musikalienhandlung [Inh.: E. Abraham] in Berlin NW., Friedrichstraße Nr. 136) stellen wir hiermit fest, daß genannte Firma dem Warenhaus A. Jandorf & Co., Musikalien-Sortiment liefert. Die Faktur ist — trotz des alten Formulars — neuesten Datums. (20. November 1902.)

Berlin, 2. Januar 1903.

Der Vorstand

des Vereins der Berliner Musikalienhändler.
W. Challier. B. Scheithauer. M. Raabe.

Zum Urheberrecht.

Anfrage.

Ist der Verleger des Neudrucks eines ältern, urheberrechtlich freien Werks verpflichtet, die Genehmigung des Herausgebers zum Druck einer zweiten Auflage einzuholen, oder kann er ohne diese eine unveränderte Auflage mit dem Namen des Herausgebers veranstalten? Der auf dem Titelblatt genannte Herausgeber hat im Auftrag des Verlegers ein Vor- und Nachwort geschrieben und den fast unveränderten Text in Gemeinschaft mit dem Verleger in neuer Orthographie herausgegeben. Er hat für diese Arbeit ein entsprechendes Honorar bekommen und ist der Meinung, daß er ein Urheberrecht an dem Werk habe, was der Verleger bestreitet. — Der Herausgeber, ist Staatsbeamter, und das Werk steht in keinerlei Beziehung zu seinem Beruf. Ein Vertrag ist nicht vorhanden.

Bemerkung der Redaktion. — Im Zweifel gilt der Herausgeber als Urheber. Ein Vertrag besteht nicht; also ist der Verleger nur zu einer Auflage berechtigt (Verlagsrechtsgesetz § 5). Den Namen des Herausgebers und dessen Zutaten darf der Verleger zu einer neuen Auflage ohne Genehmigung nicht verwenden. Wir bitten um Aussprache.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Berliner Verleger-Verein.

Dem Berliner Verleger-Verein sind nachstehende Firmen als Mitglieder beigetreten:

Rich. Bong	Franz Lipperheide
Carl Chun	Albert Raud & Co.
R. Eisenschmidt	Martin Oldenbourg
Wilhelm Ernst & Sohn	Ernst Schotte & Co.
Fischer & Franke	W. Schulz-Engelhard
G. Grote'sche Verlagshandlung	J. M. Spaeth, Berl.
Reinhold Kühn	Georg Stille.

Berlin, 2. Januar 1903. Der Vorstand.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrl. Buchhandel machen wir hierdurch die Mitteilung, daß der unterzeichnete Verlag der

Centralstelle des Volksvereins für das katholische Deutschland in M. Gladbach

vom 1. Januar 1903 ab mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung tritt und mit seiner Vertretung für Leipzig

Herrn Hermann Schulze in Leipzig betraut hat.

Ueber unsere Verlagswerke werden wir in Kürze ein besonderes Rundschreiben versenden, das wir der Beachtung empfehlen. Die Auslieferung erfolgt vorläufig nur von M. Gladbach aus. Sendungen à cond. sind ausgeschlossen.

Hochachtungsvoll

M. Gladbach, den 31. Dezember 1902.

Centralstelle des Volksvereins für das katholische Deutschland.

Röhschenbroda, den 20. Dezember 1902.

Hiermit bringe ich zur Kenntnis, daß ich mit heutigem Tage die Buchhandlung von Theodor Heuleshoven vorm. Ed. A. Trapp aus der Konkursmasse gekauft habe.

Über das vorhandene Kommissionsgut wird den Herren Verlegern von seiten des Konkursverwalters Aufstellung zugehen.

Ich bitte um die Einwilligung der Herren Verleger, dasselbe zu übernehmen und verpflichte mich, darüber zur D.-M. pünktlich abzurechnen.

Hochachtend

Paul Rost.

Die Firma:

Paul Menzel's Buchdruckerei in Marklissa

tritt am heutigen Tage mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr und hat uns ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, den 2. Januar 1903.

Reichenbach'sche Buchhandlung
Westermann & Staeglich.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Hierdurch zeige ich an, daß ich den Wortlaut meiner Firma Meusser & Meffer ab 1. Januar 1903 in

Hermann Meusser

ändere.

Berlin, den 1. Januar 1903.

Hermann Meusser.

P. P.

Ich übernahm die Besorgung der Kommissionen für die Firma:

Ferdinando Ongania,

Editore Libraio della Real Casa,

Venezia,

Piazza S. Marco.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Verkaufsanträge.

Seltene Gelegenheit!

Eine in Hauptverkehrsader Berlins befindliche **Sortimentsbuchhandlung** von bestem Ruf und von grosser Zukunft ist Familienumstände halber sofort unter allergünstigsten Bedingungen zu verkaufen.

Angebote erbitte u. Z. 1903 Berlin Postamt 35.

Zu verkaufen

eine **Antiquariatshandlung** in Leipzig mit ziemlich ausgedehntem wissenschaftl. Lager. Bei baldiger Uebernahme des Ganzen würde der Besitzer dem Käufer ganz besonders günstige Bedingungen stellen, doch ist derselbe auch gern bereit zur Abgabe einzelner Abteilungen des Lagers zu sehr billigen Preisen. Es dürfte dies für Herren, die sich ein Lager nach ihren besonderen Wünschen bilden wollen, eine ausnehmend günstige Gelegenheit hierfür sein. Ernstgemeinte Anfragen wolle man richten an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter Nr. 3698.

Die Restauflagen von 4 freireligiösen Broschüren sind mit Verlagsrecht und handelsgerichtlich eingetragener Firma in Leipzig billig zu verkaufen. Näheres unter $\text{H} 25$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Zur Uebernahme für Februar wird eine Verlagsbuchhandlung, möglichst einheitlicher Richtung (event. Fachzeitschrift) gegen bar zu kaufen gesucht. Dieselbe muss eine nachweisbare Rente abwerfen, muss erweiterungsfähig und nicht an den Ort gebunden sein.

Gef. Angebote, die streng diskret behandelt werden, unter K. J. $\text{H} 1$ durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für zahlungsfähigen Käufer suchen wir eine nicht an den Ort gebundene

Fachzeitschrift

(am liebsten pädagogischer Richtung) zu erwerben.

Leipzig. Reichenbach'sche Buchhandlung.

70. Jahrgang.

Ich suche zu kaufen:

Einen Buch- oder Zeitschriften-Verlag vornehmer Richtung, der nach Leipzig oder Stuttgart verlegbar sein müßte. Mein Mandant ist ein junger, tüchtiger Kollege, und könnten bis zu 200 000 M angezahlt werden.

Ferner:

Einen größeren Schulbücher-Verlag oder gut eingeführte Universitätslehrbücher; dieselben sollen einer angesehenen Verlagshandlung angegliedert werden.

Ferner:

Einen gangbaren Musikalien-Verlag für ca. 50 000 M , event. wäre der Erwerb eines größeren Musikalien-Sortiments nicht ausgeschlossen.

Ferner:

Einen großen Verlag gangbarer Geschenk-artikel oder Jugendschriften; mein Mandant verfügt über sehr große Mittel und könnte Barzahlung bis zu jeder Höhe leisten.

Ferner:

Einen guten Verlag wissenschaftlicher, protestantischer, positiver Theologie oder Geschichte; auch ein guter Kinderschriften-Verlag fände Berücksichtigung. Mein Auftraggeber verfügt über reiche Erfahrung und reichliche Mittel.

Ferner:

Einen gut eingeführten (möglichst kunstwissenschaftlichen) Verlag im Preis bis zu 200 000 M . Barzahlung könnte geleistet werden.

Ferner:

Für mehrere sehr bemittelte Herren Verlagsbuchhandlungen streng wissenschaftlicher Richtung. Kaufpreis 150 000 M oder mehr.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche für einen gut geschulten Sortimenter, dem reichliche Barmittel zur Verfügung stehen, eine Buchhandlung in Thüringen oder anderer landschaftlich bevorzugter Gegend zu kaufen. Mein Auftraggeber wünscht vor Uebernahme der Firma ein Jahr lang als Gehilfe in dem Geschäft zu arbeiten. Angebote erbitte ich unter J. R. $\text{H} 369$.

Leipzig, 31. Dezember 1902.

F. Volckmar.

Teilhabergesuche.

Für mein lukratives, besten Rufes sich erfreuendes, langjährig bestehendes Sortimentsgeschäft einer großen Stadt Norddeutschlands suche ich einen tüchtigen jüngern Buchhändler (mit einer Kapitaleinlage von 20 000 M), dem das Geschäft nach einigen Jahren übergeben werden könnte. — Selbstreflektanten wollen ihr Anerbieten unter $\text{H} 16$ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Fertige Bücher.



Z Bitte auf Lager zu halten:

Sprachführer f. d. Reise.

Fassano, Dr., *Viaggio a Roma*. 5. Aufl.
1 *M* 40 δ ord., 1 *M* 5 δ no., 1 *M* bar.

Jonas, E., *Reise i Danmark og Norge*.
1 *M* 50 δ ord., 1 *M* 15 δ no., 1 *M* bar.

Jonas, E., *Resa i Sverige*. (Schweden.)
1 *M* 60 δ ord., 1 *M* 20 δ no., 1 *M* 10 δ bar.

Palme, A., *Спутникъ по Россiи*. (Russland.)
2 *M* ord., 1 *M* 50 δ no., 1 *M* 35 δ bar.

Pløtz, Prof. K., *Voyage à Paris*.
15. Aufl. 1 *M* ord., 75 δ no., 70 δ bar.

Pløtz, R. A., M. A., *the traveller's companion*. 7. Aufl.
1 *M* 30 δ ord., 95 δ no., 90 δ bar.

Stromer, Th., *Viaje por España*. 3. Aufl.
1 *M* 30 δ ord., 95 δ no., 90 δ bar

7|6 gegen bar 7|6.

Ganzleinenbände mit Goldtitel 30 δ no.

Ich bitte diese als vortrefflich anerkannten Sprachführer auf Lager zu halten und stelle dieselben sowohl broschiert als gebunden, jedoch nur auf Verlangen à cond. zur Verfügung. (s. Zettel.)

Berlin, 4. Januar 1903.

F. A. Herbig.

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Reichs-Kursbuch 1903

Januar/Februar-Ausgabe.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 δ netto bar.

Ihren weitem Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 31. Dezember 1902.

Julius Springer.

= Nur auf Verlangen. =

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Kiesler's Reise- und Eisenbahnkarte

von Deutschland mit den angrenzenden Ländern, Oesterreich, Frankreich, Russland, Belgien, Holland und der Schweiz.

— Mit vollständigem Ortsverzeichniss. —

Zum Gebrauche für Kontor und Reise. — Taschenformat. — 24. Auflage.

Preis 50 δ ord., 30 δ netto, 20 δ bar und 11/10.

(100 Explre. 16 *M* 50 δ , 500 Explre. 70 *M*, 1000 Explre. 130 *M* ohne Freixemplare.)

Diese Reisekarte bitte ich gef. im Schaufenster auslegen zu wollen; die kleine Mühe wird sich durch Partieabsatz reichlich lohnen, da sich derselbe auf das ganze Jahr erstreckt.

Hochachtungsvoll

Verlagsinstitut, Richard Kühn in Leipzig.

Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M. Neue Kräme 19/21.

DIE UMSCHAU

begann am **1. Januar** einen **neuen Jahrgang**.

SIE UNTERRICHTET IN AUFSÄTZEN UND BERICHTEN,
ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER
DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN AUF DEM
GESAMTGEBIET DER WISSENSCHAFT, TECHNIK,
LITTERATUR UND KUNST

Wöchentlich erscheint eine
Nummer von 20 Quartseiten

Preis vierteljährlich
ord. Mk. 3.80, no. Mk. 2.85.

R. v. Decker's Verlag, Berlin SW.

Soeben erschien:

Handbuch

über

den **Königlich Preussischen Hof und Staat**
für das Jahr 1903.

— **Amtliche Ausgabe.** —

Preis in Umschlag gebunden 16 *M* ord., 14 *M* 50 δ no.

Auslieferung nur bar!

Z

Wandtafeln

für den

Unterricht in Anthropologie, Ethnographie und Geographie,

herausgegeben von

Dr. Rud. Martin, Prof. an der Universität Zürich.

Unter obigem Titel bringen wir ein grosses **Tafelwerk menschlicher Rassentypen** im Format von 88:62 cm zur Veröffentlichung, wie es bis jetzt noch niemals versucht worden ist. Jede Tafel stellt in feinsten Photochrom-Ausführung in Ueberlebensgrösse das Brustbild eines der wichtigsten Repräsentanten der Menschheit dar. Eine kurze Monographie des abgebildeten Typus mit den wichtigsten Litteraturnachweisen aus der Feder des Herausgebers ist jeder Tafel beigegeben.

Das Unternehmen wird in folgender Weise erscheinen:

1. **Kleine Ausgabe**, für den Geographie-Unterricht in den oberen Klassen der Volksschulen, Realschulen u. s. w. bestimmt und aus folgenden 8 Typen: *Wedda, Javanin, Australier, Masai, Melanesier, Dakota, Escimo* und *Grossrusse* bestehend, auf festem, matt lackiertem Kreidekarton, in Mappe verpackt mit kurzem erläuternden Text, Preis 28 Mk. exkl. Verpackung und Porto.
2. **Grosse Ausgabe**, welche für den Unterricht in Mittel- und Hochschulen, Handelsschulen, Museen u. s. w. bestimmt ist und *ausser den obigen 8 Typen* noch die folgenden: *Aegypter, Senoi, Semang (Negrito), Chinesin, Buschmann, Jamil, Karaïbe, Polynesierin, Karen, Battak, Dohame-Neger, Mikronesier, Kirghise, Salomonier, Samojede* und *Tschon (Feuerländer)* enthält. Preis dieser Ausgabe, in 3 Mappen à 8 Tafeln verpackt, mit kurzem erläuternden Text: 64 Mk. exkl. Verpackung und Porto.

==== Die kleine Ausgabe ist soeben erschienen. ====

Wir liefern nur bar mit 15% Rabatt.

Die Natur des Werkes gestattet uns nicht, dasselbe à cond. zu versenden, wie es uns auch die ausserordentlich hohen Herstellungskosten versagen, günstigere Bezugsbedingungen zu stellen.

Zürich, Dezember 1902.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Z

Verlag von Carl Reißner in Dresden.

Woher und Wohin?

Gesammelte Aufsätze

VON

Robert Franceschini.

Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Ernst Mach
und einer biographischen Einleitung von Adolf Gelber.

Ein Band in groß 8°. (482 Seiten) geheftet 5 Mark, gebunden 6 Mark.

Am 5. Mai 1901 starb der Wiener Feuilletonist Robert Franceschini nach kurzer Krankheit, kaum neunundvierzig Jahre alt, auf der Höhe seiner fruchtbaren literarischen Tätigkeit. Da er zudem noch ein sehr liebenswürdiges, heiter-geselliges Naturell besaß, hinterließ er eine große Schar von Freunden, die nicht bloß den Verlust eines begabten und kenntnisreichen Schriftstellers, sondern auch den eines gemütreichen Menschen in seinem Tode beklagten. Dieser Freundesliebe ist die vorliegende Sammlung seiner Feuilletons zu verdanken. Sie ist mehr als bloß ein Werk pietätvollen Andenkens; in Wahrheit: ein **rechtes Volksbuch wissenschaftlichen Denkens**, das einen Platz in jeder öffentlichen Bibliothek verdient. Franceschini war ursprünglich Mediziner; Krankheit und widrige Verhältnisse verhinderten ihn, Arzt von Beruf zu werden. Aber aus reinster Leidenschaft zur Wissenschaft, bloß um das „Glück des Wissens“ zu genießen, erwarb er sich in der Muße, die ihm eine kleine Beamtenstellung ließ, umfassende und gründliche Kenntnisse in den Naturwissenschaften und der Philosophie. Der Trieb zur litterarischen Mitteilung und Darstellung erwachte — zu seinem Glück — erst spät in ihm, als er schon eine Art von Polyhistor geworden war. **Ernst Mach nennt ihn geradezu eine „echte Gelehrten- und Forscher-natur — und das Wort wiegt schwer aus diesem Munde.** Allgemeine Zeitung (München).

„Woher und Wohin?“ so benannten die Freunde des kürzlich in Wien verschiedenen Schriftstellers und Popularisators Robert Franceschini seine gesammelten Aufsätze, die sie in feinsinniger Auswahl und Gruppierung soeben der Öffentlichkeit übergeben haben. „Aus meiner Romanwelt“, „An den Bewußtseinsportalen“, „Vor und nach dem Einschlafen“, „Die Lebensmaschine“, „Woher und Wohin?“ betiteln sich die fünf Hauptabschnitte des Werks. Trotz dieser äußerlichen Disziplinierung bleiben es doch eigentlich ungebundene, wilde Gefellen, Kinder einer sprudelnden, lebendigen Einbildungskraft, und gleichen sich nur darin, daß sie niemals trodene Gelehrsamkeit sind, sondern immer — Wissenschaft als Erlebnis eines Menschen geben. Im übrigen zeigen sie die denkbar größte Mannigfaltigkeit. Sie erzählen von aussterbenden Tieren und von fliegenden Touristen, plaudern von den hervorragendsten Talenten, die bis jetzt unter den Vierhändlern bekannt geworden sind, und nehmen sich der Verstorbenen des Tierreichs an, der Lurche und Reptilien, gegen die sich eine tiefe, geheimnisvolle Abneigung jahrhundertlang forterbte. Sie erläutern uns die Bildungsgesetze der sonderbaren Eisblumen, aus denen die Phantasie des Leonardo da Vinci Anregung zu bizarrem Gestaltungs-spiel schöpfte, und verraten uns das Geheimnis eines Blinden, dem das Gesicht durch eine rettende Operation wiedergegeben wird und der den neuen Sinn als namenloses Unglück empfindet. Es giebt köstliche Humorperlen unter ihnen, wie z. B. „Mein Kanarienvogel“, „Das Bett“, „Haemoglobius oder die Schicksale eines rothen Blutkörperchens“ und wahrhaft grausige Nachtstücke, wie z. B. der „Kopf eines Hingerichteten“ oder die tiefsinnig-symbolische Skizze „Unter Wasser“, die Geschichte eines allzu verlängerten Tauchversuchs, der dem kühnen, wissensdurstigen Taucher beinahe das Leben gekostet hätte. Sie durchmessen das weite, weite Reich des organischen Lebens und rütteln an der vorläufig nahezu unzugänglichen Pforte der psychischen Erscheinungen. Sie verharren in unbeugbarer Festerstellung gegen alten und neuen Aberglauben, berichten uns von der verhängnisvollen Entdeckung des Todes und schwingen sich auf zu den kühnsten Konzeptionen der modernen Astronomie über die Endlichkeit und Begrenztheit der physischen Welt. Sie bringen so Vieles und so Mannigfaltiges, daß man ruhig sagen kann: Sie werden jedem etwas bringen.

Frankfurter Zeitung.

Die meisten öffentlichen Bibliotheken machen ihre Neuanschaffungen zu Beginn des Jahres; ich möchte es daher nicht unterlassen, Ihre Aufmerksamkeit für dieses schöne Buch, das in keiner bessern Volksbibliothek fehlen sollte, aufs neue zu erbitten. Firmen, die sich rationell dafür verwenden wollen, liefere ich gern eine Anzahl Prospekte gratis.

Ich bitte, auf dem rosa Verlangzettel zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 2. Januar 1903.

Carl Reißner.

Ⓜ 40%

Neue Auflagen

7/6

Soeben
erschienen!

Reicke, Das grüne Huhn

III. Auflage (unverändert)

Der vielbesprochene und vielumstrittene Roman des neuen, nunmehr bestätigten Bürgermeisters von Berlin.

Wir liefern jetzt mässig à cond., jedoch
nur bei gleichzeitiger Barbestellung!

geh. Mk. 5.—
geb. Mk. 6.—

Soeben
erschienen!

Liliencron, Kriegsnovellen. Schulausgabe

XIV. Auflage (unverändert)

Von dem klassischen Erzählungswerk des grossen Schleswig-Holsteiners
verkauften wir im Dezember 1902 über 5000 Exemplare!

Nur bar! Freiexpl. 11/10

nur kart. Mk. 1.—

Ende
Januar
erscheint:

Liliencron, Ausgewählte Gedichte

V. Auflage

Das unvergleichliche und unvergängliche Werk bedarf keines weiteren
Hinweises.

Nur bar! 7/6 Expl. Mk. 20.—

nur geb. Mk. 5.—
Einband von Fidus

Verlag Schuster & Loeffler, Berlin S.W. 11

Zum **Quartalswechsel** seien zum **Abonnement** empfohlen:



Socialistische Monatshefte

Internationale Revue

ADMINISTRATION: Berlin SW. 19, Beuth Strasse 2.

Preis pro Quartal M. 1.50 ord., Einzelheft M. —.50 ord.

Die »**Socialistischen Monatshefte**«, die jetzt in ihren **IX. Jahrgang** treten, sind ein unabhängiges Organ für **Theorie und Praxis des Socialismus**, eine Revue des **geistigen** und **socialen** Lebens. Sie dürfen sich rühmen, durch die in ihnen veröffentlichten Arbeiten zur Klärung der Anschauungen innerhalb des Socialismus beigetragen zu haben und in der **Behandlung aller Probleme von öffentlichem und culturellem Interesse** den Namen einer **modernen** Zeitschrift zu verdienen.

An den Socialistischen Monatsheften arbeiten die **ersten Kräfte** des internationalen Socialismus mit, namhafte Vertreter der **Wissenschaft** und der **Kunst** wie Dr. Leo **Arons**, Ignaz **Auer**, Eduard **Bernstein**, Wilhelm **Bölsche**, Lily **Braun**, Richard **Calwer**, Dr. Eduard **David**, Richard **Dehmel**, Kurt **Eisner**, Dr. W. **Ellenbogen**, Adolph von **Elm**, Prof. E. **Ferri**, Paul **Göhre**, Wolfgang **Heine**, Dr. Willy **Hellpach**, Hugo von **Hofmannsthal**, Ricarda **Huch**, Jean **Jaurès**, Paul **Kampffmeyer**, Ellen **Key**, Prof. Antonio **Labriola**, Carl **Legien**, Dr. Max **Quarck**, Prof. Elisée **Reclus**, Max **Schippel**, Dr. Conrad **Schmidt**, Hermann **Stehr**, Prof. Emile **Vandervelde**, Georg von **Vollmar** u. a. m.

Das Handwörterbuch der Staatswissenschaften nennt die »Socialistischen Monatshefte« die »vielseitigste und bestredigierte socialdemokratische Revue . . . die lehrreichste socialistische Revue der Gegenwart«.

Das soeben erschienene **Januar-Heft 1903** ist besonders geeignet zur Gewinnung neuer Abonnenten. Aus seinem **Inhalt** heben wir hervor:

Richard Calwer, M. d. R.: **Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.**

Dr. Eduard David: Socialismus und Landwirtschaft.

Eduard Bernstein, M. d. R.: **Die Bilanz des Zollkampfes.**

Wolfgang Heine, M. d. R.: **Reform des Strafrechts.**

Prof. Emile Vandervelde: **Die belgischen Wahlrechtskämpfe.**

A. v. Elm, M. d. R.: **„Hamburgerei“.**

Dr. Hugo Lindemann: **Fortschritte kommunaler Socialpolitik.**

Otto Rühle: **Die preussischen Volksschullehrer.**

Kurt Eisner: Der junge Ibsen.

Portrait Henrik Ibsens aus dem Jahre 1858.

Rundschau von R. **Calwer**, M. **Schippel**, G. **David**, Dr. H. **Lindemann**, P. **Kampffmeyer**, Dr. W. **Hellpach**, Dr. L. **Gumplowicz** u. a.

Wir bitten die Herren Sortimenter, dieses Heft **einzel**n zu beziehen und es ihren geschätzten Kunden vorzulegen. Der grosse **buchhändlerische Erfolg** und die ständig **steigende Auflage** der »Socialistischen Monatshefte« zeigt, dass bei geeigneter Verwendung die Gewinnung **neuer Abonnenten** leicht erzielt werden kann.

Der von **Bruno Paul** gezeichnete **Umschlag** der »Socialistischen Monatshefte« machen die Zeitschrift auch zu einer sehr wirksamen **Schaufenster-Auslage**.   

Wir haben ferner **Plakate** fürs Januar-Heft anfertigen lassen, die wir **gratis** zu verlangen und in der Auslage **auszuhängen** bitten.        

Endlich wollen die Herren Sortimenter noch **gratis Prospekte** verlangen und diese ihren Kunden übergeben bzw. in sonstige Kontinuationen legen.       

Wir bitten, freundlichst von dem **beiliegenden Bestellzettel** Gebrauch zu machen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Verlag der Socialistischen Monatshefte
M. Mundt.

Verlag von Franz Hanfstaengl in München.

[Z] Vor kurzem erschien als **Doppel-Sonderheft** meiner Kunstzeitschrift „Die Kunst unserer Zeit“ (14. Jahrg. Lfg. 2/3):

Anselm Feuerbach

44 S. in Quartformat mit 12 Lichtdruck-Vollbildern und 37 Textillustrationen, wovon zahlreiche in Tondruck,

von

nach Original-Aufnahmen der Gemälde und **Fritz von Ostini.**

Handzeichnungen des Meisters.

In feinem weissem Umschlag mit Golddruck.

Preis M 8.— ord., M 6.— no. bar.
Freiexemplare 7/6.

Ich kann die Novität nur
fest, bezw. bar liefern.

Es existiert so wenig über diese grosse Künstlernatur, dass die Monographie über den zu Lebzeiten verkannten, jetzt aber um so mehr zur Geltung kommenden Maler allenthalben Aufsehen erregen wird. Sie umfasst in nahezu 50 Abbildungen, darunter vielen Handzeichnungen in Faksimile-Reproduktion, die zum Vollendetsten moderner Vervielfältigungstechnik gehören, nahezu das vollständig künstlerische Vermächtnis **Anselm Feuerbachs**, wie es in so erschöpfender Weise bisher nicht vorliegt. Der voller Begeisterung geschriebene Text **Fritz von Ostinis** schildert den künstlerischen Werdegang Feuerbachs, sein Leben, seine Kämpfe und seine Bedeutung als Markstein in der Geschichte der bildenden Künste.

Die Publikation in billiger Form wird sich bei Künstlern und Kunstschülern, überhaupt bei allen Gebildeten und Kunstfreunden Eingang verschaffen. **Verlangzettel liegt bei.**

Ich bitte, gef. direkt per Post zu bestellen.

München, Anfang Januar 1903.

Franz Hanfstaengl.

Für Handlungen mit Lehrerkundschaft.

Zum 27. Januar!

Kaisers Geburtstags-Feier
in der Schule

enthält W. K. Bachs Schulfeier.

Preis: 1 M ord., 75 ¢ no.

Bitte reichlich zu verlangen.

Minden i/W. C. Marowsky.

Soeben erschienen:

[Z] **Der Kampf gegen
die Geschlechtskrankheiten**

eine

soziale Notwendigkeit.

Ein offenes Wort an Alle

von

Dr. med. et. phil. **Arnold Sack.**

33 Seiten. 8°. Geh. Verkaufspreis 50 ¢,
Händlerpreis 37 ¢, bar 33 ¢ u. 11/10.

Dieser am 10. Dezember hier gehaltene Vortrag tritt hiermit in die Öffentlichkeit, in der Absicht, daß es dem Sinne der Bestrebungen der jüngst ins Leben gerufenen Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten entspricht, wenn jeder, der es mit dieser Bewegung ernst meint, auch für sich die Pflicht anerkennt, für die Belehrung der weiteren Kreise, die der Bewegung noch gleichgiltig gegenüberstehen, nach Kräften zu wirken, und ersuche ich Sie, sich in diesem Sinne umfangreichst für obige Schrift verwenden zu wollen. Bitte gef. zu verlangen.

Heidelberg.

Otto Petters.

[Z] Soeben erschien:

Fuer-Waldborn * Zotes Geleis.

Ein Reiterroman.

3 M ord.

Der Autor, bereits als Mitarbeiter des Simplicissimus bekannt, schildert hier in frischer Art das Leben der Offiziere in einer kleinen österreichischen Kavalleriegarnison.

Hahn, Friedrich * Das Fresko.

2 M ord.

Mit diesem Autor führt die Verlagshandlung einen neuen, sehr begabten Erzähler ein, der sich wohl bald viele Freunde erwerben dürfte. Es sind wirkliche Erzählungen, kleine psychologische Novellen; und wenn es auch etwas anmassend klingen mag, so wird man bei der Lektüre unwillkürlich an Conrad Ferdinand Meyer erinnert.

Ich liefere zur Einführung bis 2 Exemplare mit 50% bar, falls bis 20. Januar 1903 bestellt.

Meine sonstigen Bezugsbedingungen sind in Rechnung: 25%,

bar: 30% und 9/8.

Wien I., Franzensring 16.

C. W. Stern.

17*

In **Parlamentsverhandlungen** und **Wahlvorbereitungen.**

Sieben erschien in zehnter, vollständig umgearbeiteter Ausgabe:

Politisches ABC-Buch

1903

von **Eugen Richter**

Mitglied
des Reichstags und Abgeordnetenhauses.

Ein **Lexikon parlamentarischer Zeit- und Streifragen.**

Gr. 8^o. 18 Druckbogen. In Leinenband
2 M ord., 1 M 40 S bar und 11/10.

20 Exemplare 24 M.

Nur gegen bar.

Das wohlbekannte, vielfach von Ministern und Abgeordneten zitierte Politische ABC-Buch, das in zehnter Ausgabe erscheint, enthält

106 Aufsätze,

die an der Hand der parlamentarischen Akten und amtlichen Statistik eine bis zum 21. Dezember 1902 reichende zuverlässige Auskunft gewähren über die Reichsgesetze und preussischen Gesetze der letzten Jahre, über die noch schwebenden Gesetzesprojekte, das Für und Wider bei denselben, die Stellung der verschiedenen Parteien dazu u. s. w.
Ein besonderer Anhang über

die Zolltarifvorlage von 1903

gibt in 22 Abschnitten eine vollständige Darlegung der Verhandlungen über dieselben bis zur Gesamtabstimmung am 19. Dezember, sowie über die hauptsächlichsten Tarifrfragen.

Das ABC-Buch von Eugen Richter pflegt besonders gekauft zu werden, und zwar ohne Unterschied der politischen Richtung, von Mitgliedern der Parlamente, Ministern und sonstigen mit Fragen der Gesetzgebung befaßten Beamten, Mitgliedern der Kommunalbehörden und Handelskammern, Zeitungsredaktionen, Lesefabinetten und Bibliotheken, Publizisten, Gelehrten und Studierenden der Rechts- und Staatswissenschaften, Referendarien und sonstigen Examinanden der Justiz und Verwaltung politischen Vereinen und Parteipolitikern jeder Art.

Die Auslieferung erfolgt in Leipzig durch unsern Kommissionär Herrn F. Volkmar, in Berlin durch die Expedition der **Freisinnigen Zeitung**, Berlin SW., Zimmerstraße 8.

Direkt expedieren wir nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrags und des Portos, das für 1 Exemplar 20 S beträgt. Partien portofrei.

In der letzten Ausgabe von 1898 des

Politisches ABC-Buch

von **Eugen Richter**

3 M ord., 2 M 10 S bar und 11/10
20 Exemplare 36 M.

Nur gegen bar

sind noch enthalten fünfundsiebzig andre Artikel.

Ausgabe 1898 und Ausgabe 1903
auf einmal bezogen

4 M ord., 3 M bar.

Berlin, den 2. Januar 1903.

Verlag „**Fortschritt**“, Aktiengesellschaft.

== Kaisers Geburtstag ==

Unbedingt einschlagende Lustspiele:

Sehr drastisch!

Die Regimentsjuste oder **Kaisers Geburtstag bei Vater Philipp.** Militär. Schwank

in einem Akt für 3 H. u. 1 D. oder 4 Herren.

Ganz neu!

Ferner:

Der Kaisers-Geburtstags-Parademarsch mit Hindernissen. Kaisers-Geburtstags-Schwank in einem Akt für 4 Herren und 1 Dame.

Heldenlohn. Patriotisches Genrebild zur Kaisers-Geburtstagsfeier in einem Akt für 5 Herren und 1 Dame.

Deutscher Sinn. Patriot. Volksstück in einem Akt für 4 Herren und 2 Damen.

Der Bursche als Leutnant. Militärischer Schwank in einem Akt für 5 Herren.

Der Herr Hoflieferant. Lustspiel in einem Akt für die Geburtstagsfeier des Landesherrn für 2 Damen und 3 Herren.

Ein gelungener Streich. Militärischer Schwank in einem Akt für 5 Herren.

Eine Radikalkur. Schwank in einem Akt für 3 Herren und 3 Damen.

Frau Sanitätsrat. Schwank in einem Akt für 5 Damen.

Der Kampf mit dem Drachen. Schwank in einem Akt für 2 Damen und 2 Herren.

Die Rache. Schwank in einem Akt für 5 Herren.

Der verkannte Schwiegersohn. Lustspiel für 3 Herren und 1 Dame.

Unter falschem Verdachte. Schwank für 5 Herren.

Der Wilddieb. Schwank für 3 Herren und 2 Damen.

Regiebuch à 1 M 50 S netto.

Sämtliche 14 Stücke auf einmal bezogen für 6 M bar (nur giltig bis 31. Januar 1903).

Arno Spitzner's Verlag, Leipzig. Postadresse: Bayersche Str. 65.

Auslieferung: Grimmaischer Steinweg 13, vorläufig.

Z In meinem Verlage erschien und liegt zur Versendung bereit:

Bei den Buren!

Erinnerungen
eines deutschen Freiwilligen aus
dem Burenkriege

erzählt

von **Carl Wulff**,
Leutnant a. D.

— 6 $\frac{1}{2}$ Bogen mit einer Karte —

Preis 1 *M.*

à cond. mit 25 $\frac{0}{100}$; bar mit 40 $\frac{0}{100}$ u. 7/6.

Leutnant Wulff, der als Freiwilliger auf Seiten der Buren kämpfte, erzählt hier in schlichter, einfacher Weise seine Kriegserlebnisse; sehr anziehend geschrieben sind auch die Schilderungen über Land und Leute, die Zustände, Einrichtungen u. in Südafrika. Buren wie Engländer werden vom Verfasser mit gleicher Objektivität behandelt. Wenn auch die Litteratur über den Burenkrieg eine sehr große ist, so wird doch eine billige, gut geschriebene Broschüre noch immer gern gekauft werden. Jede, auch die kleinste Handlung kann davon eine Partie leicht absetzen; besonders die Bahnhofs- und Kolportage-Buchhandlungen erlaube mir auf die günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam zu machen.

Bonn a/Rh.

P. Hanstein's Verlag.

Verlag der Deutschen Hausfrauen-Zeitung,

Z Berlin W. 57, Potsdamerstrasse 82 A.

Deutsche Hausfrauen-Zeitung.

Herausgegeben und geleitet von

Lina Morgenstern.

— 30/31. Jahrgang. —

Illustrierte Wochenschrift für die gesamten Interessen der Frauenwelt u. das Volkswohl,
mit einem

Unterhaltungsblatt für die Familie,

das Gedichte, Originalnovellen, Geschichten, Sinnsprüche, Gedankenspäne, Anekdoten und Preisrätsel bringt. Jede Woche wird ein wertvolles Buch als Gewinn der Preisrätsel ausgesetzt;

und Beilagen von Illustriertem

Butterick's Modeblatt,

das in der ersten Nummer des Monats der Wochenschrift erscheint, und einer illustrierten

Jugend-Zeitung,

die in den folgenden 3—4 Nummern des Monats beigelegt ist.

Neue Jahresabonnenten erhalten gratis eine praktische Zeitungsmappe.

Quartal 1 *M.* 50 $\frac{0}{100}$ ord., 1 *M.* bar.

Kolporturen besondere Vereinbarungen.

Z



S. FISCHER, VERLAG

BERLIN W., BÜLOWSTR. 91.

Soeben erschienen folgende neue Auflagen:

Gerhart Hauptmann: Der arme Heinrich.

Eine deutsche Sage.

Buchschnuck von
Heinr. Vogeler (Worpswede)

— Vierzehntes bis dreiundzwanzigstes Tausend. —

geh. M. 3.50, geb. M. 5.— ord.

Friedrich Huch: Geschwister.

Roman

Zweite Auflage.

geh. M. 3.50, geb. M. 4.50 ord.

Gustaf af Geijerstam: Das Buch vom Brüderchen.

Roman einer Ehe.

Drittes bis viertes Tausend.

geh. M. 3.50, geb. M. 4.50 ord.

Ellen Key: Das Jahrhundert des Kindes.

Studien.

Dritte Auflage.

geh. M. 4.—, geb. M. 5.— ord.

Emil Strauss: Freund Hein.

Roman.

Vierte Auflage.

geh. M. 4.—, geb. M. 5.— ord.

Durch Neudruck sind wir in der Lage diese zu Weihnachten zum Teil vergriffen gewesenen Novitäten wieder in mässiger Anzahl in Kommission zu liefern.

Bezugsbedingungen: 25 $\frac{0}{100}$ in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{100}$ bar und 9/8. Wir versenden nichts unverlangt. Bestellzettel beiliegend.

Wir teilen gleichzeitig mit, dass der Preis der drei ersten Bände der Pantheon-Ausgabe:

Goethe, Faust I

Kleist, Michael Kohlhaas

Shakespeare, Sommernachtstraum

von M. 2.— auf M. 2.50 ord. pro Band erhöht wurde.

Neue Ausgaben von

Guyer's Zinstabellen: Zinszahlen aus Zinsen und Zinszahlen

anwendbar für jedes Kapital und jedes 100teilige Münzsystem

Ausgabe „**Wechsel**“: Zinszahlen für 1–200 Tage, Zins aus Zinszahlen für $2\frac{1}{8}$, $2\frac{1}{4}$, $2\frac{3}{8}$ etc. bis $7\frac{0}{10}$ (40 Zinsfüsse) Preis kart. $\text{M} 2.40$ ord., $\text{M} 1.80$ à cond., $\text{M} 1.60$ fest, $\text{M} 1.45$ bar und $7/6$ Ausgabe „**Cratte**“: Zinszahlen für 1–200 Tage, Zins aus Zinszahlen a) für $2\frac{1}{16}$, $2\frac{1}{8}$, $2\frac{3}{16}$ etc. bis $7\frac{0}{10}$ = 80 Zinsfüsse
b) „ $2\frac{1}{12}$, $2\frac{1}{6}$, $2\frac{1}{4}$ „ „ $7\frac{0}{10}$ = 70 „
c) „ $2\frac{1}{10}$, $2\frac{1}{5}$, $2\frac{3}{10}$ „ „ $7\frac{0}{10}$ = 100 „Preis kart. $\text{M} 4.-$ ord., $\text{M} 3.-$ à cond., $\text{M} 2.65$ fest, $\text{M} 2.40$ bar und $7/6$ Ausgabe „**Rimesse**“: Zinszahlen für 1–200 Tage, Zins aus Zinszahlen für $2\frac{1}{16}$, $2\frac{1}{8}$, $2\frac{3}{16}$ etc. bis $7\frac{0}{10}$ (80 Zinsfüsse, 365 Tage als Basis). Preis kart. $\text{M} 4.-$ ord., $\text{M} 3.-$ à cond., $\text{M} 2.65$ fest, $\text{M} 2.40$ bar und $7/6$.Bei diesen neuen Ausgaben haben wir dem Sortiment **40% Rabatt und 7/6 gewährt statt $33\frac{1}{3}\%$** ohne Freixemplare wie bisher. Wir hoffen daher auf regste Verwendung dieser anerkannt vorzüglichen Zinstabellen. **Interessenten:** Banken, Sparkassen, Handelshäuser, Fabriken, Kapitalisten, Versicherungsanstalten, Notariate etc. — Unverlangt versenden wir „**Guyer's Zinstabellen**“ nicht.

Zürich, im Dezember 1902.

Hochachtungsvoll

Zürcher & Furrer.

[Berichtigung der Anzeige in Nr. 296. Red.]

Ⓢ Als Ergänzungsheft No. 140 zu Petermanns Mitteilungen erschien soeben:

Niederschlag und Bewölkung

in

Kleinasien.

Von

Dr. Rudolf Fitzner,

Privatdozenten der Erdkunde an der Universität Rostock.

Preis: 5 M ord., 3 M 75 δ netto, Freixemplare $7/6$ bar.

Zwischen den verhältnismässig dichten Netzen meteorologischer Beobachtungsstationen Griechenlands und der Kaukasusländer tut sich eine weite Lücke auf: die **asiatische Türkei**, über deren Klima wir noch sehr wenig unterrichtet sind, ein um so fühlbarer Mangel, als in neuerer Zeit der Unternehmunggeist sich diesem Gebiet zuwendet, für dessen Beurteilung die genaue Kenntnis der klimatischen Elemente von fundamentalem Wert ist. — Die vorliegende Bearbeitung **der in wissenschaftlicher wie wirtschaftlicher Hinsicht gleich wichtigen Niederschlagsverhältnisse** dürfte daher nicht nur Geographen und Meteorologen von Fach, sondern allen an der Erschliessung Kleinasiens interessierten Kreisen willkommen sein.

Ich bitte zu verlangen!

Gotha, 2. Januar 1903.

Justus Perthes.

Ⓢ **Deutsche Übersetzung der römischen Rechtsquellen.**

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Justinians Institutionen in sinngetreuer deutscher Übersetzung nebst sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, Glossarien und Indices. Bearbeitet von einem praktischen Juristen.
8°. 20 $\frac{1}{2}$ Bogen. 2 M .**Justinians Pandekten, Buch I—IV** in sinngetreuer deutscher Übersetzung nebst sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, Glossarien und Indices. Bearbeitet von einem praktischen Juristen.
8°. 29 Bogen. 2 M .Bezugsbedingungen: In Rechnung 1 M 50 δ , bar 1 M 35 δ und auf 12 ein Freixemplar.

Die beiden Bücher setzen sich zusammen aus den bis jetzt vorliegenden 8 Heften von Violets Juristen-Bibliothek, deren Inhalt leider viel zu wenig bekannt geworden ist. Die nunmehr herausgegebenen Einzelausgaben der hervorragendsten Teile des Corpus juris dürften bei dem niedrigen Preis einen grossen Abnehmerkreis finden, denn der deutsche Buchhandel verfügt tatsächlich über keine andern wohlfeilen Verdeutschungen der Quellen des römischen Rechts. Käufer sind vor allem die Studierenden der Rechtswissenschaft, aber auch praktische Juristen werden sich die beiden Bände gern zulegen. Durch persönliches Vorlegen und Ausstellen im Schaufenster dürften Sie manchen Käufer finden, jetzt um so mehr, als ja immer weniger Zeit darauf verwendet wird, die römischen Gesetze in der Ursprache zu lesen. Auch in den Niederlanden, in Schweden und Norwegen werden diese Übersetzungen leicht verkäuflich sein.

Ich bitte zu verlangen.

Auslieferung in Stuttgart und Leipzig.

Stuttgart, Januar 1903.

Wilhelm Violet.

Verlag von **Veit & Comp.** in LeipzigⓈ *Demnächst erscheint:***Oscar Blumenthal,**
Schachminiaturen.

Eine Problemsammlung.

— *Neue* — Folge.8°. geh. ca. 7 M 50 δ , geb. ca. 9 M .

Die günstige Aufnahme, die die von dem bekannten Lustspiieldichter im Jahre 1901 veröffentlichte Sammlung auserwählter Schachprobleme gefunden hat, hat denselben veranlasst, einen zweiten Band zusammenzustellen. Die „*Neue Folge*“ wird von allen Freunden der Problemerkunst nicht minder freudig begrüsst werden.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Im Januar erscheint:

Die Bein- und Hufleiden der Pferde

ihre Entstehung, Verhütung und arzneilose Heilung
nebst einem Anhang über
arzneilose Heilung von Druckschäden und Wunden

von

Oberst a. D. Spohr.

Siebente, neu durchgesehene und stark vermehrte Auflage

mit 2 Figurentafeln und 1 Skizze im Text. **Ladenpreis broschiert Mk. 2.—, eleg. gebunden Mk. 3.—.**

Statt aller Empfehlung dieses Buches erlaube ich mir nachstehend den Brief eines hervorragenden Hippologen und den eines hohen Offiziers an den Herrn Verfasser zum Abdruck zu bringen. Herr Graf C. G. v. Wrangel schrieb:

Hochverehrter Herr Oberst!

Wieder haben Sie mir eine liebe, mich hoch erfreuende Ueberraschung bereitet. Zähle ich doch schon seit 1883 Ihr herrliches Werk über die Bein- und Hufleiden der Pferde zu den Perlen meiner, wie ich glaube, ziemlich vollständigen hippologischen Bibliothek. Und welch unschätzbaren praktischen Nutzen verdanke ich nicht diesem einzigen Büchlein! Ich kann mir wahrhaftig gar nicht denken, wie ich ohne dasselbe in den meiner Leitung anvertraut gewesenen Ställen und Gestüten fertig geworden wäre. Jede neue Auflage begrüße ich daher, wie die Erweiterung und Vergrößerung einer lieb gewordenen Stätte, die mir und Tausenden Mut und Hilfe in der Not gewährt hat.

An der vorliegenden 6. Auflage schätze ich noch ganz besonders, dass sie den Leser die Anwendung des Dampfes und der Wechselbehandlung mit warmem und kühlem Wasser lehrt. Denn ich weiss aus Erfahrung, wie überaus wohlthätig letztere z. B. bei veralteten Sehnenleiden sein kann...

Empfangen Sie, hochverehrter Herr Oberst, nun nochmals etc. etc.

(gez.) C. G. v. Wrangel.

Der Brief Sr. Exzellenz des Generals der Kavallerie und Kommandeurs des XVI. Armeekorps, Herrn Grafen v. Haeseler lautet:
Ew. Hochwohlgeboren

wollen meinen aufrichtigen Dank entgegennehmen für sehr freundliche Zueignung Ihres Werkes: „Die Bein- und Hufleiden der Pferde“.

„Die trefflichen Ratschläge möge die Kavallerie immer von neuem beherzigen.“

„Dem Schumacher'schen Hufbeschlage werde ich sofort nach meiner Rückkehr vom Kaisermanöver näher treten.“

Mit vielen etc. etc.

(gez.) Graf v. Haeseler, General d. Kavallerie.

Ich bitte reichlich zu verlangen, denn es ist überall und fortgesetzt Nachfrage nach dem Buche.

Leipzig.

Arwed Strauch.

In unserem Verlage erschien soeben:

Hie Fern Hie Splügen

Eine zeitgemäße Studie

von

Rob. Schnitzer-Fischer,
Ingenieur.

Dritte Auflage.

Preis broschiert 50 S ord., 35 S netto.

In dieser Broschüre behandelt der Verfasser das alte Fernbahn-Projekt unter ganz neuen Gesichtspunkten und zeigt auf Grund sorgfältiger Studien und genauer Berechnungen die Mittel und Wege, auf denen dieses für den deutsch-italienischen Verkehr eminent wichtige Unternehmen durchgeführt werden kann.

Als Interessenten für das Fernbahn-Projekt nennen wir Ihnen in erster Linie Stadtmagistrate, Gemeindebevollmächtigte, Landtags- und Reichstags-Abgeordnete, Mitglieder der Handelskammern, Ingenieure und Ingenieurbureaus, Seilerwaren- und Bindfadenfabriken, Spinnereien, Importeure und Exporteure aller Art, die mit Tirol, Dalmatien, Griechenland, Türkei, Kleinasien, Kärnten, Krain etc. in Verbindung stehen, Mitglieder und Sektionsleitungen des D. u. O. N.-V. u. des D. L.-G., größere Hotels, Eisenbahnbeamte u. s. w.

Da sich demnächst auch ein Fernbahn-Komitee konstituieren wird, das bei den maßgebenden Faktoren im Reich, in Bayern und in Oesterreich mit aller Energie die Verwirklichung der in genannter Broschüre niedergelegten Gedanken anstreben wird und der Verfasser selbst in den angesehensten Blättern Südwestdeutschlands und Tirols, sowie in geeigneten Fachblättern das Thema erörtern wird, so wird sicher auch bald rege Nachfrage nach der Broschüre entstehen. Durch Auslegen im Schaufenster lassen sich ebenfalls mühelos Exemplare absetzen. Exemplare stehen auf Wunsch à cond. zur Verfügung, und bitten wir gef. zu bestellen.

Kempten, Januar 1903.

Jos. Koesel'sche Buchhandlung.

Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Beobachtungen der meteorologischen Stationen im Königreich Bayern.

Unter Berücksichtigung
der Gewittererscheinungen im Königreich
Württemberg, Großherzogtum Baden und
in den Hohenzollernschen Landen

herausgegeben von der
Königl. Meteorol. Central-Station.

XXI. Jahrg. 1899.

— Preis 18 M . —

Nur für kurze Zeit kann ich à cond. liefern.

München, 2. Januar 1903.

A. Buchholz.

In unserm Kommissions-Verlag erschien:

**Ortspolizeiliche
Vorschriften
der Stadt Augsburg**

8^o. 586 Seiten stark eleg. geb.
M 4.— ord., M 3.— netto.

Wir machen auf diese Sammlung, insbesondere bayerische Handlungen aufmerksam. Städteverwaltungen, Bau- und Polizeibehörden sind sichere Käufer.

Wir liefern in Kommission mit vierteljährlicher Abrechnung.

Augsburg. Lampart & Comp.

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.



ⓑ Nächste Woche:

Vol. 3625.

**THE
LORD PROTECTOR**

A new Novel

BY

L. LEVETT-YEATS

AUTHOR OF "THE HONOUR OF SAVELLI"
"THE TRAITOR'S WAY," ETC.

in 1 vol.

Vol. 3626.

LAVINIA

A new Novel

BY

RHODA BROUGHTON

AUTHOR OF
"COMETH UP AS A FLOWER"
"FOES IN LAW," ETC. ETC.

in 1 vol.

Leipzig, den 5. Januar 1903.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von F.C.W.Vogel in Leipzig.

ⓑ Zur Versendung liegt bereit:

Hyperämie als Heilmittel.

Von

Professor Dr. August Bier
in Greifswald.

Mit 10 Abbildungen.

Lex.-8^o. 1903. Preis 10 M ord., 7 M 50 Ⓢ no.

Herr Professor Bier hat es unternommen, seine nunmehr elfjährigen, an 800—1000 behandelten Kranken gemachten Erfahrungen über das „eigene Blut als Heilmittel“ in Buchform zusammenzufassen, diesem Gegenstand die wissenschaftliche Begründung und genaue Vorschriften über die praktischen Methoden der künstlichen Hyperämisierung zu geben. Das Buch wird zweifellos eine grosse Verbreitung finden, da die Frage der Hyperämisierung zurzeit eine sehr aktuelle ist, mit der sich der grössere Teil der Ärzte befasst, und Herr Professor Bier auf diesem Gebiet der einzige ist, der eine ausgedehnte Erfahrung besitzt.

In dem Buch werden auch zum erstenmal die neuen von ihm konstruierten Apparate veröffentlicht, die alle andern jetzt in grossem Massstab gebrauchten erheblich übertreffen.

Mitteilungen

aus

Finsens Medicinske Lysinstitut

(Finsens Medizinischem Lichtinstitut)

in Kopenhagen.

III. Heft

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Niels R. Finsen.

Die deutsche Ausgabe herausgegeben

von

Dr. Valdemar Bie.

Gr. 8^o. 1903. Preis 5 M ord., 3 M 75 Ⓢ no.

Das soeben erschienene 3. Heft der Finsenschen Mitteilungen wollen Sie gefälligst allen Abnehmern der beiden ersten Hefte vorlegen; ich bitte Sie, für weitere Verbreitung dieser Schrift Sorge zu tragen.

Die Entwicklung des Glaskörpers.

Von

Dr. M. v. Lenhossék

o. Professor der Anatomie an der Universität Budapest.

Vorgelegt der ung. Akademie der Wissenschaften am 20. Oktober 1902.

Mit 2 Tafeln und 19 Abbildungen im Text.

4^o. 1903. Preis 12 M ord., 9 M no.

Das vorliegende Werk geht aus dem Bereich der Entwicklungsgeschichte des Auges hervor. Die Arbeit beruht durchweg auf Originaluntersuchungen des bekannten Budapesters Gelehrten, sie enthält eine neue Entdeckung, die von hohem Interesse ist, eine Entdeckung, wie sie auf dem bereits sehr durchgearbeiteten Gebiet der Anatomie und Entwicklungsgeschichte nicht mehr häufig gemacht werden kann.

Ich bitte, das Interesse der Fachkreise (Anatomen, Zoologen, Ophthalmologen) auf diese hochbedeutende Neuerscheinung zu lenken.

Ich bitte zu bestellen. Unverlangt versende ich nicht.

Leipzig, den 3. Januar 1903.

F.C.W. Vogel.

In Kurzem erscheint:

Ⓩ

ein neues Buch von El-Correï

unter dem Titel:

Reinhard Hofer

Die Geschichte eines Idealisten.

Mit künstlerischem Titelblatt von fidus.

In 8° circa 20 Bogen elegant broschiert Mk. 4.—, elegant gebunden Mk. 5.—.



Der Roman vertritt die sittlichen Forderungen des Lehrerstandes und einer ideal veranlagten Individualität. Ohne feindselige Polemik, sondern mit den Mitteln einer besonnenen Schilderkunst ist das Defizit an Gefühl und Wahrheit nachgewiesen, das der konventionellen Schulnorm anhaftet, welche hilft, daß unendliche Menschenscharen um ihre höheren Menschenrechte betrogen werden. — Reinhard Hofer hat — von der Not des Literatentums getrieben — ein Amt als Dorfschullehrer angenommen, und seine sympathische Gestalt ragt empor unter den teils von Armut und Elend, teils vom Opportunismus der Lebensflucht gebeugten Menschen seiner Umgebung. Der Sinn des Lebens liegt in diesem neuesten Werke der außerordentlich klar und tief denkenden Autorin, die in diesem Buch auch Liebesafforde anschlägt, welche laut werden zu lassen, sich nur das Genie unterfangen kann. Wohnt allen früheren Schriften der jungen Dichterin schon ethischer Gehalt inne, so ist das vorliegende Werk völlig ethischen Charakters, von objektivster Wahrheit getragen und ausgestattet mit Naturschilderungen und lebensgetreuen Typen, die allein schon genügen, El-Correï zu den wenigen Ersten unserer Erzählertalente zu rechnen.

Die Umschlagzeichnung ist ein Kunstblatt von der Hand des berühmten Meisters fidus. Die Symbolik der Zeichnung drückt den Grundgedanken des Romans aus.

Wir bitten die verehrlichen Buchhandlungen, sich dieses

wirklich hervorragenden Buches

anzunehmen und für die Verbreitung desselben tätig zu sein. Sie werden sich den Dank des Publikums erwerben, denn selbst breitere Schichten desselben lechzen nach gesunder, lebenswarmer Lektüre, und diese wird hier von unserer talentvollsten, jüngsten Schriftstellerin geboten.

Wir unterstützen Ihre Bemühungen durch einen Vorzugsrabatt von 40% und 7/6 etc. Exemplare und stellen Ihnen broschierte Exemplare, die eine künstlerische Zierde jeden Schaufensters sind, à cond. zur Verfügung.

Prospekte über die bisher erschienenen Werke El-Correï's mit dem Bildnisse der Verfasserin stellen wir gratis in jeder Anzahl zur Verfügung.

Leipzig, Anfang Januar 1903.

Hochachtungsvoll

Lotus-Verlag.



Maurice Maeterlinck

Ⓜ

Am 5. Januar erscheint

Monna Vanna

3. Auflage (6. bis 10. Tausend)

br. M. 2,—, geb. M. 3,—, Partie 11/10.

Die 2. Auflage ist völlig vergriffen. Alle zurückliegenden Bestellungen auf broschierte Exempl. werden pünktlich am 5. Januar erledigt, gebundene Exempl. kann ich erst am 7. Januar liefern. Firmen, die sich energisch verwenden wollen, kann ich jetzt reichlich in Kommission liefern.

Circa am 20. Januar erscheint

Das Leben der Bienen

2. Auflage (3. bis 5. Tausend)

br. M. 4,50, geb. M. 5,50, Partie 11/10.

Die erste Auflage ist vergriffen. (N. B. Remittenden werden nach dem 15. Januar nicht mehr angenommen.) Ich bitte reichlich in Kommission zu bestellen.

Ⓜ

*Im Herbst 1902
erschienen in Neuauflagen*

Der Schatz der Armen

2. Auflage

br. M. 4,— geb. M. 5,—

Weisheit und Schicksal

2. Auflage

br. M. 4,50, geb. M. 5,50

Ich bitte diese Werke nicht auf Lager fehlen zu lassen.

*Zur Einführung in das Verständnis des
Dichters erschien früher*

Monty Jacobs Maurice Maeterlinck

Eine Studie

br. M. 2,—, geb. M. 3,—

Das einzige Werk, das bisher über Maeterlinck in Deutschland erschienen ist.

VERLAG EUGEN DIEDERICH'S IN LEIPZIG

Verlag von Johann Ambrosius Barth.

(Z)

Demnächst erscheinen:

Die Schrift bei Geisteskrankheiten.

— Ein Atlas mit 81 Handschriftproben —

von

Dr. Rudolf Köster,

Kgl. Oberarzt, kommandiert zur Psychiatrischen Klinik
der Universität Giessen.

Mit einem Vorwort

von

Professor Dr. **R. Sommer.**

VII, 169 S. mit 81 Handschriftenproben. Preis 10 *M.*

Der Verfasser hat die Aufgabe übernommen, eine Übersicht über die Schriftstörungen bei Geisteskranken auf dem Boden der streng analytischen Betrachtungsweise zu geben.

Der Atlas hat nicht nur Interesse für die Irren- und Nervenärzte, sondern auch für das grosse Publikum derer, die sich mit Graphologie beschäftigen.

Von der Natur der Dinge an sich

von

W. K. Clifford.

Aus dem Englischen übersetzt und herausgegeben

von

Dr. **Hans Kleinpeter.**

Mit einer Einleitung des Herausgebers
über Clifford's Leben und Wirken.

48 Seiten, Preis 1 *M.* 20 *§.*

Clifford war ein Mann von seltner Originalität, erfüllt von dem Ideal innigster Verbindung von Philosophie und Wissenschaft und bestrebt, dasselbe auf allen Gebieten menschlicher Tätigkeit zur Geltung zu bringen. Die vorliegende Vorlesung, aus einem grösseren Werke entnommen, ist besonders charakteristisch und ein Meisterstück des Verfassers. Die kleine Broschüre dürfte überall Eingang finden; da Clifford ähnliche Ziele verfolgt wie Ernst Mach in Wien, werden besonders alle Käufer der Machschen Bücher, also Philosophen, Physiker, Lehrer, als Abnehmer in Betracht kommen.

Ich bitte, zu verlangen.

Anfang Januar 1903 erscheint:

Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina und anderen Sammlungen.

Herausgegeben von

Jos. Schönbrunner,
erzherzogl. Gallerie-Direktor,

und

Dr. Jos. Meder,
Custos der Albertina.

VIII. Band. 1. Lieferung.

10 Tafeln in einfachem und farbigem Lichtdruck.

Preis *M.* 3.— = Kr. 3.60 ord.

Ich sende diese Lieferung, wo Fortsetzung nicht abbestellt, in der bisherigen Anzahl weiter.

Wien VI/2.

Schmalzhofgasse 5.

Ferdinand Schenk.

Verlag für Kunst und Gewerbe.

Verlag von M. & H. Marcus in Breslau.

(Z)

Demnächst erscheinen:

Abhandlungen

aus dem

Staats- und Verwaltungsrecht

herausgegeben

von

Dr. Siegfried Brie

ordentl. Professor der Rechte an der
Universität Breslau.

6. Heft.

Die Regentschaft

nach preussischem Staatsrecht

unter Berücksichtigung des in den
übrigen deutschen Bundesstaaten
geltenden Rechts

von

Dr. jur. **Ismar Freund.**

3 *M.* 80 *§* ord., 2 *M.* 85 *§* netto,
2 *M.* 65 *§* bar.

Untersuchungen

zur

Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte

herausgegeben

von

Dr. Otto Gierke,

ordentl. Professor der Rechte an der
Universität Berlin.

66. Heft.

Der recursus ab abusu nach deutschem Recht

von

Eduard Eichmann.

10 *M.* ord., 7 *M.* 50 *§* netto, 7 *M.* bar.

Wir bitten zu verlangen!

Hochachtungsvoll

M. & H. Marcus.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Militaria! Nur hier angezeigt!

(Z) In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Militärische Zeitfragen

Heft 6.

Inhalt.

Rohne, Generallt., Die deutsche Feldartillerie vor der Entscheidung.
v. Oertzen, Rittm., Schlachtenreiterei.
Brössler, Leutn., Leutnantsgedanken über den Infanterie-Angriff.

Preis 1 *M* mit 25%, bar 7/6.

Das neue Heft mit obigem hoch aktuellen Aufsätzen wird wiederum sehr stark begehrt werden. Denjenigen Handlungen, die so energisch für die „Zeitfragen“ eingetreten sind und so bedeutende Erfolge erzielten, stehen Exemplare in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten. Dagegen bedauere ich reine Kommissions-Bestellungen auf 1 bis 2 Exemplare nicht ausführen zu können.

Berlin, 2. Januar 1903.

A. Bath.

Zur gef. Beachtung!

Bezugnehmend auf unsre Anfang November im Börsenblatt veröffentlichte Ankündigung von:

Dr. P. Cohn, Über Gemüts-
regungen, ihre Beziehung zu
Erkrankungen und Wege zu
einer Verhütung. Preis 2 *M*,

bedauern wir mitteilen zu müssen, dass sich infolge Erkrankung des Verfassers die Fertigstellung des Buchs bedeutend verzögert und dass dasselbe erst Ende Februar zur Ausgabe gelangt. Die zahlreich eingegangenen Bestellungen werden s. Zt. sorgfältigste Erledigung finden.

Berlin, 2. Januar 1903.

Vogel & Kreienbrink.

(Z) Anfang Januar erscheint:

Deutsche Volksstimme

14. Jahrgang

Organ des Bundes der Deutschen Bodenreformer

Herausgegeben von Adolf Damaschke
Monatl. 2 mal, Preis vierteljährlich *M* 1.50,
bar *M* 1.—.

Der Bund der Deutschen Bodenreformer sieht in der Grund- und Bodenfrage den wesentlichsten Teil des sozialen Problems.

Er tritt dafür ein, daß der Grund und Boden, diese Grundlage aller nationalen Existenz, unter ein Recht gestellt werde, das seinen Gebrauch als Werk- und Wohnstätte befördert, das jeden Mißbrauch mit ihm ausschließt und das die Wertsteigerung, die er ohne die Arbeit des Einzelnen erhält, möglichst dem Volksganzen nutzbar macht.

Der Bund zählt und wirbt Freunde in allen politischen Parteien, so daß die „Deutsche Volksstimme“ überall Leser finden wird.

Wir bitten um Ihre thätigste Verwendung und stellen Probenummern in gewünschter Zahl zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Ende Dezember 1902.

J. Garrwitz Nachfolger.

In Kürze erscheint:

Dokumente

des

modernen Kunstgewerbes

Serie B

Metall- und Goldschmiedearbeiten

Heft 1

2. Auflage (buchtechnisch verbessert).

Ladenpreis 6 *M*

à cond. 25%, bar 33 1/3 %.

Berlin W. 30.

Verlag der Dokumente
des modernen Kunstgewerbes
Dr. Heinrich Pudor.

Leipzig: Carl Fr. Fleischer.

(Z) Demnächst erscheint:

**Historisch-politische
Blätter**

für das

katholische Deutschland.

131. Band. 1. Heft.

Von diesem Hefte haben wir eine größere Anzahl als Probehefte drucken lassen und stellen solche Handlungen, die sich für die „gelben Hefte“ verwenden wollen, unberechnet zur Verfügung.

Bedarf bitten wir zu verlangen.

München, Dezember 1902.

Liter.-artist. Anstalt Theodor Kiedel.

(Z) Demnächst erscheinen:

Gedichte

von

Rudolf Hirsekorn.80 Seiten. Nur gebunden. 2 *M*.

Stimmung und Rhythmus liegen in den Gedichten, die von Liebessehnsucht und Liebesleid sagen und klagen. Der Rhythmus erinnert zuweilen an Hölderlins silbernes Saitenspiel, und die stumme Natur redet in Bildern voll Matthissonscher Anschaulichkeit. In der norddeutschen Landschaft wurzelt der Dichter. Die Heide findet in Hirsekorn einen neuen, stillbegeisterten Sänger. Mit einer Anzahl schwerblütiger balladenartiger Dichtungen schliesst der inhaltreiche, ein vielversprechendes Talent bekundende, kleine Gedichtband.

Bezugsbedingungen:

2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto,1 *M* 40 *S* u. 11/10 bar.

Hamburg, Januar 1903.

Alfred Janssen.

Angebotene Bücher.

B. Schmithals in Wesel:

Der Türmer. I. u. II. Jahrg.

Alois Reichmann in Wien IV/1:

Jobst u. Laimer, Sammlg. mittelalt. Denkmäler aus Österreich. Mit 48 Tafeln, in Mappe. **Neu!** *M* 20.—.
(Besitze den Rest von 15 Exemplaren.)

Louis Naumann in Leipzig:

Hesses Musikerkalender 1903.

Schlosser- u. Schmiede-Kalender (Kühtm.) 1903.

A. Spiro in Posen:

Haacke-Kuhnert, Tierleben. Origfz. Neu.

Carl Brunner'sche Buchhdlg., Martin Bülz in Chemnitz:

Prechtl, techn. Encyklopädie, mit Supplementbänden gebunden, gut erhalten.

Gerold & Comp. in Wien, Stefansplatz:

Dinglers polytechnisches Journal. Jahrg. 1—82. In Leinen geb.

Simplicissimus. Jg. 1-5. Orig.-Leinen geb.

J. G. Walde, Buchh. in Löbau i. S.:

1 Lindner, mikroskop. Betriebskontrolle. 1895. Geheftet.

1 — do. 1895. O.-Lwd. geb.

1 Windisch, chem. Laboratorium d. Brauers. 3. Aufl. 1895. Geb.

Joh. N. Heinz in Wien-Währing:

1 Schüch, Handb. d. Pastoraltheologie. 12. Aufl. 1902. Brosch. Wie neu. Mit 50% = 5 *M* 40 *S*.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

- N. Kymmel** in Riga:
Becker, Lehrbuch d. dt. Sprache.
Biblia polyglotta, ed. Waltau. 6 v. 1657.
Braungart, Bodenkunde. 1876.
Brugmann, Gram. d. germ. Spr. 2. A.
Carpzow, Practica nova rer. criminal.
Cluri, Jul., Receptae sent. prosp.
Constitutiones Carolinae.
Delitzsch, Hebräerbrief.
Eichhorn, Ehehinderniss. 1872.
Facsimilie of the Codex Alexandrinus.
Tom. I—IV.
Farinacius, Praxis criminal.
Gaab, Apokryph. Schriften. 1818.
Hugues Gaisser, Système musical.
Grewingk, Geologie v. Liv- u. Kurland.
Kessler, Charakter des Volkes Israel.
Gravüren von Kosaken 1812—15.
Lewis, Recht d. Fideicommisses.
Livy, Filosofia del diritto.
Longo, Filosofia del diritto.
Maschinen-Constructeur. I u. ff.
Maurer, Merksteine.
Petzold, deutsche Strafrechtspraxis.
Pistorius, de processu criminal.
Riehl, philos. Criticismus.
Riehm, Hebräerbrief. 1858.
Schneckenburger, luth. u. ref. Lehrbegr.
Steinschneider, Kunde hebr. Handschriften.
Wendler, de re judicata in causis crim.
Wild und Hund 1900.
Ziegler, Reise nach Thule.
Aus fremden Zungen. 1902.
Westermanns Monatsh. Bd. 21. 22. (1867.)
- R. Giegler's Sortiment** in Leipzig:
Pomologie, Deutsche: Aepfel. II. Folge,
hrsg. v. Lauche.
— do. Birnen. II. F., hrsg. v. Lauche.
- Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
Lat. Lexikon: Heinichen, — Georges etc.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
*Eyth, Wanderbuch e. Ingenieurs. IV. V.
*Hart, Orient u. Occident.
*Kröger, Wohnung des Glücks.
- Louis Mosche** in Meissen:
Plinius, v. Sillig.
Gregorovius, Wanderjahre. 3. u. 4.
Sterne, Werden u. Vergehen.
Martial, v. Friedländer.
Rohde, Psyche.
- Julius Stern** in Worms a. Rh.:
Angeberg, Congrès de Vienne et les traités
de 1815.
Wille, Waffenlehre.
Schmidt, Mor., Krankh. d. ob. Luftwege.
Alpine Majestäten. I. Geb.
Clebsch-Lindemann, Vorlesgn. üb. analyt.
Geometrie d. Ebene. I.
- Ludwig Toldi** in Budapest:
1 Zeitschrift d. Ver. dtsh. Ing. 1899-1901.
- Ludwig Nüssler** in Leoben:
*Schwarz, Oesterr. Konkursrecht.
- Gustav Uhl** in Leipzig, Königsstrasse 27:
1 Universum 1901. Kplt., geb. od. i. H.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Strassburger theolog. Studien. Reihe.
Neue Heidelberger Jahrbücher. Reihe.
Königsberger, H. v. Helmholtz.
Verhandlg., Mitteilgn. u. Ber. d. Central-
verbandes dt. Industrieller. Reihe.
Archivalische Zeitschrift 1876—1902.
Unters. z. dt. Staats- u. Rechtsgesch. Serie.
Bettina v. Arnims sämtl. Schriften.
Arnim, Bettina v., Goethes Briefwechsel
m. einem Kinde.
Berghaus, Atlas von Asien.
Boehmer, Biblioth. scriptorum hist. nat.
Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe.
Bruhns, A. v. Humboldt.
Carus, Handbuch d. Zoologie. I. 2.
Festkalender in Bildern u. Liedern. 1835-38.
Görres, gesammelte Schriften.
Grimm (Brüder), altdeutsche Wälder.
Hehn, Kulturpflanzen u. Haustiere.
Larfield, Handb. d. griech. Epigraphik.
Die griech. christl. Schriftsteller d. ersten
drei Jahrhunderte.
Sobolevski, paläograph. Tafeln aus russ.
Handschr. d. 12.—17. Jahrh.
Studien üb. christl. Denkmäler. Hrsg. v.
Joh. Ficker.
Viotor, Elemente d. Phonetik d. Dtschn. etc.
Wiffenbach, d. Frage d. Wiederkunft Jesu.
Achim v. Arnim, sämtl. Werke.
Ernst Curtius, e. Lebensbild in Briefen,
hrsg. v. Ferd. Curtius.
Dedekind, ägyptol. Untersuchungen.
Deutscher Musenalmanach. Alles.
Gritzner, Landes- u. Wappenkunde der
brandenburg-preuss. Monarchie.
Heyer von Rosenfeld, die Staatswappen d.
bekanntesten Länder d. Erde.
Hildebrandt, Album d. deutschen Reichs-
u. Staatswappen.
Hupp, Wappen u. Siegel d. dt. Städte.
Jahrbuch schwäb. Dichter u. Novellisten.
Küpfer, Wappenbuch d. Schweizer Städte.
Vaterländisches Museum.
Petzholdts Neuer Anzeiger f. Bibliographie
u. Bibliothekswiss. Bd. 38-39. 43-45.
Reich, Ibsens Dramen.
Schmidt, die Wappen aller regierenden
Fürsten u. Staaten.
Spruner, Handatlas z. Gesch. d. M.-A.
Spruner, Atlas antiquus.
Städtewappen von Österreich-Ungarn.
Ströhl, deutsche Wappenrolle.
— österr.-ungar. Wappenrolle.
Winckelmann, sämtl. Werke.
- K. k. Universitätsbuchhandlung **Georg
Szelinski**, Wien I., Stefansplatz 6:
*Alles üb. Wiener Bauten seit 1848.
*Kick, mech. Technologie.
*Turcica. — Hungarica (vor 1700).
*Inkunabeln, — Holzschnittwerke.
*Willmers, Sittenlehre; — Lehrb. d. Relig.
*Ebstein, Handb. d. prakt. Medizin.
- Franz Köhler** in Kitzingen:
*Dahns sämtl. Werke. Kplt. od. einzeln.
Angebote direkt.
- H. Meinders** in Osnabrück:
Lange, Fr., reines Deutschum.

- H. Hugendubel** in München:
*Ranke, der Mensch.
*Cohn, die Pflanze.
*Dommer, Handb. d. Musikgeschichte.
*Schmeller, bayr. Wörterbuch.
*Rebber, Festigkeitslehre.
*Albert, bayr. Forstservitute.
- Schmidt** in Bamberg:
Hebräische Schulwörterbücher von Fürst,
Leopold, Cassel etc. Mehrfach.
- Lehmann** (Staedke) in München:
*Grimm, deutsche Mythologie.
*Kataloge üb. Anatomie u. Künstleranat.
d. 16.—19. Jahrh. od. einz. Werke!
Williams, Vorlesgn. üb. Brustkrankheiten.
— Path. u. Diagn. d. Krkhtn. d. Brust.
Kuby, Med.-Gesetze Bayerns. II—III.
Blundell, schmerz. Extraction d. Zähne.
Graefes Archiv f. Ophthalmol. Bd. 45—46.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
*v. Klein, K. Rudolf v. Habsburg. 1787.
*Mynart, Rudolph v. Habsburg.
*Oels, Ottokar v. Böhmen. 1791.
*Popper, Rudolph v. Habsburg. 1804.
*Schöne, Rudolph v. Habsburg. 1816.
*Ziegler, Thekla d. Wienerin. 1806.
- J. Boltze'sche Bh.** in Gebweiler (Elsass)
*1 Schlickum, d. wissenschaftl. Ausbildg.
d. Apothekerlehrlings. 8. Aufl. Wenn
möglich geb.
Angebote direkt erbeten.
- Martin Boas** in Berlin N.W. 6:
*Carlyle, Geschichte Friedrichs d. Gr.
*Kafka, hom. Therapie. I apart.
*Kopp, Atlas d. Haut- u. Geschl.-Krkhtn.
*Zeitschrift f. Medicinalbeamte 1891.
*Vierordt, anat. Daten u. Tabellen.
*Virchow, Cellularpathologie.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Elektrotechnisches Echo. Serie.
Englische Studien. 1—26.
Gesundheits-Ingenieur. 1—22.
Illustrierte Welt. 1—39.
Illustrierte Zeitung. Bd. 19—112.
Jahrbuch d. kunsthist. Sammlgn. d. Kaiser-
hauses Wien. 1—20.
Jugend. 1—4.
Mittlgn. d. kgl. techn. Versuchsanst. Serie.
Mittlgn. d. Vereins f. d. Fördrg. d. Local-
u. Strassenbahnwesens. 1—7.
Nord u. Süd. 1—23. 57—91.
Oesterr. Monatsschrift f. d. öffentl. Bau-
dienst. Serie.
Oesterr. Ztschr. f. Verwaltg. 1—5.
Pan. 1—4.
Philologus. 1—57.
Philosoph. Monatshefte. 1—30.
Phonetische Studien. 1—6.
Photograph. Mittlgn. 1—36.
Psychische Studien. 1—26.
- P. Wunschmann** in Wittenberg:
*Homer, Ilias, v. Ameis.
*Köstlin, Tonkunst.
*Zorn, Choralb. f. Brandenburg.
Muret-S., dtsh.-engl. Wörterb. Gr. A.
Ernst'sche Buchh. in Dorsten i. W.:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Neue A. Vollst.
Angebote direkt.

- W. Weber** in Berlin:
Häusser, Gesch. d. Rheinpfalz. 2 Bde.
Zeitgenossen. I.—III. Reihe u. alph. Rep.
Baader, Tagebücher aus d. J. 1786/93.
Bahrdt, K. Fr., Gesch. seines Lebens. Von ihm selbst. 1790/91.
Liebknecht, Robert Blum u. s. Zeit.
Hasenclever, Erlebtes. Skizzen u. Nov.
Mangold, zum Andenken an Dr. Henke.
Holtei, 40 Jahre. 1843/50.
Moeller, Friedr. Ad. Krummacher.
Venedey, Hans Lorenz Küchler.
Wolff, zur Erinnerung an Ed. Lasker.
Kutschbach, Sophie Solutzeff; — F. Lassalle. — Lassalles Tod.
Beyschlag, Karl Im. Nitzsch.
Richter, Ad. L., aus m. Leben. 1876.
Scheffner, Mein Leben. Lpzg. 1823.
Keferstein, Schleiermacher als Pädagog.
Simonson, Jos. v. Sonnenfels u. s. Grundsätze d. Polizei.
Spitzeder, Geschichte m. Lebens.
Goedeke, Burkard Waldis. 1852.
Kern, Ludw. Giesebrecht.
Leonhard, e. Nachruf f. Jhering u. Windscheid.
Waitz, üb. d. Leben u. d. Lehre d. Ulfilas.
Stillfried, Stammtafel des Gesamthauses Hohenzollern.
Meynert, Kaiser Josef II.
Nicolovius, Denkschr. auf G. H. L. Nicolovius.
Dürre, Aufzeichnungn., Tagebücher u. Briefe.
Petzold, Fürst Herm. v. Pückler-Muskau.
Wachenhusen, aus bewegtem Leben.
Amtl. Sammlung d. Akten a. d. Zeit d. helvet. Republik. Hrsg. v. Strickler.
- F. A. Brockhaus' Sort.** in Leipzig:
Zuchold, Additam. ad Georgii Augusti Pritzelii thesaur. litterat. bot.
Körner, Instinkt und freier Wille.
Jung-Stilling, sämtl. Schriften.
Klinger, Werke.
— Fausts Leben.
Renner, mod. Kirchen-Musik.
Mitteilgn. d. österr. Vereins f. Bibliothekswesen. Kplt.
Kortum, Jobiade.
Seemann, Kunst d. Etrusker.
Pröhle, Friedrich d. Grosse.
Mitteilgn. der vorderasiat. Gesellsch. Kplt.
Mothes, Baukunst d. M.-A. in Italien.
Philippson, d. Peloponnes.
Schlegel, Lucinde.
Peters, griech. Physiologus.
Müller, nord. Altertumskunde.
- Buchh. L. Rosner** in Wien I., Franzensring 16:
Guthe-Wagner, Lehrbuch der Geographie. The Studio. Vol. I.
- Heinr. Feesche** in Hannover, Georgspl.:
Besser, Bibelstunden: Lukas.
Lohmeyer, Fahrt zum Christkinde.
*Bitzium, Predigten. Bd. 2—6.
- R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien:
*1 Handbuch d. Ingenieurwissenschaften. III, 1. 2 u. V, 2.
- F. B. Auffarth** in Frankfurt a. M.:
Das Kränzchen. Bd. 2. 3. 4. 5. Geb.
- C. Sterzel's Buchh.** in Gumbinnen:
Lehrs, populäre Aufs. a. d. Altert., vortzugsw. Ethik u. Religion d. Griech.
- N. P. Pehrsson** in Gothenburg:
Bengel, kl. Gnomon, dtsh. v. Werner.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. A. 17 Bde.
Brückner, Pred. geh. i. d. Nicolai-Kirche. Berlin 1894.
Ratzinger, kirchl. Armenpflege. 2. A.
Reden u. Betrachtgn. an Särgen. 3 Bde.
Sommer, Grundz. d. dtshn. Psychologie.
Harms, Grundz. d. Psychologie. 2. A.
Plümacher, Pessimismus.
Wundt, Essays.
Der Thürmer. 1.—3. Jahrg.
Storch, Novellen. 1885.
Kuhlmann, Quirin Kühlpsalter.
Graesel, Handb. d. Bibl.-Lehre. 2. A.
Keller, d. grüne Heinrich. 1854; — Gedichte. 1846, 51.
Christ, Frühf.-Fahrt n. d. Canar. Ins.
Meyer, H., Insel Teneriffa.
Poë, Werke.
Lermolieff, Stud. üb. ital. Malerei.
Roscher-J., Kolonien.
Roth, Gesch. d. Nürnberg. Handels.
Schrader, H., ges. Schriften. 27 Bde.
Schultze, freie öffentl. Bibliotheken.
Sybel, Begründg. d. dt. R. Bd. 6. 1892.
Trinius, Krieg gegen Dänemark.
Wynecken, Krieg in Schlesw.-Holstein.
Suhle-Schn., griech.-dtshs. Handwörterb.
Aeschylus, Agamemnon, v. Wilam.-M.
Codex Festi Farnesianus. 42 tab.
Das Recht. 1.—5. Jahrg.
Zeitschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. Serie.
Analekten d. neugr. Litteratur. IV.
Jahresber. f. Geburtshilfe. 1.-14. Jahrg.
Jahr, therap. Leitf. f. angeh. Homöop. 1878.
Oekonomische Briefe. Leipzig 1788.
Kurrer, Entdeckgn. d. Färbekunst. 1862.
Ploss, d. Weib. 6. u. 7. Aufl.
Secchi, Einheit d. Naturkräfte. 2. A.
Pansch, Anat. d. Menschen. 4. A.
Suess, Antlitz d. Erde. I—III.
Thaer, Gesch. d. Landwirtschaft.
- James Parker & Co.** in Oxford, 27 Broad Street:
*Grashof, F., Elastizität u. Festigkeit. Berl. 1878.
*Schröder, P., d. phöniz. Sprache. Halle 1869.
*Rickert, H., Gegenstand d. Erkenntnis. Freiburg 1892.
*Vademecum d. Antiquars, hrsg. v. C. K. Weimar 1892.
*Bode, W., ital. Portraitskulpt. d. 15. Jh. Berl. 1883.
*Repert. f. Kunstwiss. Bd. 1 u. folg.
*Michaud, Bibliothèque d. croisades. 4 vols. Paris 1829.
*Buhse, F. W. D., intern. franz.-engl.-span.-ital. Gramm. Lpzg. 1867.
- Adolf Maurer** in Kassa (Ungarn):
Antiquarisch.
1 Held u. Corvin, ill. Weltgesch. 4 Bde.
Brosch. od. in Liefgn.
1 — — do. 4 Bde. Geb.
- H. Golde** in Charlottenburg:
*Erdmann, anorg. Chemie.
*Arendt, Technik d. Exper.-Chemie. 3. A. 1800.
*Burmester, Kinematik.
*Pohlhausen, Bach, Keck u. and. techn. Werke.
- R. Schally** in Czernowitz:
1 Ehlers, an indischen Fürstenthöfen.
1 Tageb. m. Reise um d. Erde. (Erzh. Ferd. Este.)
- Gropius'sche Buchh.** in Potsdam:
*1 Anhang zu Bismarck, Gedanken. I/II. Geb.
- Thienemann's Sort.** in Gotha:
Handb. d. Ingen.-Wiss. Bd. 3, Abtg. 1.
- Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
Yorckv. Wartenburg, Weltgesch. in Umrissen.
Brehms Tierleben. Volks-Ausg.
Bauer, Karoline, Erinnerungen.
Preuss. Jahrbücher f. 1903. Ca. 3 bis 4 Wochen alt.
Andreä, theolog. Schriften.
Baedeker, Spanien. 1899.
- Gustav Winter** in Bremen:
*1 Holberg, Ludw., Nils Klims unterirdische Reise.
- W. Ebel** in Nürnberg:
*Ernst, Hebezeuge.
*Samlg. Kleyer: Diff.- u. Integr.-Rechng.
*Conrad, Handb. d. Staatswissensch. 7 Bde.
*Mod. med. Verlag: Alles!
- Carl Koch** in Nürnberg:
*Felix Dahn. Alles.
*Georg Ebers. Alles.
- B. Schmithals** in Wesel:
Knapp, Albert, evangel. Liederschatz. Bd. 2 u. folg. Geb.
- Ant. Creutzer** in Aachen:
Abel, König Philipp, d. Hohenstaufe.
Bonaventura u. Schm., lat. Unterr.-Br.
Franz-Pascha, Baukunst d. Islam. 1896.
Goethe, Reineke Fuchs, ill. v. Kaulbach.
Kleutgen, Philosophie d. Vorzeit.
Wilhelmus v. Paris, de legibus, de virt.
Scheffmacher, Catéchisme de controverse.
- D. Nutt**, 57—59, Long Acre in London:
Appianus, ed. Mendelssohn. 2 vol.
Biblia sacra, ed. Hentenius. 1547.
Brissonius, de verbor. signif. 1743.
Corpus Byzantinorum. 5 vol. 8^o.
Jahrbuch d. Shakespeare-Gesellschaft.
Maurenbrecher, Karl V. 1865.
Montaigne, par Coste. 3 vol. 1724.
Nibelunge Not u. Klage, v. Lachmann. 1878.
Paulus, die drei ersten Evang. 1830-32.
Thomas, Theodor von Stadion. 1892.
Weisse, evang. Gesch. 2 Bde. 1838.]
Wesel, Opera omnia. Amst. 1701.
- G. L. Lang's Buchh.** in Landau (Pfalz):
Wagner, H., illustr. deutsche Flora, mit Angabe der Auflage.
- Joh. N. Heinz** in Wien-Währing:
1 Wychgram, Schiller.
1 Gregorovius, Wanderjahre in Italien.
- Cammermeyers Bogh.** in Christiania:
Leitfaden f. d. Unterricht in d. Artillerie an Bord d. Artillerieschulschiffe I: Material.

- L. Wiegand** in Hilchenbach:
 *Leube, Diagnose. 2 Bde. 6. Aufl.
 *Ratzel, Völkerkunde.
 Busch. Neue billige Ausgabe.
 Werke von Keller, — Raabe, — Rosegger,
 — Sohnrey, — Frenssen, — Freytag,
 — Ebers, — Dahn, — Heyse, —
 Meyer, — Fontane u. Storm. Möglichst
 brosch. Ex., sonst geb. u. gut erh.
 Zur guten Stunde 1888.
 Lindner, Krieg gegen Frankreich.
 *Langenscheidts Taschenwrtb.: Frz. u. Eng.
 *Baum, Kirchengeschichte.
 *Köstlin, Martin Luther.
 *Hilty, Glück.
 *Martensen, Ethik.
 *Luthardt, Dogmatik.
 *Freytag, die Ahnen. Bd. 5 u. 6.
 *Krämer, d. 19. Jahrh. Bd. 3 u. 4. Hftbd.
 Lübsen, Mechanik u. Infinitesimalrechng.
 Steinhausen, Ztschr. f. Kulturgesch. 1900/02.
 Hist. Zeitschrift (Oldenbourg) 1900/02.
 Vilmar, Litteraturgesch. Neuere Aufl.
 *Lange, Apperception. 20 Ex.
 *Nahlowsky, Gefühlsleben. 20 Ex.
 Beck, Evangelienpredigten.
 Frommel, Max, Evangelienpredigten.
 Ruegg, Psychologie.
 Wundt, System der Philosophie.
 Gottschick, Übungsbuch z. Übers. ins Gr.
 *Seyffert, Übungsbuch z. Übers. ins Lat.
 *Schillers u. Goethes Werke in Duodezformat.
 *Bölsche, Liebesleben in d. Natur.
 *Marshall, Spaziergänge e. Naturforschers.
 Palleske, Schillers Leben u. Werke.
 Bartels, Dichtung d. G. u. Litteraturgesch.
 Hotop u. Vorbrod, Erläuterungen.
- C. Haacke** in Nordhausen:
 *Lewis, Recht des Familien-Fideikommisses.
 *Schmalz, über das Absehen d. Gesprochenen.
 *Ebhardt, der gute Ton.
- Simmel & Co.** in Leipzig:
 Antiquarisch.
 *Epicurea, ed. Usener.
 *Gassendi, de vita, moribus et doctrina
 Epicur. 1647.
 *Gassendi, Syntagma philos. Epicur. 1655.
 *Warnekros, Apologie u. Leben Epikurs.
 *Pecht, deutsche Künstler. Bd. 3.
 *Feuerbach, d. Wesen d. Religion,
 Livius, ed. Zingerle, ed. maior. A. einz.
 Preuss. Jahrbücher 1900, Juli, Oktober.
 *Müller, Iwan, Handbuch. Bd. 3.
 Veckenstedt, Mythen d. Zamaiten.
- R. Hertel** in Neustadt (Orla):
 Metalloxyde u. deren Eigensch. f. d. ker.
 Industrie.
- Meyer & Wunder** in Berlin W. 9:
 *Tolstoi, Alexis, Fürst Serebrány. Roman.
 2 Bde.
- W. H. Kühl** in Berlin W., Jäger-Str. 73:
 Szechenyi (Graf), Reise in Ost-Asien.
 3 Bde. Wien 1899.
 Handb. d. Musik-Litteratur (Hofmeister).
 X. XI. 1893, 1900.
- Joh. Leon sen.** in Klagenfurt:
 1 Ernst Theodor Amadeus Hoffmann,
 ges. Schriften, v. Grisebach.

- R. L. Prager** in Berlin NW. 7:
 *Ahrens, Natur-R. (6) 2 Bde. A. e.
 *Basilicorum LL. LX, ed. Heimbach.
 *Bernhard, öst.-ung. Zettelkinstitut.
 *Bernhardi, Gründe für gr. u. kl. Grdeig.
 *Binding, Normen. 2 Bde. A. e.
 *Bierling, jurist. Principienlehre.
 *Bluntschli, Mod. Völkerr. (3.)
 *Bulmering, Völkerrecht. 1889.
 *Cancrin, Seerecht. 2 Bde.
 *Faustin-Helie, L'instr. crim. 2^e éd.
 *Frommhold, Rüg. Land-R. 1896.
 *Henle, Deklamiren. I. II.
 *Jahrbücher f. Nat.-Oek. Hfte. Bde.
 *Janet, Hist. de la science pol. 2 vols.
 *Kindlinger, Münster. Beitr. Einz. Abt.
 *Mohl, Polizeiwissenschaft. (3.)
 *Πηδάλιον, εἰς δόξαν πατρὸς etc.
 *Purgoldts Rechtsbuch, v. Ortloff. 1860.
 *Ratzel, Anthropogeographie.
 *Ruprecht v. Freysing, Stadt- u. L'R'sbuch
 v. Maurer.
 *Sachsenspiegel, v. Homeyer.
 *Schwabenspiegel, v. Lassberg.
 *Stahl, Philos. d. R. 3.—5. A. A. e.
 *Vangerow, Pandekten. (7.) A. e.
 *Verh. d. 26. Jur.-Tages. I. II.
 *Walter, Naturrecht. (2.)
 *Windcheid-Kipp, Pandekten.
 *Wrede, Körperstrafen.
- J. Gamber** in Paris, 2, Rue de l'Université:
 *Albani Gallia christ. noviss.
 *Vitriaco, Hist. orientalis I/II, ed. Moschuss.
 *Antholog. Palatina, ed. Didot.
 *Rabbinowitz, Législ. civile du Talmud.
 Bd. 3/4 od. kplt. 5 Bde.
 *Revue de l'art chrétien 1886—1901.
 *Babelon, Cat. d. monnaies grecques. 1893.
 *Mas Latrie. Alles.
 *Gaudry, Géologie de l'île de Chypre.
 Alles über Chypre.
 *Wolf, Volkslieder aus Venetien.
 *Jubainville, Comtes de Champagne. 8 vols.
 *Beauville, Doc. sur Picardie.
 *Rove, les cultures en Égypte. 1835.
 *Boehme, Aurore naissante, trad. p. Saint
 Martin. 2 vols. In-8^o. P. 1800.
 *Annuaire de l'Institut de droit inter-
 national 1877—1901.
 *Girardin, Droit de la pensée.
 *Rousset, Science nouv. des lois. 2 vols.
 *Revue de droit commercial, p. Le Hir.
 1886—1901.
 *Werk üb. Monogramme u. sonst. Zeichn.
 von Silbergraveuren. (Neu od. ant.)
 *Volkslieder von Poggi.
- I. Taussig** in Prag:
 *Alruna, Märchensammlung.
 *Rohn-Papperitz, darstell. Geometrie.
 *Hergsell, Fechtkunst.
 *König, Litteraturgeschichte.
 *Gröber, romanische Philologie.
 *Miklosich, etymolog. Wörterbuch.
 *Pansch, Anatomie.
 *Franck de Franckenstein, Origines Magaw-
 lyanae genealog. 1722.
 *Elster, Wörterb. d. Volkswirtschaft.

- Kanter & Mohr** in Berlin SW.:
 Schultz, J. C., Bauwerke Danzigs.
 The Studio. Vol. 25. 26. 27. In Hftn.
 — do. Vol. 4. Geb., aber gut erhalten.
 Beilstein, Handbuch der Chemie.
 Georges, Handwörterbuch, lat.-dtsh.
- Fu singers Buchhdlg.** in Berlin W. 35:
 Resant, uralte Weisheit.
 Vedantische Litteratur. Alles.
- Carl Villaret** in Erfurt:
 *1 Hofmann, Kommet zu mir! (Tadellos.)
- Johann Ambrosius Barth** in Leipzig:
 1 Kollé-Wassermann, Handb. d. pathogenen
 Mikroorganismen. Lfg. 1—7 apart.
- Jacques Rosenthal** in München, Karl-Str. 10:
 *Feu-Ardentius, D. Pauli epistola ad
 Philemonem. Col. 1587 od. and. Ausg.
 *Copinger, Incunabula biblica.
 *Pelbartus, Stellarium coronae b. virg.
 Mariae. Norimb. 1517.
 *Reding, Theologia scholast. in omnes
 partes Thomae. Kplt. u. tom. 11—13.
 *Wenzel, Controversiae selectae ex univ.
 theol. scholast. ad ment. Thomae. 4 tom.
 Ratisb. 1723—26.
- Bial, Freund & Co.** in Breslau:
 Entschdgn. d. R.-R. in Civilsachen. Soweit
 wie erschienen.
- Felix L. Dames** in Berlin W. 62:
 *Brehm, Handb. d. Naturgesch. d. Vögel
 Deutschlands.
 *Marshall, Spaziergänge e. Naturforschers.
- G. Schnurpfeil** in Leobschütz:
 *Bibliothek der Unterhaltung und des
 Wissens. Alles Erschienenene u. einzeln.
- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:
 Lieckfeldt, Gasmotor.
 Nothnagel, Arzneimittellehre. 1870.
 Berg, Atlas d. pharm. Warenkunde.
- Schuster & Bufleb** in Berlin W. 56:
 *Vogel-Album. I II.
- Heinrich Roemer** in Wiesbaden:
 *Ewall, Geschichte Cronbergs.
 *Roth, Wallaus Oberurseler Reimchronik.
- Dr. Seele & Co.** in Leipzig:
 Thumb, A., Handb. d. neugriech. Volkssprache.
 Solmsen, F., Untersuchgn. z. griech. Laut- u.
 Verslehre.
 Grienberger, Th. v., Untersuchgn. z. gotischen
 Wortgeschichte.
 Sommer, F., Handb. d. lat. Laut- u. Formenl.
 Hirt, H., Handb. d. griech. Laut- u. Formenl.
 Journal f. prakt. Chemie. Bd. 40—48.
- A. Asher & Co.** in Berlin:
 *Bauer, Edelsteinkunde.
- Carl v. Hölzl** in Wien:
 1 Wallau, mal. Archipel.
- Heinrich Stadt** in Wiesbaden:
 1 Grasse, allg. Litteraturgeschichte.
- Ludwig Fritsch** in München, Theres.-Str. 54:
 Paulus, Kunst- u. Altertums-Denk. in
 Württemberg.
 Grimm, Michelangelo.
 Semper, der Stil.
- Wittenhagen** in Stettin:
 Walthofer, d. Thätigkeit d. Cavallerie im
 Kriege 1870/71.

- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Plücker, algebr. Curven.
 (A) Cremona, Teoria geom. delle curve piane.
 (A) Donders, Anomalien des Auges.
 (A) Mauthner, Farbenlehre.
 (A) Bäumlner, Syphilis.
 (A) Auerbach, Edelweiss.
 (A) Keller, Gedichte; — neue Gedichte; — grüner Heinrich. 1. Ausg.
 (A) Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Med. Neue F. Bd. 14—19.
 (A) Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 28—35.
 (A) Steinmetz, ethnol. Studien z. ersten Entwicklung der Strafe.
 (A) Zeitschrift für Nahrungsmittelunters. 1887, 1888.
 (A) Atti di ottalmologia. Vol. 3—5 u. 17.
 (A) Koninek, Chimie anal. minérale.
 (A) Aeschylus, Agamenmon, ed. by Verral.
 (A) Aristoteles, Politica. Gr. u. deutsch von Susemihl.
 (A) Centralbl. f. klin. Med. Jahrg. I—III.
 (A) Tillmanns, spec. Chirurgie.
 (A) Industrie, D. chem. Jahrg. 3. 4. 6. 7. 15.
 (A) Riemann, math. Werke.
 (A) Weber, Algebra.
 (A) Zeitschr. f. Civilprocess. Bd. 27—30.
 (A) Schultze, Privatrecht und -Process.
 (A) Kirchhoff, Homers Odyssee. 2. A.
 (A) Monatsschr. f. Unfallheilkde. I—VII.
 (A) Erfurt, Färben der Papierstoffe.
 (A) Poggendorffs Annalen. 8. Reihe, Bd. 107 u. 111.
 (A) Dächsel, Bibelwerk.
 (C) Zeitschrift f. analyt. Chemie. 1865.
 (C) American Journ. of science. Vol. 7/8.
 (C) Chemische Industrie. Jahrg. 1893.
 (C) Pharm. Post. Jg. 1. 14. Kplt. u. einz.
 (C) Correspondenzblatt d. Ver. analyt. Chem. Jahrg. 2/3.
 (L) Krämer, Drehstrom.
 (L) Vollert, Braunkohlenbergbau.
 (L) Strümpell, Vorsch. z. Ethik.
 (L) Heibler, Röntgenatlas.
 (L) Rubinstein, Schief Levinchen.
 (L) Deutsch-Ost-Afrika. Bd. 3.
 (L) Werth, Vegetation von Sansibar.
- Wendt & Klauwell** in Langensalza:
 Hermann, Gottfr., Handbuch d. Metrik.
 Christ, W., Metrik d. Griechen u. Römer.
 Rossbach, griech. Metrik u. Rhythmik.
 Schmidt, griech. Metrik u. Rhythmik.
 Westphal, griech. Metrik u. Rhythmik.
 Gleditsch, griech. Metrik u. Rhythmik.
 Klotzsch, altrömische Metrik.
- H. Kirsch** in Wien:
 Hansjakob, in der Residenz.
 Funk, Gesch. d. kirchl. Zins-Verbotes.
 Endemann, d. nationalökon. Grundsätze d. canon. Lehre.
 Schüch, Pastoral. 10. od. 11. Aufl.
- Victor Zimmer** in Breslau:
 *1 Shakespeare, Lucretia u. Venus u. Adonis, deutsch von Dambeck. 1856.
 *1 Preuss. Staatsanzeiger 1871, Januar—Juni. Brosch. od. geb.

- List & Francke** in Leipzig:
 Ulrici, Shakespeares dram. Kunst. 3. Aufl.
 Schiller, Gesch. d. röm. Kaiserzeit. 3 Bde.
 Béranger, letzte Gedichte, dtsh. v. Walter.
 Laurop, Ideal e. Forstverwaltung. 1801.
 Wedekind, Anltg. z. Forstverwaltg. 1831.
 Bajer, Handb. d. bad. Forstverwaltg. 1842.
 Müllenkampf, v. Commun- u. Privatwäldern.
 Lotz, Beitr. zu e. Forstordnung. 1805.
 André, Versuch e. Forstorganisation. 1822.
 Bergmann, Anleitg. z. Referieren. 1821.
 Forst- u. Jagdzeitg. (Behlen). Bd. 4. 5.
 Fischer, Leitf. zu Amtsrechnng. 1802.
 Moser, Repert. d. forstl. Litteratur. 1796.
 Laurop, Forst- u. Jagd-Litteratur. 1830, 44.
 Desberger, Übers. d. Forstlitteratur. 1835.
- Mart. Nijhoff** im Haag (Holland):
 *Gilbert, de magnete. 1628 od. and. Ausg.
 *Kolbe, Einf. z. Kenntniss d. Insekten. 1893.
 *Peregrinus, de magnete. 1558.
 *Affaytati, physicae considerationes. 1549.
 *Porta, Magia. 1558.
 *Karte eines Theils der Ostküste v. Brasilien, nach Arrowsmith. Frkft. 1820.
 *Wied, Reise in Nord-Amerika. 1838, 41. 2 Bde.
 *Schack, Poesie der Araber. 1865.
 *Romania. Alles, ausser Bd. 13—16.
 *Conrad, Handw. d. Staatsw. 2. Aufl.
 *Berichte d. dt. Botan. Ges. 1—20.
 *Bibliotheca botanica. 1—50.
 *Jahrb. f. wiss. Botanik. 1—3 E.
 *Jahrb. f. Geol. u. Mineral. 1896—1901.
 *Schmid, Geschichte d. Erziehung.
 *Wundt, philos. Studien. 7. 8. 9. 13—18.
 *Zoolog. Jahresber. 1891, 96, 97, 99, 1900, 01.
 *Hody, Biblior. text. origin. 1705.
 *Roscher, engl. Volkswirtschaftslehre.
- R. Burkhardt** in Genf:
 *1 Tschudi, Mondes des Alpes. Brosch. oder gebunden.
 Angebote gef. direkt.
- Deuerlich'sche Buchh.** in Göttingen:
 Handwörterbuch d. Staatswissenschaften.
 Töpffer-Album.
 Allräunchens Kräuterbuch.
- A. Asher & Co.** in Berlin:
 *Bensen, Heinrich W., Untersuchgn. üb. d. ehem. Reichsstadt Rotenburg. Nürnberg 1837.
- Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:
 *1 Hanseatische Gerichtszeitung. Jahrg. 1 bis inkl. Jahrg. 1900.
 *1 Entscheidgn. in Civilsachen. Bd. 1-44. Beides möglichst gebunden.
 Gef. direkte Angebote erbeten.
- W. Wangerins Buchh.** Hugo Gamradt in Cüstrin I:
 Deite, Handbuch d. Seifenfabrikation. Bd. 2. Letzte Aufl. Brosch.
 Velhagen & Klasings Monatshefte Oktbr., November, Dezember 1901, Jahrg. 1902.
- Swets & Zeitlinger** in Amsterdam:
 *Lunge, chem.-techn. Untersuchungsmeth.
 *Calwer, Käferbuch. Auch vorl. Aufl.
 *Rein, Japan. II, einz. oder vollständig.
 *Boguslawski-Krümmel, Handbuch der Oceanographie.

- Theodor Kriese** in Erlangen:
 *Brehms Tierleben. Kl. Ausg.
 *Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.
 *Strümpell, Pathologie u. Therapie.
 *Tillmanns, Chirurgie. 3 Bde.
 *Ziegler, patholog. Anatomie.
 *Pauli, Leben der Erzväter.
 *Jacobi, Urgesch. v. Ansbach.
 *— Gesch. v. Feuchtwangen.
- Emil Bierbaum** in Düsseldorf:
 Dalgairns, hl. Kommunion.
 Jeanjean, Gleichnisreden apart.
 Lacordaire, Kanzelvorträge.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
 *Hugo, V., Cromwell.
 *Dehmel, Rückbl. a. m. milit. Laufb. 1859.
 *Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.
 *Schrader, Dynastienstämme.
 *Lotz, Kunsttopographie.
 *Otte, kirchl. Kunstarchäologie.
 *Heeremann, ält. Tafelmalerei in Westf.
 *Baudenkmal d. Reg.-Bez. Cassel.
 *Lübbke, Geschichte d. Plastik. I.
 *Mauléon, Voyage liturg. en France. 1718.
 *Doublet, Antiquités de Cath. de St. Denis.
 *Goethe, Schriften. Bd. 8. 1787 od. 1790.
- Gewerbebh. Ernst Schürmann**, Dresden:
 Alte Meister. 1. u. 2. Jg.
 Museum. 1.—5. Jg.
 Naumann, Musikgeschichte.
 Brockhaus' Konv.-Lex. Neue rev. Jub.-Ausg. Ost, Schlagwort-Katalog. I—III.
 Hinrichs' Repertorien u. Fünfjahrs-Kataloge.
 Hachmeisters lit. Monatsbericht.
 Gélis-Didot et Laffillée, Peinture décorat. Le Théâtre 1901. (Auch einz. Nrn.)
 Leist-Blaha, Steuerungen.
- Gustav Quiel** in Wiesbaden:
 *1 Dufour, Prostitution. Geb.
- Alois Reichmann** in Wien IV:
 *Dumas, Ludwig XV.
 *Scherr, 1870/71.
 *Kerner v. M., Pflanzenleben. 2. Aufl.
 *Riemann, Musiklexikon.
 *Holzt, Schule d. Elektrotechnikers.
 *Finger, Mechanik. 1. u. 2. Aufl. (Auch einzelne Hefte.)
 *Handbuch d. Ingen.-Wissensch. Bd. 1: Schleusen etc.
 *Stolle, deutsche Pickwickier.
 *— Erbschaft von Kabul.
- W. Müller**, 59, Castle Street East, Oxford Street, in London, W.:
 *Weil, Einleitung in den Koran.
 *Apulejus, Florida, ed. G. Krueger. 1865.
 *Alciatus, Emblemata. Kplte. Ausg.
- Carl Cnobloch** in Leipzig:
 *1 Shakespeares Werke, v. Delius.
 Angebote direkt.
- E. Obertüschen's Buchh.** Ad. Schultze in Münster i. W.:
 *Leist, altarisches Jus civile. 1. Abt.
 *Dernburg, das Pfandrecht. Bd. 2.
- Heinr. Poertgen** in Münster i. W.:
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. 1898. Geb.
- Eggers & Co.** in St. Petersburg:
 1 Encyclopädie d. Thierheilkde. 11 Bde. Brosch. od. in Liefergn.

- § J. Halle, Antiquariat in München:
 Wrede. Alles üb. d. Familie, Portr. etc.
 Conr. Gesner. Alles. 1540—60.
 Freising. Ansichten um 1700.
 Avicenna. } Opera } Billige Ausgabe.
 Rhazes } medica. }
 Scheuchzer, Physica sacra. Fol.
 Brentano, Cl., Ponce de Leon. 1804 u.
 alle anderen Werke.
 Brentano, Sophie, spanische u. italienische
 Novellen. 1804—6.
 — bunte Reihe kl. Schriften. 1805.
 Hesperiden, Die. Blüthen u. Früchte der
 Poesie. 1816.
 Taschenbuch f. 1798. Hermann u. Dorothea,
 von Goethe.
 Hölderlin, sämrtl. Werke, hrsg. v. Schwab.
 2 Bde. Stuttgart 1846.
 Alberus, Eras., Buch von der Tugend u.
 Weisheit. 1534.
 — Etliche Fabel Esopi. Haganaw 1534;
 — der Barfüßer Münche Eulenspiegel
 u. Alcoran. 1542.
 Calender, Hist.-genealog. f. 1789. Lpzg.
 Hartmann, E. v., philos. Fragen d. Gegen-
 wart. 1885.
 Sängerfahrt. Hrsg. v. Förster. 1818.
 Musenalmanach, Schwäb., a. d. J. 1782. Tüb.
 Sachregister üb. d. wichtigsten deutschen
 Zeit- u. Wochenschriften. Lpzg. 1790.
 Rivius, Oualth., Stat- vnd Feldtbuch der
 Wundtarznei. 4°. 1551.
- Ernst Vollmar** in Dessau:
 1 Scamozzi, Palladio. (1786.)
- Franz Leichter** in Ohlau:
 Seidemann, die Leipziger Disputation.
 Dresden 1843.
- Carl Blatek** in Frankfurt a. M.:
 *Brockhaus' Konx.-Lexikon.
 *Meyers Konv.-Lexikon.
 *Königs Litteraturgeschichte.
 *Busch-Album.
 *Sachs-Villatte, } Handausgabe.
 *Muret-Sanders, }
- G. D. Baedeker** in Essen:
 *Ernst, Hebezeuge.
- R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien:
 *1 Album v. historischen u. Phantasie-
 frisuren, v. A. Bolz, Berlin.
- A. Storch Sohn** in Prag:
 1 Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
- Boysen & Maasch** in Hamburg:
 Fritsch, K. O. E., Denkmäler deutscher
 Renaissance. Kplt.
 Nagler, G. K., d. Monogrammisten etc. Kplt.
- August Dobrowsky** in Budapest:
 *1 Lampert, Ludwig II. v. Bayern.
- H. Hintzen's** Buchhdlg. in Oldenburg:
 *1 Krauch, chem. Reagentien. Letzte Aufl.
 Angebote direkt erbeten.

Kataloge.

Kat. 13: **Neuere deutsche Literatur.**
 Volkstüml. Literatur-Geschichte. Sagen.
 Vaterländisches etc.

Bitte **direkt** zu verlangen.

Plauen i. V. **Richard Härtel.**

Bücher-Auktion.

Amsterdam, 26.—29. Januar 1903.

Die Bibliotheken der Schlösser
Heeswijk und Haaren:

**Handschriften, Inkunabeln und
 alte Drucke, Bibel-Ausgaben,
 Reformationsschriften, Elzevier-
 Ausgaben, Bücher kleinsten For-
 mats, Bücher mit Holzschnitten,
 illustrierte Werke, Sport, Kunst-
 geschichte, Kunstgewerbe, Orna-
 ment, Kostümbücher, Uniformen,
 Kulturgeschichte, Unterricht,
 Kinderbücher, Feste, Spiele,
 Sprichwörter, Geographie, Ameri-
 cana, Geschichte, Judaica, Lite-
 ratur, Musik, Theologie u. s. w.**

Der illustrierte Katalog mit 5 Tafeln
 ist zu beziehen von

Amsterdam, Doelenstraat 10.

Frederik Muller & Co.

Mitte Februar wird ausgegeben
 und **nur auf Verlangen gesandt:**

Katalog für Bibliophilen No. 355.

(III. Abteilung. N.—Z.)

**Seltene alte Werke. Wertvolle Holz-
 schnitt- u. Kupferwerke. Literar.
 u. bibliograph. Seltenheiten. Kultur-
 geschichtliches. Raritäten f. Bibli-
 philen. Seltene Drucke und Aus-
 gaben. Französ. Literatur des
 18. Jahrh. Merkwürdiges alter Zeit.
 Wertvolle und seltene Werke in
 schönen Einbänden. 1800 Nummern.
 118 Seiten.**

Wir bitten, den interessanten, reich-
 haltigen Katalog nur bei tatsäch-
 lichem Bedarf und Aussicht auf Ab-
 satz zu verlangen. Derselbe ist **sehr
 lohnend** zur Verbreitung an wohl-
 situierte Bücherliebhaber.

Stuttgart.

J. Scheible's
 Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

Bimmermann, Handbuch für den
 Anschauungsunterricht. III. Auflage.

Braunschweig, Januar 1903.

E. Appelhaus & Comp.

Umgehend zurück erbeten alle in Kom-
 mission gelieferten Exemplare von
Schubring, Campanile. 1. A. 20 S ord.,
 90 S no., 80 S bar.

Nach dem 15. Februar können wir keine
 Exemplare zurücknehmen und werden uns
 eventuell auf dieses dreimalige Inserat berufen.

Gebauer-Schwetschke Druckerei
 u. Verlag m. b. H.
 in Halle a. S.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

Zurück erbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
**Schwabe, Die Frauengestalten
 Wagners als Typen des Ewig-
 Weiblichen.** Brosch. M. 2.50 ord.
 M. 1.75 no.,

da es mir an Exemplaren für feste Be-
 stellungen fehlt.

München, 2. Januar 1903.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
 Exemplare von:

A. Lungwitz,

Der Lehrmeister im Fußbeschlag.

Neunte Auflage.

Gebunden à 1 M. 50 S netto.

Nach dem 18. Februar können wir hier-
 von keine Remittenden mehr annehmen.

Leipzig, den 2. Januar 1903.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
 (Richard Carl Schmidt & Co.).

Wiederholt zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten
 Exemplare von:

**Carlyle, Arbeiten und nicht ver-
 zweifeln.** Blau brosch. 1 M. 80 S ord.,
 gebunden in Karton 3 M ord.

Auf Grund der im Dezember bereits
 mit direkter Post versandten Auf-
 forderungen zur Remission und dieser
 dreimaligen Anzeige werde ich nach dem
 1. April d. J. eingehende Remittenden
 des Buchs leider nicht mehr annehmen
 können.

Neue Auflage — in einer Höhe, wie
 sie der Bedeutung dieser Carlyle-
 Auswahl und ihrer erwiesenen Ver-
 breitungsfähigkeit entspricht — ist in
 Vorbereitung.

In vorzüglicher Hochachtung

Düsseldorf, den 1. Jan. 03.

Karl Robert Langewiesche
 (Leipziger Auslieferungslager).

Schnellstens zurück

erbitten uns alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

Baselmayer, Neues Aufgabebuch IV. Aufl.

Nach dem 15. Februar 1903 eintreffende
 Exemplare können wir nicht mehr zurück-
 nehmen.

Würzburg, 30. Dezember 1902.

J. Staudinger'sche Verlagsbuchhandlung.

Zurück erbeten:

Monatsabreißkalender 1903. 35 S no.

Hildesheim, 2. I. 03. Franz Borgmeyer.

Für umgehende Rücksendung aller nicht verkauften Exemplare von

„Für Alle Welt“, 8. Jahrgang 1902, Heft 1

würden wir sehr verbunden sein, da unser Vorrat vollständig vergriffen ist. 5 Exemplare und mehr bitten wir direkt per Postpaket auf unsere Kosten zu retournieren.

Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Erbitte sofort zurück,

event. auf meine Kosten, alle zur Remission berechtigten Exemplare von

Christophorus, der Stelzfuss.

Kalender für Jedermann auf das Jahr 1903.

Norden, den 2. Januar 1903.

Diedr. Soltau's Verlag.

P. P.

Alle remissionsberechtigten Explr. von:

Zur Jugendschriftenfrage

Herausgegeben

von den Vereinigten deutschen Prüfungsausschüssen

— 1903 —

Brosch. M 1.60 ord., M 1.20 netto
Geb. M 2.— ord., M 1.50 netto

bitte ich sofort gef. zurückzusenden.

Unter Dank im voraus zeichne ich

Leipzig, Ende Dezember 1902.

Mit Hochachtung

Ernst Wunderlich.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zur Kundenbedienung und Führung der Kundenstrazzen suchen wir einen jüngeren, an genaues und doch rasches Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Eintritt möglichst bald erwünscht.

Laibach, 29. Dezember 1902.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Für die neue

Dresdner Lesehalle

wird eine geeignete Persönlichkeit als **Geschäftsleiter** gesucht, die bibliothekarisch und buchhändlerisch ausgebildet, auch die zur Führung einer Bibliothek nötige technische Schulung besitzen muß. Schriftliche Angebote mit Angabe des Alters, der Gehaltsansprüche, der bisherigen Tätigkeit, Eintrittsdatum u. Beifügung einer Photographie an den Vorstand der Dresdner Lesehalle in Dresden erbeten.

Lehrling gesucht.

Richard Härtel,

Sortiment, Antiquariat, Verlag
in Plauen i/V.

Lehrling mit Einjähr.-Freiw.-Zeugn. aus guter Familie für grösseres Sortiment einer mitteldeutschen Residenz gesucht.

Ausführliche Angebote unter C. D. 15 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gesucht sofort für Expedition und Kundenbedienung ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe mit deutlicher Handschrift und guten Sortimentskenntnissen. Anfangsgehalt 120 M.

Angebote mit Zeugnissen u. Photographie gef. an

Otto Meißner's Sort.

in Hamburg I, Hermannstraße 44.

In einer katholischen Anstalt Österreichs kommt der Geschäftsführer-Posten des Verlagszweiges mit April oder später neu zur Besetzung. Es wird für denselben ein im selbständigen Vertrieb erfahrener, literaturkundiger Mann gesetztern Alters gesucht, der sich befähigt fühlt, auch impulsiv für die Ausdehnung des Verlags zu wirken. Kenntnisse in der Buchausstattung und in der Buchhaltung werden ausserdem verlangt. Mit Zeugnisabschriften belegte und die Angabe des Gehaltsanspruchs enthaltende Anträge wollen unter A. M. Nr. 23 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gerichtet werden.

Von derselben Anstalt wird auch ein rasch arbeitender Sortimentsgehilfe mit guter Handschrift gesucht, der in der katholischen Literatur wirklich unterrichtet und auch der Buchhaltung kundig ist. Eintritt nach Ubereinkommen. Anträge unter gleichem Merkzeichen erbeten.

Für sofort suche ich einen jüngern, zuverlässigen Gehilfen, der auch Kenntnisse der Papier- und Schreibwarenbranche besitzt und flotter Verkäufer ist. Gef. Angebote, denen Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüche bei freier Station im Hause beifügen sind, erbitte direkt.

Holzminnen.

Fr. Wiegand.

Für 1. Februar, eventuell später, suche ich einen in allen Verlags- und Sortimentsarbeiten bewanderten, selbständig arbeitenden, nicht zu jungen

Gehilfen.

Anfangsalar monatlich 120 M.

Straubing.

Max Hirmer.

Zur Aushilfe für die Ostermessarbeiten ein junger, tüchtiger, zweiter Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen zum sofortigen Antritt gesucht. Dauernde Stellung nicht ausgeschlossen. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Bild umgehend erbeten. Otto Jungnickel's Buch- u. Musikalienhandlg. in Höchst a. M.

In meinem Sortiment ist die Stelle eines jüngern Gehilfen sofort zu besetzen. Herren, die Kenntnis im Musiksortiment haben, werden bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Photographie aus dem letzten Jahr direkt erbeten. Elberfeld. B. Hartmann.

Jg. evangel. militärfreier Gehilfe, der im Umgang mit der Kundschaft Routine besitzt u. über eine Kaution von 3-5000 M. verfügt, z. Leitung eines mittl. Sort. mit Nebenbr. f. sofort gesucht. Das Sortiment kann zusagefalls später mit gering. Anzahlung übernommen werden. Gef. Angeb. u. H 22 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Stellen-Vermittlg. d. Buchh.-Geh.-Ver. zu Leipzig sucht tüchtige Gehilfen aller Zweige für sofort und später. Formulare gratis. Schriftl. Ang. sind an P. Pöhlitz, Leipzig-Th., Reichenhainerstr. 85 I, zu richten.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Gehilfen ist dessen Stellung in einem Sortiment in großer süddeutscher Stadt sofort zu besetzen. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter H 21 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten. Bild erwünscht.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Gehilfe sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung zum 15. Jan., wo er die Kenntn. seiner Lehrzeit noch ergänzen kann. Angeb. erb. u. Chiffre 3713 an d. Geschäftsst. d. B.V.

Für einen mir persönlich bekannten, verheirateten Herrn, den ich aus eigener Erfahrung vorzüglich empfehlen kann, suche ich geeignete Stelle.

Der betr. Herr ist geschulter Sortimenter mit umfassenden Kenntnissen und langjähriger Praxis. Eigene Initiative und bemerkenswerte Stiltgewandtheit lassen ihn besonders geeignet erscheinen für die Geschäftsführung eines Sortiments oder Leitung der Vertriebsabteilung eines grössern Geschäfts, Sortiment oder Verlag. Auch Redaktionsbureaus resp. Zeitschriftenverleger dürften eine sehr schätzenswerte Kraft an ihm gewinnen.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Bremen.

G. A. v. Halem.

Junger, strebsamer Sortimenter mit besten Empfehlungen, sprachkundig und musikalisch gebildet, sucht zu sofort oder später Engagement in lebhaftem Sortiment mit Nebenbranchen oder Verlag. Werte Angebote unter S. 17 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meinen Sohn suche ich Stellung in einem lebhaften, gut geleiteten Sortiment einer grösseren Stadt. Derselbe ist 22 Jahre alt, militärfrei, durchaus tüchtiger Sortimenter und ein wohlgebildeter, gewandter junger Mann. Antritt kann vom 15. Februar d. J. an nach Ubereinkommen erfolgen.

Oberglogau.

Eugen Kotter.

Für einen mit tüchtigen Kenntnissen ausgerüsteten Gehilfen, 30 Jahre alt, der in allen Branchen des Buchhandels erfahren und auch mit dem Druckereiwesen vertraut ist, suche ich zum baldigen Antritt eine bessere Stellung, am liebsten als Leiter eines Geschäfts. Suchendem stehen vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Leipzig, 27. Dezember 1902.

Ernst Bredt.

Als Inzeratchef — ev. zugleich als Redakteur — sucht zu sofort oder später erste Kraft Stellung. Über reiche, geschäftliche Erfahrung, Dispositionsgabe, gewandte Feder (Verfasser und Herausgeber grösserer Werke, Mitarbeiter vieler Zeitschr.!) hohe Arbeitsfähigkeit u. Energie verfügt Suchender. Alter 28 Jahre. Gehaltsanspruch 3000 M. Erste Referenzen u. beste Zeugnisse. Angeb. erb. u. G. Z. an Gustav Seidel, Leipzig-G., Blumenstr. 2.

Verlag. — Tüchtiger, vertrauenswürdiger Fachmann, durch langjährige Tätigkeit mit allen Arbeiten gründlich vertraut, im Inserat- und Zeitschriftenwesen, der Herstellung und dem Verkehr mit der Druckerei bewährt, mit guten Kenntnissen in den modernen Sprachen, sowie über Selbständigkeit und raschen Überblick verfügend, sucht angemessene, dauernde Stellung. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Angebote unter # 20 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe, 24 Jahre alt, sucht Stellung.

Angebote erbitte unter O. S. # 12, Schöneberg-Berlin, Amt 1.

Wir suchen für einen Herrn, Ende der Zwanziger Jahre, der Theologie studiert und seine Examina mit gutem Erfolg bestanden, hat, aus besondern familiären Gründen Stellung in einer Verlagsbuchhandlung, zunächst als Volontär gegen mäßige Entschädigung für seinen Lebensunterhalt. Suchender würde eine Stellung vorziehen, in der ihm Gelegenheit geboten würde, entsprechend seiner geistigen Befähigung beschäftigt zu werden, sei es als Privatsekretär d. Herrn Prinzipals oder event. auch als Redaktionssekretär in einer Handlung, die den Verlag wissenschaftlicher oder feuilletonistischer Zeitungen pflegt. Der von uns Empfohlene besitzt ein liebenswürdiges Wesen und vermöge seiner umfangreichen bibliographischen Kenntnisse die Fähigkeit, sich literarisch zu betätigen. Angenehm würde es sein, wenn dem Suchenden Familienanschluß gewährt würde.

Gef. Anerbieten sehen wir entgegen, auch geben wir auf Wunsch gern näh. Auskunft.

Verlag
des General-Anzeiger f. d. Riesengebirge
(J. Schmidt)
in Hirschberg i. Schl.

Zür Ausland.

Tüchtiger Sortimentler, 26 Jahre alt, vollständig militärfrei, durchaus zuverlässige, selbständige Kraft, mit vorzüglichen russischen Sprachkenntnissen, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Anfang März od. auch später, dauernden Gehilfenposten.

Gef. Angebote erbeten unter U. St. # 26 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlagsgehilfe!

jung, militärfrei, mit allen Arbeiten des Buchhandels genau vertraut, sucht zum 1. April d. J. od. früher dauernde Position. Prima-Referenzen und Zeugnisse angesehenen Firmen zu Diensten. Firmen, denen an einer selbständigen intensiven Arbeitskraft gelegen ist, wollen freundliche Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 8 gelangen lassen.

Vermischte Anzeigen.

Alischees fertigt nach jeder Vorlage, photogr. Zeichnungen, Abdrücken, Skizzen etc. durch neues Verfahren die Zinkographische Kunst-Anstalt
E. D. Hessel in Leipzig, Nürnbergerstr. 54.
Börsenbl. z. Witlefen gef. A. Roth, Leipzig.-L.

27. Jahrgang.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen:

Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigiert von

Professor Dr. G. Krause, Cöthen,

unter Mitwirkung zahlreicher namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Weltteilen. x Stetig wachsende Abonnentenzahl. Viermal prämiert.

Erscheint seit 1877.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart à 22—44 Seiten

in vornehmer Ausstattung
betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **verbreitetste, einflussreichste** und **billigste** Fachzeitschrift des In- und Auslandes, hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingeteilt. Um die Anzeigen von *literarischen Werken* übersichtlich zu placieren, so dass ein *Uebersehen unmöglich* ist, besitzt die „Chemiker-Zeitung“ eine *ständige* Rubrik

„Literarische Anzeigen“.

Die „Chemiker-Zeitung“ eignet sich zur Aufnahme von

Anzeigen

betr. Bücher

aus folgenden

Gebieten:

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen, Botanik, Chemie, Elektrochemie, Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung, Farbentechnik, Hygiene, Ingenieurwissenschaften, Landwirtschaft, Metallurgie, Mikroskopie, Mineralogie, Oenologie, Patent-, Marken- und Musterrecht, Pharmacie, Pharmakognosie, Pharmakologie, Photographie, Physik, Physiologie, Technologie, Volkswirtschaft etc.

Insertionspreis:

1-spaltige Colonelzeile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen ———
entsprechender Rabatt.

Beilagen-Gebühren nach Uebereinkunft.

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Commissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1^o/₁₀ Messagio 4^o/₁₀ Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Ferner bitten wir zu beachten, dass unsre Firma Freund & Jeckel kein Giro-Konto bei der Reichsbank hat, dass dagegen alle Zahlungen für dieselbe durch unser Giro-Konto geleistet werden können.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1903.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Zur frdl. Beachtung!

Um unnützen Schreibereien vorzubeugen, wollen Sie auf Ihren Konten deutlich vermerken:

E. Griebisch (vorm. G. Grote'sche Buchh.)

Sortiment in Hamm i. W.

E. Griebisch, Verlag u. Druckerei in Hamm

werden streng getrennt geführt!

Romane

in Resten oder grösseren Posten werden sehr billig zu kaufen gesucht. Angeb. unter Chiffre „Romane“ # 3707 erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir erklären wiederholt, daß vom 1. Januar 1903 an alle unverlangten Novasendungen unter Spesenachnahme zurückgesandt werden; wir verlangen nach unserm Bedarf aufmerksam alle Neuigkeiten, die wir vertreiben wollen, andre nicht. Ausgenommen sind natürlich die wenigen Sonder-Abmachungen mit großen Verlegern.

Frankfurt a/M., Dezember 1902.

E. Koeniger's Buchhandlung.
Reiß & Koehler.

In den meisten Buchhandlungen eingeführt.

**Fadenringe
aus rotem Gummi.**

Verbesserte Qualität, nicht reissend.
Bester Ersatz für Bindfaden.
Gangbarste Grösse 40 mm.

P. Kilo 24 *h.*, von 1/4 Kilo an 10% Rabatt.

Ludwig Meyer, Gummiwarenfabrik
in Berlin W., 138 Potsdamerstr.

Radiergummi. Zahlsteller von Gummi.
Chondritgummi, reibt Alles.

Technikum für Buchdrucker

Böhere privilegierte Lehr-Anstalt **Leipzig**
Prospekte und Lehrpläne gratis

**Skandinavisches
Sortiment**

schnellstens und billig durch

A.-B. Nordiska Bokhandeln
in Stockholm.

Bohnenberger & Co.,

Papierfabrik in **Niefern** bei Pforzheim.

Besteht seit 1813.

Mittelfeine und feine Werkdruckpapiere.

Unsere

**Remittenden-Faktur
O.-M. 1903**

brachten wir heute zur Versendung.
Firmen, die dabei nicht berücksichtigt worden sind, bitten wir zu verlangen.

Glogau, den 27. Dezember 1902.

Carl Flemming, Verlag,
Buch- und Kunstdruckerei, A.-G.

Rud. Lion, Verlagshandlung in Hof.

O.-M. 1903

ausnahmslos

keine Disponenden.

Ostermess-Saldi

jetzt vorauszahlend sind wir bei entsprechender Zinsenvergütung bereit und sehen betr. Meldungen entgegen.

New York. **E. Steiger & Co.**

Suche für Notenleihbibliothek Musikalien.
Erbitte Angebote direkt.

Jzjó Kerpel in Urad.

Übernehme die Anfertigung von noch einigen Landkarten als Vorlage zum Stich oder zur Übertragung auf Stein und Zink.

Angebote unter # 24 an die Geschäftsstelle des Börsevereins erbeten.

Reisebuchhandel. Firmen, die sich mit dem Vertrieb archit. u. ähnl. Vorlagenwerke befassen, sowie solchen, die evang. Geistliche besuchen lassen, kann der Vertrieb eines neuen, konkurrenzlosen Werkes zugewiesen werden. Angeb. u. # 3685 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung des Rats der Stadt Leipzig. S. 105. — Deutscher Verlegerverein. S. 105. — Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein. S. 105. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 105. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 108. — Uebersetzungen aus dem Deutschen in die slavischen, die magyarische u. a. osteuropäische Sprachen. (Mitgeteilt von T. Feh.) 1902, II. (Fortsetzung.) S. 109. — Kleine Mitteilungen. S. 111. — Personalnachrichten. S. 112. — Sprechsaal. S. 112. — Anzeigebrett. S. 113—136.

A.-B. Nordiska Bockh. 136.
Aukt. Alter.-art. in M. 128.
Appelhaus & Comp. 133.
Böcher & Co. 131. 132.
Büfart 130.
Baedeker in Essen 133.
Barth in Le. 127. 131.
Bath 128.
Bechold in Jff. a. M. 114.
Bial, Freund & Co. 131.
Bibliothek d. B.-V. 127.
Bierbaum in Düff. 132.
Blafet, C., 133.
Boas 129.
Bohnenberger & Co. 136.
Bolke'sche Bk. in Gebw. 129.
Borgmeyer, Fr., in Hdb. 133.
Bosjen & M. 133.
Bredt, E., in Le. 134.
Brodhauß, F. A., in Le. U 4.
Brodhauß' Sort. 129 (2).
130.
Brunner'sche Bk. in Chemn. 128.
Buchholz in M. 123.
Burdhardt in Genf 132.
Cammermeyers Bockh. 130.
Centralst. d. Volkstver. f. d. kath. 113.
Cnobloch 132.
Creuser 130.
Dames 131.
v. Deder's Berl. 114.
Deuerlich in Göt. 132.
Dieberichs in Le. 126.
Dobrowsky 133.

Ebel in M. 130.
Eggers & Co. 132.
Ernst'sche Bk. in Dorst. 129.
Feesche 130.
Fischer, S., in Brn. 121.
Fleischer, C. Fr., in Le. 113.
Flemming Berl. A. M. 136.
Fock G. m. b. H. 132.
Frisch in M. 131.
Fuhingers Buchh. in Brn. 131.
Gamber 131.
Gebauer-Schweizer 133.
Gerold & Comp. 128.
Gewerbebuchh. in Dr. 132.
Wiegler's Sort. in Le. 129.
Gothe in Charl. 130.
Griebisch Sort. 136.
Griebisch Berl. 136.
Gropius'sche Bk. in Potsd. 130.
Grote'sche Verlbh. in Brn. 136.
Haacke in Nordh. 131.
v. Halem 134.
Halle in M. 133.
Hansstaengl in M. 119.
Hanslein's Berl. 121.
Harrassowitz 129.
Harrwitz Bksh. 128.
Härtel in Pl. 133. 134.
Hartleben U 2.
Hartmann in Elbf. 134.
Heinz in Wien-W. 128. 130.
Herbig in Le. 114.
Herold in Ga. 129.
Hertel in Neuh. 131.

Reinders 129.
Reisner Sort. in Ga. 134.
Reuser in Brn. 113. 131.
Reyer, G. H., in Le. U 3.
Reyer, V., in Brn. 136.
Reyer & Wunder 131.
Rorich & M. 130.
Rothe 129.
Ruller in London 132.
Ruppel & Co. 133.
Raumann, V., in Le. 128.
Rijhoff im Haag 132.
Röhler in Leob. 129.
Rutt 130.
Oberlischen's Bockh. 132.
Oldenburg in M. U 3.
Drell Häfl 115.
Farker & Co. 130.
Fehrsen in Gotha 130.
Fertbes, J., in Gotha 122.
Fetters 119.
Foertgen 132.
Föhlitz in Le.-Th. 134.
Frager, H. L., in Brn. 131.
Daniel 132.
Reichenbach'sche Bockh. in Le. 113 (2).
Reichmann in Wien 128. 132.
Reisner in Dr. 116.
Roemer in Wiesb. 131.
Rosenthal, J., in M. 131.
Rosner 130.
Rost in Köpsh. 113.
Roth in Le. 135.
Rotter in D.-Wlog. 134.
Schally 130.
Scheible 133.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börseverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.





Z Ein Roman, der auch nach Weihnachten weiter gekauft wird, weil er kein gewöhnliches Lesefutter, sondern ein Werk bleibenden litterarischen Werts bildet, ist

Wilhelm Weigand, Die Frankenthaler

Preis geh. M. 4.— ord., geb. M. 5.— ord. In Rechnung mit 25%, bar — falls auf beiliegendem Zettel jetzt verlangt: 40% und 7/6. Am 22. Januar beginne ich für das Werk eine Reklame größten Stils, die gewiß wiederum starke Nachfrage zur Folge hat. Von diesem Termin an kann ich dann nur noch mit 30% und 7/6 gegen bar liefern.

Nach Erscheinen des zehnten Tausend steht jede Anzahl geheftet und gebunden jetzt auch in Kommission wieder zur Verfügung und ich bitte recht sehr, freundlichst nur verlangen zu wollen. Auslieferung bei Theod. Thomas in Leipzig.

Es vergeht kein Tag, wo nicht die glänzendsten Besprechungen erscheinen.

So steht in der letzten Nummer der „Gegenwart“ z. B. zu lesen:

Der Roman — ein wirkliches Kunstwerk — atmet eine feine literarische Kultur und ist ganz außerordentlich persönlich. Keine Zeile ist inhaltsleer, die Sprache vollendet schön und rein. In der Schilderung der fränkischen Kleinstadt, die mit ihrer Spießbürgerlichkeit und ihren ergötlichen Typen den Hintergrund der Geschichte bildet, webt ein eigenartig abgeklärter, über den Dingen stehender Humor. Dieser Humor Weigand's begleitet die Erzählung bis in's Kleinste, er würzt gelegentliche geschichtliche Rückblicke und soziale Erwägungen ebenso wie die Schilderung von Land und Leuten, welche lehtere man nicht nur trotz ihrer Unzulänglichkeiten, sondern sogar mit diesen lieb gewinnt. Noch ein besonderer Vorzug ist dem Werke nachzusagen und macht seine Lektüre dem zum Genuße, der dafür Sinn hat: es ist mit unendlicher Liebe gearbeitet! Man wird nicht oft einen Roman zur Hand nehmen, von dem Flüchtigkeiten und Banalitäten so sorgfältig ferngehalten sind, wie von diesem.

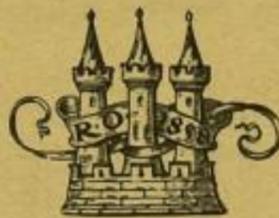
Leipzig und Berlin SW. XI

Georg Heinrich Meyer

Auslieferung bei Theod. Thomas.

Z

R. Oldenbourg



München u. Berlin W. 10.

Demnächst erscheint:

Die Zymasegärung,

Untersuchungen über den Inhalt der Hefezellen und die biologische Seite des Gärungsproblems.

Aus dem hygienischen Institut der Kgl. Universität München und dem chem. Laboratorium der Kgl. landwirtsch. Hochschule zu Berlin

von

Eduard Buchner (Berlin) Hans Buchner (München)

und

Martin Hahn (München.)

Preis Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no.

— Prospekte gratis. —

Aus dem staatlichen Hygienischen Institut in Hamburg.

Zur

Ursache u. spezifischen Heilung

des

HEUFIEBERS.

Von

Prof. Dr. Dunbar,
Direktor des Hygienischen Institutes.

Preis Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

— Prospekte gratis. —

Veröffentlichungen des Deutschen Vereins für Volks-Hygiene.

Im Auftrage des Zentralvorstandes in zwanglosen Heften herausgegeben von
Dr. K. Beerwald, Berlin.

Heft IV.

Gesundheit und Alkohol.

Vortrag

gehalten im Bürgersaal des Rathauses zu Berlin vor der Ortsgruppe des Vereins für Volkshygiene

von Prof. Dr. Carl Fraenkel aus
Halle a. S.

Erste Auflage.

(Erstes bis fünfzehntes Tausend.)

Von	1	100	200	500	1000	2000	Ex. ab
ord.	—	.30	.25	.20	.18	.15	.12
no.	—	.20	.19	.16	.15	.12	.10

Der Kladderadatsch

der mit der soeben erschienenen No. 1 seinen 56. Jahrgang angetreten hat, erfreut sich — trotz aller Konkurrenz — nach wie vor des ungeteilten Beifalls aller gebildeten Kreise, wofür seine steigende Verbreitung in der ganzen civilisierten Welt das glänzendste Zeugnis ablegt.

Der Kladderadatsch

hat durch die Neuschaffung einer Serie karikirter Portraits **hervorragender Zeitgenossen**, von denen allmonatlich ein künstlerisch ausgeführtes Blatt der Zeitschrift beigelegt wird, eine Bereicherung erfahren, die eine grosse Anziehungskraft auf weiteste Kreise des Publikums ausübt.

Der Kladderadatsch

kann für jeden Sortimenter, der dem Vertriebe des Blattes sein Interesse zuwendet, ein gutes Geschäft ergeben, da wir — wie unten des Näheren angegeben ist — die vorteilhaftesten Bezugsbedingungen gewähren.

Wir bitten, Probenummern zu verlangen, die wir — in Voraussetzung einer sorgfältigen Verteilung — in jeder gewünschten Anzahl gratis zur Verfügung stellen.

Bezugsbedingungen: Preis vierteljährlich M. 2 25 ord., M. 1.45 bar

Freiexemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100.

NB. Für alle durch die Post bezogenen Abonnements vergüten wir nach Empfang der Original-Postquittungen pro Exemplar und Quartal 40 Pf. als Rabatt. Diese Beträge werden von uns vierteljährlich in Leipzig zur Zahlung angewiesen.

Verlag von A. Hofmann & Comp., Berlin SW. 12.

F. A. Brockhaus, Leipzig

Buchdruckerei · Schriftgießerei · Stereotypie
Galvanoplastik · Lithographie · Steindruckerei
Kupferdruckerei · Xylographie · Buchbinderei



Mein graphisches Institut übernimmt die komplette Herstellung von Druckwerken jeder Art, jeden Umfanges und in jeder Kultursprache. Landkarten und Pläne, sowie Kunstblätter in Chromolithographie, Dreifarbenbuchdruck und helio=gravüre (einfarbig und bunt) bilden besonders gepflegte Spezialitäten meiner Anstalten. Große, auf das modernste eingerichtete Buchbinderei.

Proben und Kostenanschläge stehen gern zur Verfügung.